Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Auflage: 40.500 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

28. Jahrgang | Donnerstag, 25. Mai 2023 | Kalenderwoche 21

VON POLL IMMOBILIEN
Erfahren Sie den aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie – kostenfrei und diskret.
Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg

Geschafft! Landrat Ulrich Krebs übergibt die Schwimmabzeichen an Moritz Enders, Carla Fink, Lisa Samsonenkov und Lukas Enders (v. l.). Auch Sarah Enders, Technische Leiterin der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) freut sich mit. *Foto:fis*

Das Seepferdchen ist kein „Freifahrtschein“

Von Fiona Syguda

Friedrichsdorf. „Pack die Badehose ein..“, trällerte damals in den 50er-Jahren Conny Froboess. Doch damit allein ist es nicht getan. Denn Spaß im Wasser zu haben, fängt erst dann an, wenn Kinder und Erwachsene sicher in diesem Element sind. Doch viele können nicht richtig schwimmen. Jetzt, wo die Freibad-Saison auch in Friedrichsdorf wieder startet, ist für viele Jungs und Mädchen das Ziel, ein Schwimmabzeichen zu erwerben.

„Es ist bundesweit von Bedeutung hervorzuheben, wie wichtig es ist, sicher schwimmen zu können“, betont Sarah Enders, Technische Leiterin der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG). Obwohl das Friedrichsdorfer Freibad erst seit einer Woche wieder offen ist, sind die Schwimmbecken gut gefüllt, und es kehrt nach der Winterpause wieder Leben ein. Doch durch die Coronapandemie, in der auch die Bäder geschlossen werden mussten, und durch längere Winterpausen haben viele Kinder das Schwimmen verlernt oder es nicht vermittelt bekommen. Laut Enders war gerade die Pandemie ein ausschlaggebender Punkt, warum viele Kinder nicht so gut oder gar nicht schwimmen können. „Es konnten keine Anfängerkurse mehr stattfinden, und auch das Schulschwimmen ist ausgefallen. Dementsprechend haben wir Jahrgänge von Nichtschwimmern produziert, die jetzt erst wieder an das Thema herangeführt werden müssen“, erläutert Sarah Enders. Infolgedessen gebe es lange Wartelisten für die Schwimmkurse, da nun mehrere Jahrgänge zugleich das Schwimmen erlernen wollten. Deshalb wird nun bundesweit der „Schwimmabzeichentag“ angeboten. Ein Tag, an dem Groß und Klein die Schwimmbäder besuchen und ein Abzeichen ablegen können. Dies fördert die Sicherheit im Wasser und motiviert gleichzeitig, weiterhin schwimmen zu gehen.

Ein Schreckensmoment reicht aus

Doch bei einem einmaligen Absolvieren eines Abzeichens soll es nicht bleiben: „Es ist natürlich wichtig, dass die Kinder nicht nur in den Schwimmkurs geschickt werden und dort ihr Abzeichen machen, sondern dass Eltern danach regelmäßig mit den Kindern schwimmen gehen“, erklärt Enders. Schwimmen sei zwar wie Fahrradfahren – wenn man es einmal kann, verlernt man es nicht. Trotzdem sei es wichtig, regelmäßig zu trainieren. Besonders gelte hier nochmal für alle Eltern zu betonen, dass das „Seepferdchen“ kein schwimmsicheres Abzeichen ist, und damit kein „Freifahrtschein“, die Kinder unbeaufsichtigt schwimmen zu lassen. Gerade in natürlichen Gewässern, wie Seen oder das Meer, gelte besondere Vorsicht. Oft reiche schon ein kleiner Schreckensmoment, wie das ungewollte Schlucken von Wasser, eine unvorhergesehene Welle oder Algen, die die Füße streifen, um Kinder in Panik zu versetzen, weiß die Expertin. Mehr Sicherheit gewährt das Bronzeabzeichen, mit dem man bereits 15 Minuten selbständig schwimmen kann.

(Fortsetzung auf Seite 4)

STADTWERKE BAD HOMBURG VOR DER HÖHE
MEINE ENERGIE – NATÜRLICH VON HIER
www.stadtwerke-bad-homburg.de

Besser mit Makler. Am besten Sparkasse.
Immobilien Hochtaunuskreis
Partner der Taunus Sparkasse
Sparkassen Immobilien
Louisenstraße 60 · 61348 Bad Homburg v.d.H.
Tel. 06172 - 270 79977 · hochtaunus@sparkasse.immo

DEINE FAHRSCHULE KOMMT ZU DIR NACH FRIEDRICHSDORF
DEMNÄCHST
Jetzt schon anmelden und 200 € sparen*
Friedrichsdorf
Bad Homburg
Oberursel
Königstein
Fahrschule Hochtaunus
Inh.: Markus Leinberger
drive up your life
www.fahrschule-hochtaunus.de
* Bei Vorlage dieser Anzeige sparst du 200 € beim Grundbetrag. Gültig bis 30.06.2023. Nur bei Neuanmeldung in Friedrichsdorf für die Führerscheinklasse B oder A. Nicht mit anderen Aktionen oder Gutscheinen kombinierbar. Keine Barauszahlung.

5 MARKEN unter einem Dach
Audi Service · Service · SEAT Service · ŠKODA Service · Nutzfahrzeuge Service
AUDI · VW · SEAT · SKODA · VW Nutzfahrzeuge
AUTOHAUS Koch
Familiär... Persönlich...
An den Drei Hasen 3 · 61440 Oberursel (Ts)
autohauskoch.com
Ihr Autohaus-Koch-Team freut sich auf Sie!

ACT 2023
14. BAD HOMBURGER POESIE & LITERATURFESTIVAL
ALLE TERMINE UND INFOS UNTER:
WWW.BAD-HOMBURGER-POESIE-UND-LITERATURFESTIVAL.COM

BALKE
Sportorthopädie & Maßschuhatelier
Orth. Einlagen, Maßschuhe, Bandagen, individuelle Diabetiker Versorgungen uvm.
Gunzostr. 10 in Bad Homburg v.d.H.
Tel: 06172/8504914
www.balke-atelier.de
Privat und alle Kassen

Rollladen & Sonnenschutz BITIC
www.sonnenschutz-bitic.de
10% Frühjahrs-rabatt
auf alle Markisen von markilux.
Jetzt Beratungstermin vereinbaren.
Alles aus einer Hand: Beratung, Verkauf, Montage.
61118 Bad Vilbel | Tel. 06101 9953055 | info@sonnenschutz-bitic.de

Gültig 30.05.-03.06.2023. Pro Kunde nur 1 x einlösbar. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. *außer bereits reduzierte Waren, Familienpreise und Angebote
10% Sommer-rabatt*
30.05. - 03.06.2023
Bei Terra Verde sind die Preise los!
Bio Markt
terra verde bio Das beste BIO
Terra Verde Biomarkt Bad Homburg
Hessenring 97
eigener P
terraverde.bio

DER SCHNELLSTE WEG ZUM NEUEN TRAUMBAD
WIR LADEN SIE HERZLICH EIN
Mo - Fr 10 - 18 Uhr
Sa 10 - 14 Uhr
Huhn Bäderstudio
Niederstedterweg 11
61348 Bad Homburg
06172/93063
SEIT 1925
huhn BÄDERSTUDIO
Bringen Sie gerne den Grundriss Ihres Bades mit!

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

„Kaiserliche Appartements“, Dauerausstellung im Königsflügel, Schloss Bad Homburg, dienstags bis sonntags 10-16 Uhr
„Vom Abakus und anderen Techniken zum Computer“, Sonderausstellung im Gonzenheimer Museum im Kitzenhof, Am Kitzenhof 4, sonntags 15-17 Uhr (außer in den Ferien), Anmeldung auch wochentags bei Heinz Humpert unter 06172-450134
„Freiheit und Abenteuer – Erinnerung an über 100 Zeltlager“, Sonderausstellung im Kirdorfer Heimatmuseum, Am Kirchberg 41, sonntags 15-17 Uhr
„Monochrome Perspektiven“, Bilder von Paul Sanders, Taunus Foto Galerie, Audenstraße 6, dienstags bis samstags 10-19 Uhr
„Hin und weg“, Werke von Pilar Colino und Christa Steinmetz, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, freitags 15-18 Uhr, samstags, sonntags und feiertags 11-18 Uhr, (bis 4. Juni)
„Arte ventura – modern art projects“, Bilder von Marie-Luise Rieger, Finanz-Center Naspa, Louisenstraße 53-57, montags und donnerstags 9-12.30 Uhr und 14-18 Uhr, dienstags, mittwochs und freitags von 9-12.30 Uhr und 14 -16 Uhr. (bis 18. August)
„Circular Dynamics“, Fotos von Oliver G. Miller, Spielbank Bad Homburg, Kisseleffstraße 35, (bis in den Herbst)
„120 Jahre Harley Davidson“, Automobilmuseum Central Garage, Niederstedter Weg 5, mittwochs bis sonntags 12-16.30 Uhr (bis Dezember)

Veranstaltungen

Donnerstag, 25. Mai

Fahrradcodierung, ADFC Bad Homburg/Friedrichsdorf, vor der Taunus Sparkasse Kurhaus, 15-18 Uhr
Vortrag, „Die Neo-Avantgarde und die Zukunft von Chinas literarischer Vergangenheit“ mit Fangdai Chen von der Lignan Universität, Forschungskolleg Humanwissenschaften, Am Wingertsberg 4, 18 Uhr

Freitag, 26. bis Sonntag, 28. Mai

Jubiläumsfeier, „100 Jahre Horex“, Horex-Columbus Freunde, Sportzentrum Nordwest, Programm unter www.horex-columbus-freunde.de

Freitag, 26. Mai

Hessen-Show, „Ei Gude wie?“, Deutsches Äppelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Samstag, 27. Mai

Hessen-Show, „Nie wieder Alkohol“, Deutsches Äppelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Sonntag, 28. Mai

Imkerführung bei der die Bienenvölker im Schlosspark vorgestellt werden, Anmeldung unter 06172-9262148 oder per E-Mail an E.service@schloesser.hessen.de, Schlosspark, 10 Uhr
Vortrag, „Bier – die ersten Jahrtausende“ mit Peter Walter, Saalburg, 11 Uhr

Sonntag, 28. bis Montag, 29. Mai

Aktionstage, „Backen und Kochen durch die Epochen“, Römerkastell Saalburg, 9-18 Uhr

Montag, 29. Mai

Pfingstkonzert, Großes Orchester und Ehemalige, Aula Kaiserin-Friedrich-Gymnasium, An der Steinkaut 1-15, 17 Uhr
Kasperletheater, „Kasperl und das Zaubersax(ofon)“, für Kinder ab drei Jahre, Schlosspark, bei schlechtem Wetter im Louis-Saal, 16 Uhr

Dienstag, 30. Mai

Freiheitsfest an der Freiheitslinde, Verein für Geschichte- und Landeskunde, „Homburger Hof“, Frankfurter Landstraße 126, 17-19 Uhr

Mittwoch, 31. Mai

„Literarische Begegnung“, Gärtner in der Literatur, Schlosspark, 17 Uhr
Vortrag, „Spielen Sie lieber lawn tennis..“ mit Professor Dr. Benedict Stuchtey, Reimers-Stiftung, Am Wingertsberg 4, 19 Uhr

Rendezvous im Garten

Bad Homburg (hw). Augen schließen, Ohren spitzen und der „Musik des Gartens“ lauschen – so lautet das Motto beim diesjährigen „Rendezvous im Garten“. Bad Homburg beteiligt sich zum zweiten Mal an der der bundesweiten Veranstaltung, die von der Deutschen Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur (DGGL) ins Leben gerufen wurde.
Die DGGL, die Stadt Bad Homburg, der Förderverein Kleiner Tannenwald und Michaele Scherenberg laden am ersten Juni-Wochenende, 2. bis 4. Juni, zu einem Tête-à-Tête in die Landgräfliche Gartenlandschaft ein. Im Kleinen Tannenwald (2. Juni), im angrenzenden Gustavsgarten (3. Juni) sowie im Ferdinandsgarten (3. Juni) und im Forstgarten (4. Juni) warten auf die Besucher unter anderem Live-Musik, Führungen und eine außergewöhnliche Rallye. Alle Gäste sind aufgefordert, ihr eigenes Picknick mitzubringen – auch wenn für Getränke und kleine Snacks gesorgt ist. „Romantische Sehnsucht mit Musik, blauer Frühlingshimmel, duftende Blumen und Familien mit Picknickdecken – das ist Rendezvous im Garten. Wir freuen uns auf viele Besucher“, sagt Julia Dahl vom Förderverein Kleiner Tannenwald.
Los geht es am Freitagnachmittag (16.30 Uhr) im Kleinen Tannenwald. Oberbürgermeister Alexander Hetjes und Julia Dahl eröffnen das diesjährige Rendezvous am Haupteingang am Mariannenweg. Bis zum frühen Abend (19 Uhr) wartet das Choco-Mobil von Britta Getreu auf Gäste, zudem gibt es Live-Musik.
Direkt im Anschluss an die Eröffnung startet jedoch erstmal die poetische Blumenrallye. Dann windet sich ein blaues Frühlingsband durch den Kleinen Tannenwald – und am Samstag durch den Gustavsgarten – durch das frische Frühlingsgrün. Auf der Spur dieses blauen Bandes lädt die Bad Homburger Erzählerin Michaele Scherenberg gemeinsam mit Julia Dahl mit Klang, Musik und Märchen zu einer „Blumenrallye“ ein. Erwachsene und Kinder dürfen selbst zauberhafte Kristallklanginstrumente für die Blumen spielen. An fünf Blumenplätzen gibt es Gedichte, Historisches und Märchen zu den einzelnen Blumen. Außerdem können Erwachsene und Kinder mit bereitgestellten Farben und Papier ihre persönlichen „Blumengesichter“ malen. Für die originellsten Bilder gibt es Gewinne, die am Sonntag im Forstgarten im Rahmen einer vergnüglichen Preisverleihung übergeben werden.
Der Samstag, 3. Juni, beginnt um 11 Uhr mit einer Führung durch den Gustavsgarten. Thomas Schäfer, Abteilungsleiter „Park und Baum“ des Betriebshofs, erzählt Wissenswertes über den historischen Baumbestand in der Parkanlage. Treffpunkt ist der Eingang Tannenwaldallee 50. Dort startet um 15 Uhr auch die philosophische Führung von und mit Julia Dahl und die zweite Runde der poetischen Blumenrallye. Und auch am Samstagnachmittag heißt es im Gustavsgarten zwischen 15 und 18 Uhr wieder „Welcome to the Englisch Tea Party“ mit dem Choco-Mobil und Live-Musik.
Bereits um 14 Uhr können sich die Besucher ein Bild der Bad Homburger Baumschulen, Tannenwaldallee 61, machen. Chefin Claudia Peselmann führt durch das Areal des ehemaligen Ferdinandsgarten, der vor 200 Jahren angelegt wurde.
Der letzte Teil des romantischen „Rendezvous im Garten“ startet am Sonntag, 4. Juni, zur Tea Time um 15 Uhr mit dem Choco-Mobil und Live-Musik am See. Zudem bitten Michaele Scherenberg und Julia Dahl zur Preisverleihung der schönsten Blumenmalereien. Die Bilder werden übrigens auch ausgestellt.

VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

Samstag, 27. Mai

Englische Vorlesestunde mit Emily Thorne, Kinder ab 4 Jahre, Stadtbüchrei, Institut Garnier 1, 11 Uhr

Samstag, 27., und Sonntag, 28. Mai

Schützenfest, Schützengesellschaft Seulberg, Eröffnung Samstag 14 Uhr, Programm unter www.SG-Seulberg.de

Sonntag, 4. Juni

Musical, „Die blaue Flöte“, Chor der Grundschule Burgholzhausen, Forum Friedrichsdorf, 16 Uhr

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70 (Telefon 06175-1039; www.kinokoeppern.de)

Keine Vorstellung
Donnerstag – Montag

Der Pfau
Dienstag + Mittwoch 20 Uhr

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

neusehland
Mein Augenoptiker
Louisenstr. 71 · 61348 Bad Homburg

apo sanum.
Lilien-Apotheke · Am Houiller Platz 2
61381 Friedrichsdorf

VermögensZentrum
Taunusanlage 17
60325 Frankfurt/M.

BAUHAUS
Wenn's gut werden muss.
Zeppelinstr. 25
61118 Bad Vilbel

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

Besuchen Sie auch unser neues Online-Portal
www.Taunus-Nachrichten.de

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

Donnerstag, 25. Mai
Stern-Apotheke, Bad Homburg-Gonzenheim, Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

Freitag, 26. Mai
Stern-Apotheke, Oberursel-Stierstadt, Taunusstraße 24a, Tel. 06171-73807
Hardtwald-Apotheke, Friedrichsdorf-Seulberg, Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480

Samstag, 27. Mai
Liebig-Apotheke, Bad Homburg, Saalburgstr. 157, Tel. 06172-31431
Brunnen-Apotheke, Steinbach, Bornhohl 3-5, Tel. 06171-75120

Sonntag, 28. Mai
Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel, An den Drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

Montag, 29. Mai
Park-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

Dienstag, 30. Mai
Rosen-Apotheke, Oberursel, Adenauerallee 21, Tel. 06171-51038
Cune-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 70, Tel. 06175-3435

Mittwoch, 31. Mai
Hirsch-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 102, Tel. 06172-23021

Donnerstag, 1. Juni
Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970
Goethe-Apotheke im Taunus-Carré, Friedrichsdorf, Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751

Freitag, 2. Juni
Kirdorfer Apotheke, Bad Homburg, Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

Samstag, 3. Juni
Central-Apotheke, Steinbach Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100
Linden-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Eschbach, Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

Sonntag, 4. Juni
Kur- & Louisen-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

Notrufe

Polizei	**110**
Feuerwehr/Notarzt	**112**
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	**06172-19222**
Zahnärztlicher Notdienst	**01805-607011**
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	**06172-140**
Polizeistation Saalburgstraße 116	**06172-1200**
Sperr-Notruf für Karten	**116116**
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	**116111**
Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“	**08000-116016**
Telefonseelsorge	**0800-1110111** **0800-1110222**
Stadtwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung	**06172-40130**
Mainova AG für Friedrichsdorf	**069-21388-110**
Syna GmbH Stromversorgung	**0800 7962787**
Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung	**06172-26112**
Oberhessische Versorgungbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen	**06031-821**
Giftinformationszentrale	**06131-232466**
Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Hessen rund um die Uhr	**116117**

ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20,61352 Bad Homburg
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags 7 bis 24 Uhr
feiertags und an Brückentagen 7 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

JETZT in der Frankfurter Landstr. 86
61440 Oberursel • Telefon 06171 / 5 06 80 • www.alberti-oberursel.de
Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus
Mit über 1.400 m² Austellungsfläche
Alberti

Generalprobe für „LaCappella 2.0“

Das Vokalensemble „LaCappella 2.0“ ist auf dem Weg zum Deutschen Chorwettbewerb in Hannover. Sie nehmen als Vertreterinnen für Hessen in der Kategorie B ‚Frauenchor‘ teil. Die Teilnahme ist etwas Besonderes für den jungen Frauenchor, der sein Programm noch einmal als Generalprobe vor Publikum singen möchte. Deshalb lädt „LaCappella 2.0“ zu einer Preview für Sonntag, 28. Mai, um 18 Uhr in die evangelische Kirche in Burgholzhausen ein. Der Eintritt ist frei, die erbetenen Spenden sind für die Kirchengemeinde gedacht. Foto: LaCappella 2.0

Nachgerückt

Friedrichsdorf (fw). Infolge schriftlichem Mandatsverzicht ist Sieglinde Rauch (CDU) aus dem Ortsbeirat Friedrichsdorf ausgeschieden. Als nächste noch nicht berufene Bewerberin des Wahlvorschlags der CDU für den Ortsbeirat Friedrichsdorf ist als Nachfolgerin von Sieglinde Rauch Tatjana Rewolinski mit den meisten Stimmen nachgerückt.

AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER:
SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE?
Ich helfe Ihnen – mit 25 Jahren Berufserfahrung!
kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!

Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Herren-v.-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de
MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!

Erste Hilfe-Kurs für Senioren

Friedrichsdorf (fw). Das Deutsche Rote Kreuz Hochtaunus bietet in Zusammenarbeit mit der Stadt einen Erste Hilfe-Kurs an. Der Kurs wendet sich speziell an Senioren, erwachsene Kinder, andere Angehörige und an alle, die mit Senioren zu tun haben. Menschen, die Senioren über die Entlastungsleistung nach § 45b SGB XI unterstützen können diesen Kurs für ihre Zertifizierung nutzen. Für den Kurs sind keinerlei Vorkenntnisse nötig.

Sie erlernen im Kurs die Versorgung bedrohlicher Blutungen, aber auch die lebensrettenden Sofortmaßnahmen, die bei Atemstörungen und Störungen des Herz-Kreislaufsystems einzuleiten sind. Themen sind Kontrolle der Vitalfunktionen, stabile Seitenlage, Beatmung, Herz-Lungen-Wiederbelebung, was tun bei Vergiftungen und Knochenbrüchen, Hilfsmaßnahmen bei Unter/Überzucker, Soforthilfe bei Verdacht auf Schlaganfall oder Herzinfarkt. Damit Unfälle gar nicht erst passieren, werden im Kurs außerdem besondere Gefahrenquellen im Alter aufgezeigt und vorbeugende Maßnahmen nahegebracht.

Der Kurs soll am Donnerstag, 1. Juni, im großen Sitzungssaal des Rathauses Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 55, von 8.30 bis 16 stattfinden. Die Teilnahmegebühr beträgt 50 Euro pro Person. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Friedrichsdorfer Bürger werden vorrangig aufgenommen und erhalten eine Ermäßigung. Der Kurs findet nur bei ausreichend Anmeldungen statt.

Anmeldungen nimmt die Seniorenberatung der unter Telefon 06172-7311283 oder per E-Mail an jasmin.lenz@friedrichsdorf.de bis 2. Mai entgegen.

Schützenfest in Seulberg

Friedrichsdorf (fw). Bürgermeister Lars Keitel und die Schützengesellschaft Seulberg laden auch dieses Jahr zum Heimat- und Schützenfest am Pfingstwochenende, Samstag, 27., und Sonntag, 28. Mai, am Schützenhaus ein. Los geht es am Samstag um 14 Uhr mit der Eröffnung des Festplatzes mit Kaffee und Kuchen, zusätzlich gibt es Deftiges von „Event-Bros“. Ab 15 Uhr können die Besucher sich beim Gästeschießen üben, um 19.30 Uhr verwandelt die Band „Keyout“ den Biergarten in eine große Tanzfläche.

Wer am Freiheitsschießen teilnimmt, marschiert am Sonntag vom „Deutschen Haus“ aus zum Festplatz, hierbei geben die „Egerländer Musikanten“ den Takt vor. Mit ihnen startet auch der Frühschoppen im Biergarten – parallel dazu das Freiheits- und Gästeschießen im Schützenhaus. Wer die „Freiheit“ gewinnen will, muss nicht Mitglied der Schützengesellschaft sein. Es reicht, wenn man seit mindestens einem Jahr in Friedrichsdorf wohnt und mindestens 18 Jahre alt ist. Und es müssen – außer dem Marsch – noch zwei weitere Voraussetzungen erfüllt sein: Es muss erraten werden, welches der fünf Zentren von Anne Kossatz von der Gemeinde St. Bonifatius in diesem Jahr als Siegerzentrum bestimmt wurde. Und man muss aus 100 Metern Entfernung den besten Schuss auf genau dieses Zentrum abgeben. Wer das alles geschafft hat, darf sich „Seulberger Freiheitsschützin 2023“ oder „Seulberger Freiheitsschütze 2023“ nennen. Die Scheibe ist in diesem Jahr der Seulberger Feuerwehr zum 100-jährigen Bestehen gewidmet worden.

Anmeldungen zum Freiheitsschießen werden am Pfingstsonntag vor der ehemaligen Gaststätte „Deutsches Haus“, Alt Seulberg 21, ab 10.30 Uhr entgegengenommen. Am Abend findet mit Anne Kossatz und Erstem Stadtrat Reinhold Bingenheimer die Preisverleihung statt, begleitet wird der Sonntagabend von DJ Rene und Hubi. An beiden Abenden werden an der Bar Cocktails gemixt, Weinliebhaber können sich am Weinstand bedienen.

Lars Keitel: „Ich lade die Bürger aus allen Stadtteilen, ganz besonders natürlich die Seulberger selbst, recht herzlich ein, dieses Traditionsfest mit den Schützen zu feiern. Allen Schützen wünsche ich ein gutes Auge und eine ruhige Hand.“

„Geben und Nehmen müssen im Gleichgewicht sein“

Friedrichsdorf (fw). Das Grundprinzip des Vereins „Wir Friedrichsdorfer Bürgerselbsthilfe“ ist seit je her nachbarschaftliche Hilfe auf Gegenseitigkeit, das heißt einerseits Hilfe geben und andererseits Hilfe in Anspruch nehmen. „Dieses Grundprinzip ist mittel- und langfristig gefährdet“, so Andrea Salger, stellvertretende Vorsitzende des Vereins. „Wir werden bei unseren Aktivitäten zur Gewinnung neuer Mitglieder zunehmend mit der Situation konfrontiert, dass die Personen erst dann Vereinsmitglied werden wollen, wenn sie Hilfe benötigen. Damit entstehen natürlich Defizite auf der Geberseite“, bedauert Andrea Salger.

Die Bilanz nach annähernd 25 Jahren Vereinsbestehen kann sich durchaus sehen lassen. Zu den Aktivitäten und Projekten gehören nicht nur Fahrbegleitung, sondern unter anderem auch der Betrieb der Friedrichsdorfer Ausgabestelle der Tafel, die Organisation eines Spendenlagers, der Betrieb einer Fahrradwerkstatt und eines Reparaturcafés, die Organisation einer Telefonkette, die Vermittlung von Freiwilligen für Aktivitäten zum Gemeinwohl sowie verschiedene Schulprojekte. Damit das alles auch in Zukunft so bleiben kann gilt: „Angebot von Hilfeleistungen – ja bitte“. Bereits mit der Beitrittserklärung zum Verein kann der oder die „Neue“ angeben, welches Angebot an Hilfeleistung mit eingebracht wird. Jede angebotene Hilfe wird gerne angenommen.

Die Neuanmeldungen werden an den entsprechenden Projektleiter weitergereicht, der sich mit dem neuen Vereinsmitglied in Verbindung setzt und das weitere Vorgehen bespricht. Für alle Leistungen, die über das Hilfetelefon angefordert werden, wird das Büro und der Telefondienst mittels aktualisierter Helferliste informiert. So sind Neumitglieder direkt eingebunden und helfen damit, das Gleichgewicht von Geben und Nehmen sicherzustellen.

Der Verein „Wir Friedrichsdorfer“ hat derzeit etwa 400 Mitglieder und wurde 1999 unter Mitwirkung des damaligen Bürgermeisters Horst Burghardt gegründet. Weitere Informationen zum Verein finden Interessierte im Internet unter www.wirfriedrichsdorfer.de.

Straßensanierung

Friedrichsdorf (fw). Der Bauabschnitt 2b in der Cheshamer Straße hat am Montag begonnen. Bei diesem Straßenbauprojekt wird die Cheshamer Straße aufgrund vorhandener Schäden grundhaft erneuert. Zwischen den Kreisverkehrsplätzen Professor-Wagner-Straße und Färberstraße ist deshalb eine Vollsperrung eingerichtet. Für diesen Abschnitt ist eine weiträumige Umleitung zum Houiller Platz über die Homburger Landstraße, Höhenstraße und Bahnstraße ausgeschildert. Der Lidl-Markt wird jedoch während der gesamten Bauzeit über die Professor-Wagner-Straße anfahrbar bleiben. Die Anlieger der Cheshamer Straße, die direkt an das Baufeld angrenzen, können ihre Grundstücke vom Rosenweg aus anfahren. Die Stadtbuslinien werden entsprechend über die Hugenottenstraße umgeleitet. Die Haltestelle „Lidl“ entfällt ersatzlos.

Friedrichsdorfer Woche unter taunus-nachrichten.de
kostenfrei im Internet

Auf ausladende Hecken und Sträucher achten

Friedrichsdorf (fw). Gartenbesitzer müssen wieder darauf achten, dass Bäume und Sträucher nicht weit über die Grundstücksgrenze hinaus auf Straßen und Gehwege ragen und die Sicht behindern. Das gilt nicht nur für Anlieger an öffentlichen Straßen und Wegen, sondern auch für Feld- und Gehwege. Verkehrszeichen, Schilder und Straßenleuchten müssen uneingeschränkt sichtbar sein. Bei Bürgersteigen muss eine lichte Höhe von 2,50 Metern und bei Fahrbahnen eine Durchfahrtshöhe von 4,50 Metern gewährleistet sein. Heckenneubepflanzungen sollten mindestens mit 0,60 Metern angesetzt werden, damit sie genügend Freiraum haben sich zu entfalten und nicht über die Grundstücksgrenze hinauswachsen. Verstöße können als Ordnungswidrigkeiten mit entsprechenden Bußgeldern geahndet werden.

Pfingstgottesdienst beim Taunusklub

Friedrichsdorf (fw). Die Evangelische Kirchengemeinde Köppern lädt zusammen mit dem Taunusklub zum Gottesdienst für Pfingstsonntag, 28. Mai, auf das Gelände des Waldhauses ein. Von der Kapersburgstraße aus gelangt man über den Bimsteinweg in weniger als fünf Minuten zu Fuß dorthin. Gehbehinderte können auch mit dem Auto direkt dorthin gebracht werden. Ansonsten ist der Waldweg für Kraftfahrzeuge gesperrt. Der Gottesdienst, gestaltet von Pfarrerin Ulrike Maas-Lehwalder, beginnt um 10.30 Uhr. Im Anschluss wird gegrillt. Bei feuchtem Wetter kann nach drinnen ins Waldhaus ausgewichen werden. Am Pfingstmontag findet kein Gottesdienst in Köppern statt.

Ätherische Öle für die ganze Familie nutzen

Friedrichsdorf (fw). Ätherische Öle sind flüchtige, aromatische Extrakte, die aus Blüten, Samen, Rinden, Stängeln, Wurzeln oder anderen Pflanzenbestandteilen gewonnen werden. Sie werden als natürliche Substanzen für die Gesundheit, in der Kosmetik und für Düfte verwendet. Doch wie wirken sie und was können sie für unser Wohlbefinden tun? Darüber informiert ein neues Seminar im „fambinis“ Familienzentrum. Am Donnerstag, 1. Juni, referiert Dr. Cornelia Tschosch von 20 bis 21.30 Uhr darüber und klärt auch darüber auf, was im Hinblick auf Babys und Kleinkinder zu diesem Thema zu beachten ist. Weitere Infos sowie Anmeldung sind im Internet unter www.fambinis.de, möglich. Telefonisch ist das Familienzentrum unter 06172-954968 von montags bis freitags von 9 bis 13 Uhr zu erreichen. Die Mailadresse lautet: kontakt@fambinis.de.

„Kul-T(o)ur“ fällt aus

Friedrichsdorf (fw). Schlechte Nachrichten für Freunde der Live-Musik: Die „Kul-T(o)ur“ fällt dieses Jahr aus. Eigentlich ist die Musiknacht ein fester Bestandteil des Friedrichsdorfer Veranstaltungskalenders. Immer am Mittwochabend vor Fronleichnam boten Gastronomen und die Stadt ein vielfältiges Musikprogramm unter freiem Himmel an. Bürgermeister Lars Keitel teilt mit, dass dieses Jahr eine kritische Anzahl von Gastronomen und Mitveranstaltern angekündigt habe, aus verschiedenen, in jedem Einzelfall nachvollziehbaren Gründen nicht am Fest teilnehmen zu können. „Eine Grundidee der ‚Kul-T(o)ur‘ ist die Unterstützung der örtlichen Gastronomie durch die gemeinsame Veranstaltung einer Musiknacht. Dieses Jahr ist dieses Konzept leider nicht zu realisieren“, so Keitel.

Zum „Laubmännchen“ nach Neu-Anspach

Friedrichsdorf (fw). Am Pfingstmontag, 29. Mai, ist das „Laubmännchen“-Fest in Neu-Anspach das Ziel des Taunusklubs Köppern. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Forum in Köppern. Mit eigenen Autos fahren die Wanderer bis zum Parkplatz am Hessenpark. Etwa eine Stunde wird von dort aus zum Wanderheim des Taunusklubs Neu-Anspach gewandert. Dort treffen die Köpperner alte Bekannte aus vielen verschiedenen Mitgliedsvereinen zum gemütlichen Beisammensein. Es gibt Eier mit Speck, Wurstteller oder leckeren Kuchen. Wanderführer ist Rolf Jäger.

Christoph und Jens Vögtle vom Organisationsteam des Vereinsrings Burgholzhausen freuen sich auf ein ereignisreiches Jubiläumswochenende mit vielen Bürgern und Gästen. Foto: fch

Burgholzhausen feiert seinen 800. Geburtstag

Friedrichsdorf (fch). Seit eineinhalb Jahren laufen die Planungen für das große Festwochenende vom 16. bis 18. Juni in Burgholzhausen. Acht Bürger aus verschiedenen Vereinen und dem Vereinsring haben alles für den 800. Geburtstag ihres Dorfes geplant und organisiert. Zu ihnen gehören der Vorsitzende des Vereinsring Friedrichsdorf, Hans Struwe, und sein Stellvertreter Jens Vögtle.

Gefeiert wird das Jubiläum mit einem großen Festumzug am Sonntag, 18. Juni, ab 12 Uhr und einem dreitägigen bunten Programm im großen Festzelt in der Peter-Geibel-Straße, wie Jens und Christoph Vögtle informieren. Mit dabei sind die international erfolgreiche Abba-Coverband „Abba 99“, die das Festwochenende am Freitag, 16. Juni, ab 20 Uhr mit den Hits der schwedischen Band eröffnet. Am Samstag, 17. Juni, stehen ab 20 Uhr Bernhard Brink, Sonia Liebing und DJ Ötzi bei der großen Schlagernacht auf der Bühne. Alle werden ihre großen Hits und aktuellen Schlager präsentieren. Wer dabei sein will, sollte sich Karten für die beiden Veranstaltungen im Vorverkauf sichern.

Am Sonntag, 18. Juni, sind alle um 10.30 Uhr zum ökumenischen Gottesdienst ins Festzelt eingeladen. Beim großen Festumzug durch Burgholzhausen sind ab 12 Uhr alle Holzhäuser Vereine und die beiden Kirchengemeinden mit Festwagen und Fußgruppen unterwegs. Danach wird das Jubiläum erneut mit einem Konzert, dieses Mal bei freiem Eintritt, gefeiert. Auf der Bühne sorgen Spielmannszüge und die hessische Partyband „Die Heimatländer“ für Stimmung im Festzelt. Das ganze Festwochenende über findet auf dem Festplatz an der Peter-Geibel-Straße ein Familienfest mit Kinderkarussell, Autoscooter und weiteren Attraktionen statt. Eine Festschrift zur 800-Jahr-Feier hat Historikerin Dr. Erika Dittrich verfasst.

Der Ticketvorverkauf für das Festwochenende läuft. Tickets gibt es einzeln für Freitag (18 Euro) und Samstag (43 Euro) oder als Kombi-Ticket für beide Abende zum Preis von 49,50 Euro. Karten sind in allen Friedrichsdorfer Stadtteilen bei der Landmetzgerei Kempf, Königsteiner Straße 4, Burgholzhausen; dem Tabakladen am Landgrafenplatz, Hugenottenstraße 61, Friedrichsdorf; der Metzgerei Rompel, Hardtwaldallee 7, Seulberg; der Metzgerei See, Mühlstraße 1, und Q1-Tankstelle Weidinger, Friedberger Straße 9, Köppern sowie im Internet unter www.as-ticket.de. erhältlich.

„800 Jahre Burgholzhausen! In diesem Jahr feiern wir den runden Geburtstag unseres Stadtteils – wegen Corona verspätet, war doch schon für 2022 eine große Party geplant“, sagt Bürgermeister Lars Keitel. Herzlich danke er den Veranstaltern für ihre Geduld und ihre Beharrlichkeit. „Ich wünsche sehr, dass die Veranstaltungen mit großem Erfolg und gutem Zuspruch belohnt werden.“

Viel sei für das runde Jubiläum recherchiert worden, um das Leben der Menschen von einst nachzuzeichnen; denn eine zusammenhängende Ortschronik gab es bislang nicht. „Mit diesem Wissen scheinen die Menschen von damals lebendig zu werden, wenn man durch die Gassen mit den pittoresken Fachwerkhäusern geht, vorbei am Amtshaus der Ingelheimer, dem Haingraben als Teil der Landwehr, dem schönen alten Rathaus. Dabei hatte im 16. Jahrhundert ein verheerender Brand den Ort in Asche gelegt. Wie mühsam mag der Wiederaufbau gewesen sein, zumal die Ernte vernichtet wurde. Dazu kamen und gingen viele Ortsherren, die vor allem an den Einkünften interessiert waren. Die Menschen lebten hier von der Landwirtschaft, waren Töpfer oder Weber; es gab sogar sieben Mühlen am Erlenbach“, informiert Keitel. Immer wieder seien sie von Missernten oder Kriegen heimgesucht worden. Dazu sei dann noch der Streit um den rechten Glauben gekommen. „So standen im 18. Jahrhundert hier sogar drei Kirchen!“ Was den Ort aber ausmache, das seien seine Bewohner. „Ihr Zusammenleben, ihre Gemeinschaft, ihr Engagement – damals wie heute“, so Keitel.

Das Seepferdchen ist kein …

(Fortsetzung von Seite 1)

Um über all diese Gefahren, aber auch über die Förderung der Schwimmfähigkeit aufzuklären, hatte die DLRG ihren Stand im Freibad am „Schwimmabzeichentag“ aufgebaut und wurde von jungen Team-Mitgliedern tatkräftig unterstützt. Wer heute sein erstes Schwimmabzeichen schafft oder sich ein weiteres verdient, bekommt es von Landrat Ulrich Krebs überreicht. Auch ihm ist dieser Tag sehr wichtig: „Wir stellen fest, dass immer weniger Kinder schwimmen können“, äußert er sich besorgt. Umso besser, dass Tage wie dieser angeboten werden, um für Klein und Groß das Schwimmen sicherer zu gestalten. Doch Sarah Enders sieht für sich im Schwimmen noch etwas anderes: „Ich verbinde damit einfach schöne Tage im Freibad, und es ist auch immer ein Urlaubsfeeling, wenn man dort ist.“

Tageseinnahmen gestohlen

Friedrichsdorf (fw). Ein unbekannter Täter trat in der Nacht von Freitag auf Samstag an einen am Taunus Carré abgestellten Verkaufswagen heran und zog die Tür gewaltsam auf. Im Anschluss entwendete er die Kasse mit den Tageseinnahmen. Zeugen werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei in Bad Homburg unter 06172-1200 zu melden.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags

Experten-TIPP!

Elisabethenstraße

Tanz- und Yogastudio
Alexander Wolf & Michaela Pludra-Wolf
• staatlich anerkannt •
10% Ermäßigung bei Neuanmeldung im Juni
Unterricht für Erwachsene, Jugendliche und Kinder
Elisabethenstr. 37 · 61348 Bad Homburg · Tel. 06172 - 271 55 41
www.yogabadhomburg.de · www.ballettschulewolf.com

Am Felsenkeller

MEHR ALS MAKLER!
You Tube
SOGERO IMMOBILIEN
Tel: 0177 4863920
www.SOGERO.de VERKAUF mit MEHRWERT!

Louisenstraße

PC 06172 / 928815
Louisenstr. 144
SPEZIALIST
Ihr Experte in Sachen PC - Service

neusehland
Mein Augenoptiker
Louisenstraße 71 • Tel. (0 61 72) 2 26 14

neusehland
Mein Hörakustiker
Louisenstraße 68 • Tel. (0 61 72) 2 49 01

Frankfurter Landstraße

kfz-sachverständige dittmann
www.dittmann.info
06172-4800 0
GTÜ
amtliche Dienstleistungen
HU/AU
Einzel-/Vollabnahmen
Unfallgutachten
Oldtimer-bewertungen

ES IST WIEDER
Spargel & Erdbeerzeit
Spargel und Erdbeeren
frisch in der Bauer-Würfl-Scheune
bei Obereschbach
Südring, Abfahrt Kalbacher Straße, gleich scharf rechts den Schildern nach über die Brücke
Auf Wunsch wird der Spargel mit der Spargelschälmaschine sofort geschält.
Wann öffnen die Erdbeer-Selbstpflückfelder?
Bauer Würfl
Öffnungszeiten und viele weitere Infos:
www.bauer-wuerfl.de

Markierungen für die Match-Courts

Bad Homburg (hw). Der Countdown für die dritte Auflage der „Bad Homburg Open“ vom 24. Juni bis zum 1. Juli läuft auf Hochtouren – und jetzt hat auch der Spielbank Bad Homburg Centre Court sein neues Gesicht bekommen. Am Samstag wurden bei Sonnenschein die Linien auf den drei Match-Courts beim TC Bad Homburg gezogen. Die Markierung der drei Trainingsplätze bei der Homburger Turngemeinde (HTG) folgt zeitnah.

„Alles läuft sehr gut, das Wetter passt. Daumendrücken, dass es auch in den nächsten Wochen warm bleibt“, sagten Supervisor Oliver Stuhldreier und der englische Greenkeeper Stuart Burridge unisono. Und was wünschen sich die „Rasenflüsterer“ in der Turnierwoche für ein Klima? „Ideal wären 20 bis 25 Grad Celsius – und kein Regen.“ Direkt nach den Matches werden die Courts jeden Abend noch gewässert, nicht erst am Morgen. „Damit mehr Zeit zum Trocknen bleibt“, erklärt Oliver Stuhldreier.

Fünf Wochen vor dem Auftakt erstrahlen die Courts in saftigem Grün und wecken die Vorfreude auf das Turnier mit Wimbledonflair im Kurpark, für das unter anderem schon die Weltranglistenerste und dreimalige Grand-Slam-Siegerin Iga Swiatek, die letztjährige „Bad Homburg Open“-Finalistin und US-Open-Gewinnerin Bianca Andreescu sowie die deutsche Nummer eins Tatjana Maria, Wimbledon-Halbfinalistin von 2022, zugesagt haben. Das komplette Teilnehmerinnenfeld wird am 29. Mai feststehen.

Aktuell wird der Rasen der Courts alle zwei Tage mit einem sogenannten Doppel-Cut gemäht, das heißt einmal hin und einmal zurück.

Die eigens für die Linie benutzte, auf Kreide basierende Farbe kommt aus England und ist extra robust. Foto: Charlotte Otto

Bald wird das Pensum auf einmal täglich erhöht. Derzeit beträgt die Schnittlänge noch zehn Millimeter, während der „Bad Homburg Open“ dann wird der „Lawn“, wie der englische Begriff für Rasen lautet, exakte Wimbledonlänge aufweisen: die berühmten acht Millimeter. Zudem wird die Grundlinie – wie auch im All England Lawn Tennis and Croquet Club (AELTC) üblich – von derzeit fünf auf siebeneinhalb Zentimeter verbreitert. Die eigens für diese Linie benutzte, auf Kreide basierende Farbe kommt aus England und ist extra robust.

Freiheitsfest an der Freiheitslinde

Bad Homburg (hw). Im Frühjahr 1848, vor 175 Jahren, bewegte der Aufbruch der Märzrevolution die Gemüter. Besonders revolutionsbegeistert war offenbar Peter Bruder, der Wirt des Homburger Hofes in Gonzenheim: Er pflanzte am 30. Mai 1848 in seinem Wirtsgarten eine Freiheitslinde als Zeichen für den Aufbruch in eine neue Zeit. Der Baum steht bis heute – als einziges authentisches Denkmal an die Revolution in und um Bad Homburg. Der Verein für Geschichte und Landeskunde Bad Homburg und der Geschichtliche Arbeitskreis Gonzenheim laden ein, den „Geburtstag“ der Linde gemeinsam zu feiern. Dazu stellen die Vereine ein Freiheitsfest an der Freiheitslinde auf die Beine, das ganz im Zeichen der Revolution von 1848 steht. Zunächst wird Heinz Humpert einen kurzen Überblick über die Geschichte des Homburger Hofes geben, dann wird Professorin Barbara Dölemeyer die wichtigsten Stationen der Revolution in Homburg und Gonzenheim Revue passieren lassen.

Die Hauptrolle spielt aber die Musik: Das Duo „EigenArt“ aus Nidderau singt und spielt Freiheitslieder aus dem 19. Jahrhundert – so, wie 1848 auch in Gonzenheim musiziert worden sein könnte. Es erklingen Kampf-, Hunger- und Sehnsuchtslieder aus dem Vormärz und etwas darüber hinaus. Kirsten Ludanek spielt Drehleier, diatonisches Akkordeon und diverse Perkussionsinstrumente. Helmut Brück intoniert Gitarre, Gitarrenlaute, Bass-Cornamuse und Dudelsack.

Das Freiheitsfest an der Freiheitslinde findet am Dienstag, 30. Mai, um 17 Uhr im Biergarten des Restaurants „Homburger Hof“, Frankfurter Landstraße 126, statt. Der Eintritt ist frei. Für das leibliche Wohl sorgt das Restaurant „Homburger Hof“ auf Selbstzahlerbasis.

Für Antike nie zu alt

Hochtaunus (how). Am Freitag, 2. Juni, um 14 Uhr findet die Führung „Für Antike nie zu alt“ im Römerkastell Saalburg in Bad Homburg statt. Diese Führungen werden von März bis Oktober jeweils am ersten Freitag im Monat angeboten. Eingeladen sind dazu Senioren und auch andere, die nicht so gut zu Fuß sind oder nicht gerne länger laufen, die sich aber trotzdem einen Eindruck vom Aussehen eines römischen Kastells und vom Leben in einer solchen Anlage verschaffen wollen. Die Führung beschränkt sich daher auf eine halbe Stunde, in der die Gäste beeindruckende Orte im Kastell zu sehen bekommen. Danach geht es für eine Stunde ins Museumsrestaurant „Taberna“ zu Kaffee oder Tee und Kuchen. Dort erhalten die Besucher weitere Informationen über das Kastell und das Leben in römischer Zeit. Dabei werden Originale und Nachbildungen von archäologischen Fundstücken gezeigt und mögliche Fragen beantwortet.

Die Teilnahme kostet 13 Euro (inklusive Eintritt, Führung, eine Tasse Kaffee oder Tee und ein Stück Kuchen). Eine Anmeldung ist bis 26. Mai unter Telefon 06175-93740 oder per E-Mail an info@saalburgmuseum.de möglich.

Ein zauberhafter Nachmittag

Bad Homburg (hw). Am Donnerstag, 1. Juni, veranstaltet die „Arthouse“ Zehntscheune in Ober-Erlenbach, Bornstraße 16, einen zauberhaften Nachmittag für ukrainische Kinder. Es wird der Zauberer, Clown und Ballonkünstler Marcello auftreten, um die Kinder zu unterhalten. Die Organisation liegt in den Händen von Lara Hill und ihrer Schwester Liudmyla Avramenko. Die „Arthouse“ Zehntscheune hat ihren Schwerpunkt bei Kunst, Musik, Theater und Literatur. Gefördert durch Verleger Gert H. Schroeder sind auch besondere Veranstaltungen wie oben genannte möglich.

Orgelkonzert „Bremer Stadtmusikanten“

Bad Homburg (hw). Am Donnerstag, 1. Juni, findet um 15 Uhr in der Kirdorfer Gedächtniskirche, Weberstraße 16, ein Orgelkonzert für Kinder statt. Der Eintritt ist frei. Das szenische Orgelmärchen „Die Bremer Stadtmusikanten“ erzählt nach dem Märchen der Brüder Grimm die Abenteuer von Esel, Hund, Katze und Hahn auf dem Weg nach Bremen. Ergänzt wird die Erzählung durch die Orgelmusik von Rainer Bohm und Bilder von Hartmut Mezger, die auf eine Leinwand projiziert werden. Eingeladen sind Kinder ab fünf Jahren. Mit der Geschichte von den Bremer Stadtmusikanten lernen kleine und große Zuhörer die Orgel in ihrer Vielseitigkeit und Faszination kennen. Die Erzählerin ist Mareike Kipper, an der Orgel musiziert Karin Giel.

Ehemaligenkonzert in der KFG-Aula

Bad Homburg (hw). Nach längerer Coronapause findet am Pfingstmontag, 29. Mai, um 17 Uhr das traditionelle „Ehemaligenkonzert“ des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums in der Aula der Schule statt. Die Schüler des aktuellen Schulorchesters spielen zusammen mit ehemaligen Orchestermitgliedern unter anderem Werke von Beethoven, Strauss, Anderson und Marquez. Die Solisten des Abends sind die diesjährigen Abiturienten. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Die Orchestermitglieder und Ehemaligen sind zuvor einige Tage auf Probenfahrt in Darmstadt. Insgesamt werden an der Orchesterfahrt 70 Personen teilnehmen, 36 Ehemalige und 34 Mitglieder des aktuellen Orchesters.

Abendgebet

Bad Homburg (hw). Die evangelische Gedächtniskirchengemeinde lädt für Mittwoch, 31. Mai, von 18.40 bis 19 Uhr zur Feier des Stundengebets in die Gedächtniskirche, Weberstraße, ein.

TRAUTE UND HANS MATTHÖFER-HAUS
ALTENHILFEZENTRUM
AWO
• Vollstationäre Pflege
• Kurzzeitpflege
• Essen auf Rädern
traute&hans-matthoefer-haus@awo-frankfurt.de
Kronberger Straße 5 · 61440 Oberursel · Tel. 0 6171/6 30 40

Vom Vampir-Grafen Dracula bis zur kleinen Meerjungfrau

Bad Homburg (jas). „Lesungen sind einfach Schokolade für die Seele und schaffen neue Assoziationsräume – die brauchen wir wohl alle!“, sagt Bernd Hoffmann, der künstlerische Leiter des Bad Homburger Poesie- und Literaturfestivals. Lange ist es nicht mehr hin, bis der Startschuss für die 14. Auflage des beliebten Kultur-Events fällt. Bekannte Schauspieler und Moderatoren sind dann wieder zu Gast in der Kurstadt und lesen aus Klassikern der Weltliteratur.

Der österreichische TV- und Film-Star Tobias Moretti und das Ensemble „wood sounds“, zu dem auch Morettis Ehefrau, die Oboistin Julia Moretti, gehört, gestalten die offizielle Eröffnung mit ihrem fulminanten Programm rund um Shakespeare und Musik aus der Zeit um 1600. Ihr Debüt in der Kurstadt geben die Morettis mit „My love is a fever“ am Samstag, 3. Juni, um 19.30 Uhr in der Erlöserkirche. Karten kosten zwischen 46 und 71 Euro.

Nur einen Tag später folgt der nächste literarische Höhepunkt, der vor allem die Fans des in der Bretagne ermittelnden Commissaire Dupin begeistern wird. Pasquale Aleardi verkörpert ihn in den ARD-Filmen. Am Sonntag, 4. Juni, um 12 Uhr schlüpft der Schauspieler bei einer Matinee-Lesung im großen Saal der François-Blanc-Spielbank in die Rolle des Meisterdiebs und Gentleman-Gauners Arsène Lupin. Tickets kosten 60 Euro.

Schon einmal geplant, dann aber wegen der Coronapandemie verschoben und jetzt neu terminiert ist die Lesung mit Matthias Matschke. Er sorgt am Fronleichnams-Donnerstag, 8. Juni, um 20 Uhr im Güterbahnhof mit Bram Stokers „Dracula“ für Gänsehaut. Wie Matschke dabei in die Rolle des blutsaugenden, rumänischen Vampir-Grafen sowie seines britisch-viktorianischen Jägers Jonathan Harker schlüpft und zwischen den Zeilen das Grauen des Romans entfaltet, ist schon eine Klasse für sich. Der in Berlin lebende Komponist und Akkordeon-Virtuose Aydar Gaynullin begleitet die Lesung mit magischen Klangmalereien und effektvollen Intermezzi: ein extravagantes Bühnenereignis! Karten kosten zwischen 37 und 53 Euro. Julia Engelmann, die mit dem Internet-Hit „One Day“ bekannt wurde, kommt am

Julia Engelmann kommt am Freitag, 9. Juni, um 20 Uhr mit einem Best-of-unplugged-Programm ins Kurtheater. Foto: jay music

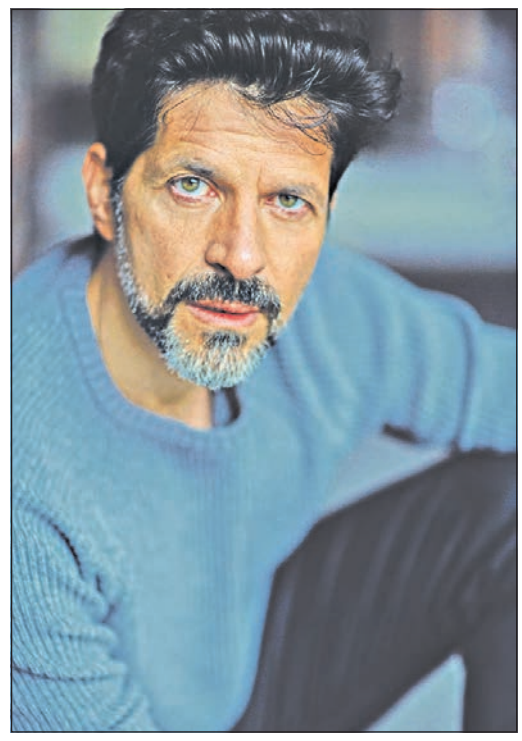
Freitag, 9. Juni, um 20 Uhr mit einem Best-of-unplugged-Programm ins Kurtheater. Der Titel: „Lass mal an uns selber glauben“. Tickets für diesen außergewöhnlichen Literaturabend kosten zwischen 42 und 60 Euro.

Ein weiterer Nachholtermin des 13. Festivals ist der Abend mit Peter Kurth und Jeanette Hain. Beide karikieren das wilhelminische Deutschland mit Heinrich Manns „Professor Unrat/Der blaue Engel“, und zwar am Samstag, 10. Juni, um 20 Uhr im Kurtheater. Kurth und Hain geben den Hauptfiguren Passion und Esprit. Musikalisch wird all das charmant und farbenreich von der jungen Berliner A-cappella-Formation „German Gents“ und den schönsten Hits der goldenen 20er-Jahre begleitet. Karten für den Abend im Kurtheater kosten zwischen 37 und 60 Euro. Auch treue „Wiederholungstäter“ werden auf Bad Homburgs Festivalbühnen zu sehen sein. Dazu gehört Hans Sigl, besser bekannt als Bergdoktor Martin Gruber, der als der von Alexandre Dumas erschaffene, geheimnisvolle Graf von Monte Christo auf Rachefeldzug geht. Sigl kommt am Sonntag, 11. Juni, um 17 Uhr nach Bad Homburg und liest im Kurtheater. Karten kosten zwischen 37 und 60 Euro. Die Lesung wird mit wuchtiger orchestraler Klassik der Zeit untermalt.

Außerdem hat der stimmgewaltige Ben Becker seinen Besuch angekündigt. Er interpretiert am Donnerstag, 15. Juni, um 20 Uhr im Kurtheater unter dem Titel „Apokalypse“ Joseph Conrads „Das Herz der Finsternis“ – und lässt dabei auch nicht aus, wie fragwürdig die Kolonialzeit in Afrika war. Gemeinsam mit seinem Team gelingt Becker eine reduzierte, außergewöhnliche, durch Mark und Bein gehende Interpretation der Erzählung, die Francis Ford Coppolas filmischem Meisterwerk „Apokalypse now“ zugrunde liegt – ein Text, der seit seiner Veröffentlichung 1899 nichts an Aktualität verloren hat. Tickets kosten zwischen 37 und 60 Euro.

Esther Schweins, die im TV als Kriminalpsychologin und Staatsanwältin brilliert, steigt am Sonntag, 18. Juni, um 16 Uhr auf eine kleine Bühne im Froschkönigteich an der Orangerie im Kurpark, von der aus sie Magisches über Feen, Nixen und Wasserweiber erzählt – und natürlich von Hans Christian Andersens „Die kleine Meerjungfrau“. „Etwas ganz Außergwöhnliches an einem ungewöhnlichen Ort“, sagt Bernd Hoffmann. Bei Regen zieht die Lesung ins Restaurant um. Tickets für den frühsommerlichen Sonntagnachmittag für Groß und Klein und märchenhaften Festivalabschluss kosten 46 Euro.

Eva Mattes (Lesung) und Etta Scollo (Musik) bieten am 19. November ab 17 Uhr im Festsaal des Steigenberger Hotels an der Kaiser-Friedrich-Promenade eine musikalisch-literarische Hommage an Elena Ferrante und ihren ersten Band der neapolitanischen Saga „Meine geniale Freundin“ (L’amica geniale). In ihren musikalischen Programmen entführt Eva Mattes das Publikum mit ihrem eigenen Stil, der zwischen Tradition, Avantgarde, Chanson liegt, in andere Welten. Im Ticketpreis von 60 Euro ist



Pasquale Aleardi schlüpft am Sonntag, 4. Juni, um 12 Uhr bei einer Matinee-Lesung in der Spielbank in die Rolle des Gentleman-Gauners Arsène Lupin. Foto: A. S. Grünwald

ein Glas Prosecco als Begrüßung enthalten. Auch die weihnachtliche Sonderveranstaltung fehlt nicht und erhält diesmal als „Christmas in Venice“, sprich festlicher Chormusik aus San Marco, ein besonderes Gepräge. Am 10. Dezember um 18 Uhr liest David Rott zusammen mit Jugendlichen in der Erlöserkirche. Tickets kosten zwischen 46 und 71 Euro.

! Der Vorverkauf für das 14. Bad Homburger Poesie- und Literaturfestival läuft. Tickets sind bei Tourist Info + Service im Kurhaus, Telefon 06172-1783710, E-Mail: tourist-info@kuk.bad-homburg.de, bei Frankfurt Ticket, Telefon 069-1340400 oder www.frankfurt-ticket.de erhältlich. Das komplette Programm des Festivals ist auf der Festival-Homepage bad-homburger-poesie-und-literaturfestival.com zu finden.

Arbeiten mit Ton und Farbe

Bad Homburg (hw). Noch bis Sonntag, 4. Juni, sind in der Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, Kunstwerke der Artlantis-Mitglieder Pilar Colino und Christa Steinmetz zu sehen. Pilar Colino zeigt Gemälde, denen eine ausgeprägte Dynamik innewohnt. Linien und Pinselstriche scheinen permanent in Bewegung zu sein, bahnen sich ihren Weg und suchen eine neue Form. Die malerische Handschrift von Pilar Colino in ihren komplexen Farb-Form-Konstruktionen ist unverkennbar. Aus einem dynamischen Pinselduktus entwickelt die Künstlerin aus abstrakten, flächenartigen Farbspuren plastisch differenzierte Raumschichten mit großer Tiefe. In ihren neuen Arbeiten werden fotografische Fragmente in ihre Kompositionen als Hinweise auf die reale Welt integriert, die dadurch surreal verklärt, geheimnisvoll oder voller Melancholie erscheint.

Christa Steinmetz arbeitet mit dem faszinierenden Material Ton. Es zieht an wegen des direkten Umgangs und des Ansprechens aller Sinne. Wenn man die Persönlichkeit des Tones berücksichtigt, bietet er eine Vielzahl von Möglichkeiten bei der (Ver-)Formung und beim Brand. Vor 15 Jahren begann sie darüber hinaus mit Fotos zu arbeiten. Ihre Bilder werden geschichtet, im Rechner verändert, collagiert, für experimentelles Drucken verwendet und mit Wachs, Öl und Acryl und Stift erweitert. Beim Eröffnungsfest in der Galerie trat der Gitarrist Stefan Varga im Duett mit der Sängerin Naomi Kraft auf. Neue Songs aus dem frischen Album „Orpheus“ verbinden Jazz-Sounds und Popsongs auf unverwechselbare Weise. Stefan Varga präsentiert mit „Orpheus“ die Quintessenz seiner Arbeit der vergangenen Jahre. Er verwebt darauf gekonnt und spielerisch sein kompositorisches Schaffen für Jazztrios und Quartette mit seiner langjährigen Arbeit im Duett mit der Sängerin und Texterin Naomi Kraft. Außer den Songs des Albums gab es weitere Eigenkompositionen und ausgewählte Coversongs zu hören.

Stefan Varga begann mit 13 Jahren Gitarre zu spielen, nach dem klassischen Gitarrenstudium Jazzgitarre bei Werner Neumann und Norbert Scholly an der Uni Mainz. Workshops bei Mike Stern, Larry Carlton, Steve Morse und Klaus König ergänzten seine Ausbildung. Varga spannt in seinen Kompositionen einen weiten Bogen zwischen Bach und Jazz, zwischen Rock und Knitting Factory. Naomi Kraft sang bereits mit 14 Jahren in der Big Band. Sie begann früh mit Gesangsunterricht sowie als Sängerin mit eigenen Lyrics bei Ganja Bonanza. Seit 2017 arbeitet sie hauptsächlich und mit Freude im Duo mit Stefan Varga, wobei bereits etliche gemeinsame Kompositionen entstanden.

Die Ausstellung kann freitags von 15 bis 18 Uhr sowie samstags, sonntags und feiertags von 11 bis 18 Uhr angeschaut werden.

Eröffnung der Ausstellung in der Galerie Artlantis. Foto: Artlantis

Mit etwas Glück Karten gewinnen

Bad Homburg (jas). Bekannte Schauspieler, große Werke der Weltliteratur, Event-Atmos-phäre – wer das nötige Quäntchen Glück hat, kann Tickets für das 14. Poesie- und Literaturfestival gewinnen. Der Hochtaunus Verlag verlost jeweils zwei Tickets für drei ausgewählte Veranstaltungen des Kulturspektakels in der Kurstadt.

Zu gewinnen gibt es zwei Karten für die Lesung von Matthias Matschke am Donnerstag, 8. Juni, um 20 Uhr im Güterbahnhof. Matschke liest aus B. Stokers Meisterwerk „Dracula“. Dazu gibt es Akkordeon-Musik von Aydar Gaynullin. Ebenfalls zwei Karten werden für den Abend mit Jeanette Hain und Peter Kurth verlost. Die beiden Schauspieler lesen am Samstag, 10. Juni, um 20 Uhr im Kurtheater aus Heinrich Manns „Der blaue Engel“. Musik dazu gibt es von der A-cappella-Formation „German Gents“. Und noch einmal zwei Tickets zu gewinnen gibt es für die märchenhafte Lesung am Froschteich der Orangerie im Kurpark mit Esther Schweins am Sonntag, 18. Juni, um 16 Uhr.

Wer Karten gewinnen möchte, sollte bis Dienstag, 30. Mai 2023, eine Postkarte an den Hochtaunus Verlag, Vorstadt 20, 61440 Oberursel, oder eine E-Mail mit dem Stichwort „Poesiefestival“ an verlag@hochtaunusverlag.de senden. Bitte unbedingt die vollständige Adresse und die Wunschlesung angeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Busumleitungen wegen Tennisturnier im Kurpark

Bad Homburg (hw). In Bad Homburg wird in der Zeit vom 24. Juni bis 1. Juli das WTA-Turnier „Bad Homburg Open“ im Kurpark ausgetragen. Das Turnier erfordert umfangreiche Aufbauarbeiten, sodass es notwendig ist, die Kisseleffstraße bereits ab Mittwoch, 7. Juni, zu sperren. Die Sperrung wird zwischen der Einmündung Paul-Ehrlich-Weg und der Zufahrt zum Parkplatz des Restaurants „Am Römerbrunnen“ eingerichtet. Der Parkplatz ist jederzeit über die Kaiser-Friedrich-Promenade anfahrbar. Die Sperrung bleibt bis zum 12. Juli bestehen, sodass die Straße am Donnerstag, 13. Juli, wieder befahrbar ist.

Diese lange Sperrung ist erforderlich, da nach der eigentlichen Turnierwoche die Tribünen und der gesamte Veranstaltungsbereich wieder abgebaut werden müssen. Während der Sperrung ist eine innerörtliche Umleitungsstrecke eingerichtet.

Der Busverkehr wird umgeleitet. Die Linien 6 und 26 fahren ab der Haltestelle „Weinbergsweg“ über Weinbergsweg – Augustaallee – Kaiser-Friedrich-Promenade – Wilhelm-Meister-Straße – Louisenstraße – Ferdinandstraße und weiter den regulären Linienverlauf. Die Haltestellen „Maria-Ward-Schule“, „Kaiser-Wilhelms-Bad“ und „Kisseleffstraße“ entfallen in oben genannter Zeit. Im Weinbergsweg Ecke/Quellenweg wird eine Ersatzhaltestelle eingerichtet. Zusätzlich wird die Haltestelle „Rathaus“ angefahren.

Die Linien 31, 33 und 34 fahren ab der Haltestelle „Bahnhof“ über Marienbader Platz – Hessenring – Thomasstraße über Kurhaus – Schwedenpfad – Paul-Ehrlich-Weg bis zur Maria-Ward-Schule, dort ist auf der gegenüberliegenden Seite eine Ersatzhaltestelle eingerichtet, weiter den Weinbergsweg bis Ersatzhaltestelle „Weinbergsweg“ in Höhe der Hausnummer 11. Die Linien 31 um 12.24 und 13.04 Uhr: Die gleiche Umleitungstrecke wie am Morgen zur Maria-Ward-Schule, Abfahrt zum Bahnhof ab der Ersatzhaltestelle.

Linie 33 fährt die gleiche Umleitungstrecke wie am Morgen zur Maria-Ward-Schule, ab dort gerade über Weinbergsweg zur Ersatzhaltestelle „Weinbergsweg“ – Seedammweg – Friesenstraße – Am Hohlebrunnen – Basler Straße zum Bahnhof und weiter den regulären Linienverlauf. Die Linie 31, 33 und 34 halten jeweils an den gegenüberliegenden Ersatzhaltestellen der Haltestellen „Maria-Ward-Schule“ und „Weinbergsweg“. Zusätzlich entfällt für die Linie 33 mittags um 13.26 Uhr die Haltestelle „Kurhaus“ ersatzlos.

Zu Pfingsten dreht sich alles um die Homburger Kultmarke Horex

Bad Homburg (hw). Die ehemalige Bad Homburger Motorradmarke Horex wird 100 Jahre alt. Aus diesem Grund feiern Horex-Freunde aus Europa zu Pfingsten, 26. bis 28. Mai, dieses Jubiläum in Bad Homburg mit der 67. Internationalen Horex-Sternfahrt 2023.

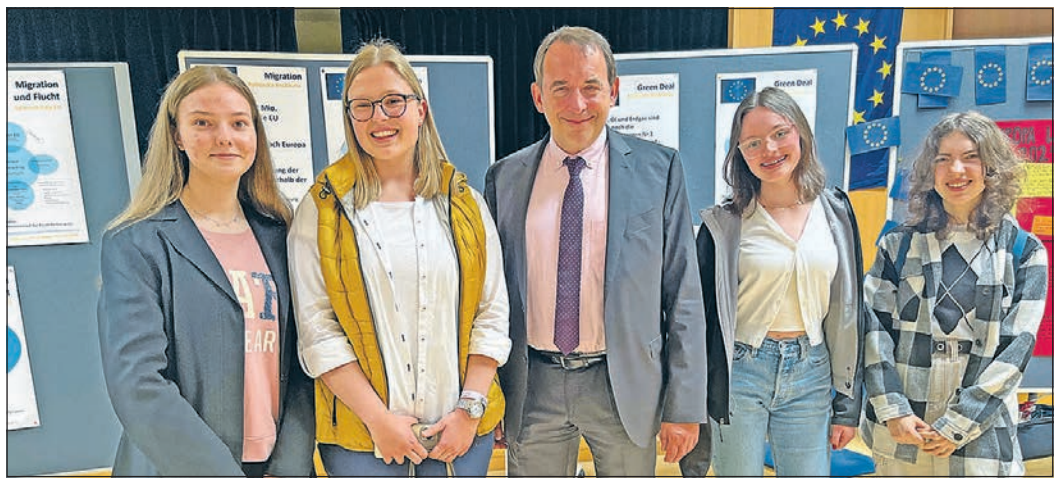
Vor 100 Jahren hob Fritz Kleemann seine kleine innovative Motorradschmiede in Bad Homburg aus der Taufe.

Den Namen erfand er schon damals – eines der ersten Kunstwörter. Er kombinierte die väterliche Rex-Konservenglasfabrik, auf deren Gelände sein zukünftiges Unternehmen stand, und die Anfangsbuchstaben von Homburg zum Namen Horex. Von Anfang an trug Fritz durch seine sportlichen Erfolge den Namen Horex in alle Welt. Zu Pfingsten dröhnen die Motoren, und Horex-Fahrer aus ganz Europa werden am Sportzentrum Nordwest auf dem Areal der Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld (IKF) erwartet. Bereits am Freitag treffen die ersten Fahrer dort ein und freuen sich auf ein Wiedersehen mit alten Bekannten aus der Schweiz, Dänemark, den Niederlanden, Österreich und vielen Teilnehmern aus Deutschland.

Am Samstagmorgen um etwa 11.30 Uhr begrüßt Oberbürgermeister Alexander Hetjes alle Teilnehmer am Kurhaus, und Axel Butterweck (MSC Bad Homburg) stellt die einzelnen Fahrer mit ihren Maschinen den Bürgern und Gästen der Stadt vor. Nach der Rückkehr können die Besucher die Maschinen an der IKF-Halle besichtigen. Am Abend findet der Festabend „100 Jahre Horex“ für geladene Gäste im Speicher des Kulturbahnhofs statt.

Am Sonntagmorgen starten die Teilnehmer zu einer Ausfahrt in den Taunus, nach der Rückkehr am Nachmittag tragen die Horex-Teams ihren olympischen Wettkampf auf dem Bogenplatz der Homburger Schützengesellschaft 1390 aus. Im Rahmen des Festabends der 67. Internationalen Horex-Sternfahrt werden in den Räumen der IKF die Wertungspokale für Clubs, Einzelfahrer sowie die Sonderpokale vergeben. Am Pfingstmontag nach dem Frühstück werden die Teilnehmer die Heimreise antreten.

An allen Tagen kann die große Horex-Modellpalette vom Umlauf-Flugmotor der Oberurseler Motorenfabrik (wo die Keimzelle der Columbus-Motoren lag) bis hin zu einem der letzten Produkte, einer Horex-Blechschere, im Pop-up-Museum in der Halle bestaunt werden. Wer Ersatzteile für seine alte Horex sucht, wird auf dem Teilemarkt fündig. Informationen rund um die Zweirad-Oldtimer gibt es am Stand des Veteranen-Fahrzeug-Verbands. Wer wissen möchte, wie die neue Horex Regina EVO, das Sondermodell zum Jubiläumsjahr 2023 der Horex Motorcycles GmbH aus Landsberg am Lech, aussieht, sollte nach Kirdorf kommen. Organisiert wird das Treffen an Pfingsten meist von einem noch existierenden Horex-Club, in diesem Jahr von den Horex-Columbus-Freunden.



Professor Dr. R. Alexander Lorz beantwortet beim „Europatag“ an der Humboldtschule die Fragen der Zehntklässler. *Foto: bas*

Europatag: Im Planspiel als Politiker argumentieren

Bad Homburg (bas). „Ihr seid Europas Zukunft, und Europa ist eure Zukunft.“ Mit diesen Worten begrüßte der hessische Kultusminister Professor Dr. R. Alexander Lorz die Schüler der 10. Jahrgangsstufe des Humboldtgymnasiums am „Europatag“. Bei der Europawahl am 9. Juni 2024 haben Jugendliche ab 16 Jahren erstmals die Chance, ihre Stimme abzugeben. Wichtig ist, dass diese lernen, mit der Möglichkeit verantwortungsvoll umzugehen.

Anlässlich des Europatags hatten die Schüler die Möglichkeit, sich in Workshops, Planspiele oder Diskussionen einzuwählen. Das Thema aller Programmpunkte lautete: „Die EU und Ich“. Ziel war es, sich mit europarelevanten Themen auseinanderzusetzen. Wie diese gewünschte und zugleich erreichte Auseinandersetzung ausfiel, variierte je nach Programm. So konnten die Jugendlichen in Planspielen versuchen, die Herausforderung der Suche eines gemeinsamen Nenners in der Politik zu meistern. Um dies erfahrbar zu machen, nahmen die Schüler die Rolle eines Politikers ein. Dass ihnen das Eintauchen in eine Rolle gefiel, bestätigte die realistische Atmosphäre innerhalb der Planspiele. In anderen Programmen wurde das Gemeinwesen der EU aus der Perspektive der europäischen Bürger beleuchtet.

Für alle Anwesenden an diesem Tag zählten die Gespräche mit der FDP-Bundestagsabgeordneten Katja Adler und mit Minister Alexander Lorz (CDU) zu den Höhepunkten des Europatags. Mit Katja Adler konnten die Schüler von 10 bis 12 Uhr sprechen. Im Anschluss bis 13 Uhr fand die Gesprächsrunde mit Kultusminister Lorz statt. Er wolle versuchen, den Schülern die EU näherzubringen, da Brüssel zu weit weg sei, begann er. Zu Beginn hatten die Jugendlichen ein „speed dating“ mit unterschiedlichsten Fragen wie zum Beispiel nach Lieblingsfilmen oder -serien vorbereitet. Das lockerte die Atmosphäre auf. Es wurde zu einem Zusammenkommen auf Augenhöhe, was den Zehntklässlern und Minister Lorz sichtlich Freude bereitete. Lorz versuchte, die Schüler zu motivieren, selbst in der Politik aktiv zu werden. Auch zu kontroversen Themen wie Korruption oder Abtreibung fand der Christdemokrat Antworten, die die Fragenden teils zufrieden stellten.

Meike Schlegel ist neue Schützenkönigin

Nach dreijähriger Coronapause fand das traditionelle Königsschießen der TSG Ober-Eschbach-Schützen nun wieder statt. Zum 26. Mal wurde auf den „Adler“ geschossen, Partner freuten sich zum 17. Mal über den „Truthahn“, der jedes Jahr in anderen bunten Farben glänzt. Meike Schlegel sicherte sich den Titel der Schützenkönigin. Beim letzten Königsschießen vor Corona 2019 war sie als Jugendkönigin gekrönt worden. 1. Ritter wurde Erwin Wiemann, über den 2. Ritter freute sich Jürgen Küchler. Ursula Wiemann errang den Titel der Truthahnkönigin. Für die Partner der Schützen wird nun von ihr ein Kaffeetrinken organisiert. Die Königin sowie der 1. und 2. Ritter kümmern sich um das leibliche Wohl beim Königsschießen im nächsten Jahr. Auf dem Foto zu sehen sind (v. l.) Erwin Wiemann (1. Ritter), Meike Schlegel (Königin) und Jürgen Küchler (2. Ritter) sowie Truthahnkönigin Ursula Wiemann. Foto: TSG

Spechte bei der Fütterung beobachten

Hochtaunus (how). Der Klimawandel führt zu massiven Veränderungen in den Wäldern. Davon betroffen sind nicht nur die Bäume, sondern alle Lebewesen. Wie der Klimawandel die Lebensbedingungen des Buntspechts verändert, erläutert Dr. Rolf Hennes bei einer Führung zu der von ihm seit Jahren untersuchten Buntspechtpopulation. Der Forscher kann die einzelnen Spechte anhand von Markierungen unterscheiden und verfolgt auf diese Weise ihre Lebensgeschichte. Ende Mai füttern die Spechte ihre Jungen. Die Spechte lassen sich dann besonders gut beobachten.

Die Hessische Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz (HGON) im Hochtaunus lädt zu zwei Führungen zur Beobachtung von Spechten ein, und zwar für Samstag 27. Mai, um 15 Uhr sowie für Sonntag, 28. Mai, um 9 Uhr. Die Führung am Samstag ist für Kinder ab sechs Jahren, Jugendliche und deren Eltern geeignet.

Ziel ist es, die Spechte bei der Fütterung der Jungen an den Höhlen zu beobachten. Hierbei erläutert Rolf Hennes Ergebnisse seiner Forschungen zur Lebensweise und ökologischen Bedeutung der Spechte.

Treffpunkt ist der Parkplatz an den Buschwiesen in Bad Homburg (Ecke Zum Forstgarten/Kreuzallee). Falls vorhanden bitte Ferngläser mitbringen. Feste Schuhe oder Gummistiefel werden empfohlen. Ornithologische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Führung ist kostenlos und dauert etwa zwei bis drei Stunden.

Auf geht’s zur gemeinsamen Radtour

Bad Homburg (nel). In der Zeit der Pandemie kam jedes Miteinander viel zu kurz, kaum etwas wurde gemeinsam unternommen, jegliche Feste und Unternehmungen wurden abgesagt. Philipp Holzwarth, Lehrer an der Kettler-Francke-Schule in Kirdorf, fand, dass es nun an der Zeit war, wieder mehr gemeinschaftliche Aktivitäten anzubieten. So veranstaltete er am vergangenen Samstag eine gemeinsame Radtour, an der Eltern mit ihren Kindern teilnehmen konnten.

Auch die Eltern sollten seiner Meinung nach nämlich zusammenkommen und etwas mit ihren Kindern und anderen Familien unternehmen. Ungefähr zwei Stunden lang dauerte die Tour und führte die Teilnehmer durch das Kirdorfer Feld, an Seulberg vorbei, durch den Hardtwald und am Kurpark entlang. Treffpunkt war der Schulhof. In der Mitte der Strecke gab es eine Pause, aber auch insgesamt versicherte Holzwarth den Teilnehmern, dass jeder in seinem Tempo fahren und seinen „eigenen Tritt“ entwickeln solle. „Es ist kein Rennen!“, lachte er und bezog sich hierbei besonders auf die jüngeren Radfahrer. Kurz vorm Start gab es noch kurze Sicherheitsinstruktionen, auf andere Verkehrsteilnehmer müsse geachtet werden, außerdem sei der einzuhaltende Abstand sehr wichtig. Philipp Holzwarth selbst führte die Tour. Mit dieser Vorbereitung konnte es also losgehen, jeder mit Helm, sportlicher Kleidung und seinem eigenen Fahrrad ausgestattet.

Bereits vor Corona kümmerte sich Holzwarth sehr um die Verkehrserziehung der Kinder, leitete mit einem Kollegen die „Mountainbike AG“ der Schule und versuchte, das Fahrrad als alternatives Verkehrsmittel zu fördern. „Die Verkehrserziehung der Kinder, die oftmals zu Hause nicht wirklich praktiziert wird, liegt mir umso mehr am Herzen. Auch arbeite ich an einem Projekt, um Kinder ohne eigenes Fahrrad zu fördern, vor allem viele Mädchen haben nämlich nicht einmal die Möglichkeit, ein Fahrrad zu nutzen.“

Mehr verrät er zu diesem Projekt aber zunächst noch nicht. Nun liegt der Fokus auf den gemeinsamen Radtouren, die – wenn sie gut ankommen – vielleicht sogar einmal im Monat regelmäßig stattfinden sollen.

Philipp Holzwarth nimmt noch ein paar kurze Instruktionen und Einstellungen am Fahrrad vor, dann kann die Tour durch Bad Homburg auch schon losgehen. *Foto: nel*

„Wir retten Zahnimplantate“

Dr. Frank Spiegelberg über neue Verfahren in der Implantologie.

Herr Dr. Spiegelberg, Sie sind Fachzahnarzt für Oralchirurgie und der Berater der Abteilung für Implantologie in dem Medizinische Versorgungszentrum Dr. Dr. Kater und Kollegen. Welchen neuen Schwerpunkt hat dieses MVZ in Bad Homburg?

DR. SPIEGELBERG:
Man kennt die Praxis Dr. Dr. Kater als eine Fachpraxis für Dysgnathie-Chirurgie mit klini-schem Anschluss, die sich auf minimalinvasive Operationstechniken spezialisiert hat. Im Jahr operieren wir etwa 500 Patienten – mit sehr stabilen Langzeitergebnissen. Das liegt nicht nur an der langjährigen Erfahrung, sondern auch an unserer personellen wie technischen Ausstat-tung. In der Oralchirurgischen Abteilung arbeiten wir zum Beispiel mit chirurgisch topausgebildeten Zahnärzten. Durch meine implantologische Expertise wird die Leistung des MVZs um das gesamte Spektrum der fortgeschrittenen Zahnimplantologie und damit einer neuen Kernkompetenz erweitert. Die fachliche Vervollkommnung und Ergänzung der implan-tologische Kompetenz durch den Zusammenschluss aller oralchirurgisch tätigen Zahnärzte zu einem “Implantat Team” ist ein wesentlicher Teil meiner Strategie.

Was macht Ihr Behandlungskonzept so besonders?

DR. SPIEGELBERG:
Seit einigen Jahren hat die detaillierte räumliche Beurteilung der anatomischen Strukturen durch das 3D-Röntgen (**D**igitale **V**olumen **T**omographie) Einzug in die Zahnmedizin gefunden. Diese dreidimensionale Bildgebung bietet Vorteile bei der Vermeidung von Verletzungen wichtiger anatomischer Strukturen wie Nerven, Gefäße und Nasennebenhöhlen u.ä. in der dentalen Implantologie.

Diese sogenannten DVT-Aufnahmen sind wichtig bei speziellen Therapiekonzepten der navigationsgestützten Implantation z.B. mit bei Sofortversorgung von Implantaten und komplexen interdisziplinären Therapiekonzepten wie das Konzept eines sofortigen festsitzenden Zahnersatzes bei zahnlosen Patienten. Für das Einbringen der Implantate nutzen wir extrem präzise Navigationsschablonen. Damit machen wir die Eingriffe schonender, kürzer, sicherer und genauer.

Dieses von uns standardisiert angewandte Verfahren bei der navigationsgestützten Implanto-logie, bietet eine maximale Sicherheit und sorgt für das geringstes Risiko einer Komplikation. Der gesamte Workflow von der 3D Diagnostik über die digitale Implantatplanung und die navigierte Implantation erfolgt in unserem Hause.

Was ist GalvoSurge?

DR. SPIEGELBERG:
Durch GalvoSurge, ein neues Verfahren, mit dem entzündete Implantate – selbst an schwer zugänglichen Stellen – gereinigt werden können. Denn: Zwischen Implantatschraube und umgebendem Gewebe können durch Bakterienbeläge Entzündungen entstehen. Diese haben bis-lang häufig zum Verlust des Implantats geführt. Das neue Verfahren befreit über eine Elektrolyse das Implantat in nur wenigen Minuten vom Biofilm, sodass man ergänzend zur Behand-lung selbst bereits entstandene Knochendefekte wieder regenerieren kann. Damit sind wir vor allem auch “Spezialisten im Retten von Implantaten”.

LEISTUNGSSPEKTRUM

Implantologischen Abteilung
- 3D-Implantologie / Navigierte Implantologie
- Keramik-Implantate
- 3D-Knochenaufbau
- Mukogingivalchirurgie

Besonderheiten
- 3D-Röntgen (DVT) & Intraoral-Scan
- Knochenblockaugmentation nach Prof. Khoury (Schalentechnik)
- Perimplantitistherapie mit GalvoSurg
- Atraumatische Zahnextraktion mit Benex-Extraktor
- Narkose/Sedierung

Dr. Frank Spiegelberg
Fachzahnarzt für Oralchirurgie, Zertifizierung Implantologie (BDIZ)

Dorian Karnaus
Zahnarzt, Weiterbildungsassistent für Oralchirurgie

Dr. Tobias Kleinert
Zahnarzt, Weiterbildungsassistent für Oralchirurgie

IMPLANTAT-TEAM
KATER & KOLLEGEN

Dr. Dr. Wolfgang Kater & Kollegen MVZ GmbH
Zeppelinstraße 24, 61352 Bad Homburg
06172 -17 10 60 | info@dysgnathie.de

enersol

Die N° SICHER für deine energieZUKUNFT

Mit enersol wird dein Wunsch nach bezahlbarer, sauberer Energie und Energieautarkie Realität. Wir sind deine zukunftsorientierten, erfahrenen Solarenergie-Experten, die dir von der Planung bis zur Umsetzung und zum sicheren Betrieb deiner Photovoltaik-Anlage alles bieten, was du für deine Energieunabhängigkeit brauchst. Erstklassige Photovoltaik-Systeme, innovative sonnenBatterien und intelligente Lösungen für deine E-Mobilität. Willkommen in der enerWELT, in der sich alles um professionelle solare Energiegewinnung und dein Projekt dreht: **#enerSYSTEME #enerSTANDARD #enerSERVICE #enerTEAM #enerCADEMY #enerDESIGN #enerFAMILY #enerWISSEN #enerCARE #enerCENTER**

enersol GmbH | enerCENTER Frankfurt | Carl-Zeiss-Straße 3 | 63477 Maintal **enersol.eu**

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

27. Mai bis 2. Juni 2023

Widder 21.3.–20.4.
In Herzensangelegenheiten will es offensichtlich momentan nicht so recht vorangehen. Lächeln und Ruhe bewahren: Das pendelt sich im Laufe der Woche alles wieder ein.

Stier 21.4.–20.5.
Man weist Ihnen in dieser Woche eine äußerst interessante berufliche Aufgabe zu. Es lohnt sich, die Sache mit Engagement voranzutreiben – übrigens nicht nur finanziell.

Zwilling 21.5.–21.06.
Sie sind ein echter Glückspilz: Ein schon seit Längerem bestehendes Problem könnte sich ohne Ihr weiteres Zutun am Wochenende in Wohlgefallen auflösen.

Krebs 22.6.–22.7.
Ihre Stimmung steigt und steigt immer höher hinauf. Übertreiben Sie es nicht: Die Sache sieht zwar ganz gut aus, aber noch ist eine Menge mühseliger Arbeit zu erledigen!

Löwe 23.7.–23.8.
Lassen Sie sich nicht schon wieder von einem bestimmten Menschen verunsichern: Die Lage ist bei weitem nicht so schlimm, wie es zunächst aussehen mag: Besinnen Sie sich auf das Positive!

Jungfrau 24.8.–23.9.
Sie sind zwar ein echtes Multitalent, aber die anstehende Aufgabe werden auch Sie nicht unter ohne Unterstützung bewältigen können. Suchen Sie sich engagierte Mitstreiter!

Waage 24.9.–23.10.
Kleinere Zusatzaufgaben Ihrer Vorgesetzen sind nicht dazu da, um Sie zu ärgern, sondern anzuregen. Vielleicht, um einmal ganz tief in sich hineinzuhorchen, was Sie eigentlich genau wollen?

Skorpion 24.10.–22.11.
Noch ist es ohne größere Umstände möglich, eine Kurskorrektur vorzunehmen: Schon in wenigen Tagen wird das nicht mehr möglich sein, ohne einige Leute vor den Kopf zu stoßen.

Schütze 23.11–21.12.
Schrauben Sie Ihre Ansprüche deutlich herunter: Die Geschwindigkeit, die Sie anstreben, werden Sie auch mit doppelter Kraftanstrengung nicht erreichen können.

Steinbock 22.12–20.1.
Eine familiäre Krise sollten Sie wegen beruflicher Interessen nicht vernachlässigen! Es gilt, ein Tief zu überwinden, doch Sie schaffen das! Sie müssen aber Prioritäten setzen.

Wassermann 21.1.–19.2.
Um Ihr Vorhaben verwirklichen zu können, brauchen Sie einen Partner, der auf allen Gebieten clever ist. Passen Sie aber auf, dass er am Ende nicht auch Sie abkassiert.

Fische 20.2.–20.3.
Zeigen sie Kompromissbereitschaft und kommen Sie den anderen ein Stück entgegen. Verharren Sie dagegen auf Ihrem Standpunkt, kommt eine anstrengende Woche auf Sie zu.

WaDiKu
Entrümpelungen von A–Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung

Dienstleistungen
Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Anzeigen-Hotline
(06171) 6288-0
Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Treffen der Frauenselbsthilfegruppe

Hochtaunus (how). Das nächste Gruppentreffen der Frauenselbsthilfegruppe Krebs findet am Donnerstag, 1. Juni, statt. Treffpunkt ist von 16 bis 17.30 Uhr der Andachtsraum der Erlöserkirche. Der Eingang zur Unterkirche der Erlöserkirche befindet sich in der Löwengasse. Die Gruppe trifft sich jeden ersten Donnerstag im Monat, um sich auszutauschen und Informationen rund um das Thema Krebs zu erhalten. Außer seelischer Unterstützung bietet die Gruppe unter anderem praktische Hilfe an, zum Beispiel beim Umgang mit den Nebenwirkungen der verschiedenen Therapien. Die Teilnehmerinnen unterstützen sich gegenseitig durch ihr Erfahrungswissen während und nach der Erkrankung. So werden immer wieder neue Perspektiven aufgezeigt. Menschen mit einer Krebserkrankung, neu Erkrankte und ihre Angehörigen sind eingeladen, sich der Gruppe anzuschließen. Die Teilnahme am Treffen ist kostenlos und unverbindlich. Fragen beantwortet Angela Beck per E-Mail an treffen@fsh-badhomburg1.de oder unter Telefon 01573-6252620.

Das Foto zeigt (v. l.): Grazyna John, Markus Stolz, Astrid Wallmann, Präsidentin des Hessischen Landtags, Einrichtungsleiterin Cornelia Franke, Martina Frenzel, Julia Ramic, Mohammad Minovi Poor, Noranita Algawas-Fresener, Joachim Sylla, Ilka Müller, Carsten Tag sowie Jörg Wiegand. *Foto: Hessischer Landtag*

Wallmann: „Sie leisten tagtäglich Bemerkenswertes“

Bad Homburg (hw). Anlässlich des Internationalen Tags der Pflege hat Landtagspräsidentin Astrid Wallmann das Seniorenzentrum Flersheim-Stiftung im Paul-Ehrlich-Weg besucht, um sich bei den Pflegern für ihre Arbeit zu bedanken. Begleitet wurde sie von Carsten Tag, dem Vorstandsvorsitzenden der Diakonie. Wallmann sagte: „Sie leisten tagtäglich Bemerkenswertes, indem Sie den pflegebedürftigen Menschen zur Seite stehen und ihnen ein so weit wie möglich selbstbestimmtes Dasein ermöglichen. Sie sorgen dafür, dass ältere Menschen auch bei körperlichen oder geistigen Einschränkungen in Würde, Sicherheit und Geborgenheit leben können. Ihre Arbeit ist wertvoll und unverzichtbar.“

Das EVIM Seniorenzentrum Flersheim-Stiftung ist Teil der EVIM Gemeinnützige Altenhilfe GmbH – einer Tochtergesellschaft von EVIM – Evangelischer Verein für Innere Mission in Nassau. 52 Pflegekräfte kümmern sich um die rund 100 Bewohner im Alter von 54 bis 98 Jahren. Das Seniorenzentrum Flersheim-Stiftung bietet nicht nur Plätze in der stationären Langzeitpflege an, sondern auch Plätze für Menschen mit dementiellen Erkrankungen und einem besonderen Pflege- und Betreuungsbedarf auf Grund von speziellen Verhaltensmerkmalen.

Carsten Tag sagte: „Die Situation in der Pflege ist ernst. Menschen mit Unterstützungs- und Pflegebedarf und Hilfesuchende können nicht mehr ausreichend versorgt werden. Grund dafür ist auch, dass nicht mehr genügend Personal zur Verfügung steht. In manchen Einrichtungen müssen ganze Wohnbereiche schließen oder Versorgungsgebiete von ambulanten Diensten verkleinert werden. Anlässlich des Tages der Pflege hat die Diakonie Hessen Verbesserungsvorschläge und Forderungen formuliert. Wir benötigen zum Beispiel dringend eine umfangreiche Finanz- und Strukturreform. Es muss sich endlich etwas ändern!“

Ilka Müller, Prokuristin EVIM Altenhilfe, betonte: „Pflegebedürftige sind es wert, dass sie eine bestmögliche professionelle Pflege, Betreuung und Begleitung erfahren. Dazu braucht es deutlich verbesserte Rahmenbedingungen, die uns genau das ermöglichen: eine bessere Personalausstattung, eine damit einhergehende Verbesserung der Arbeitsbedingungen, Regulierung der Leasingfirmen, Stärkung des Berufsbilds, Förderung der Ausbildung und Vereinheitlichung der Ausbildung von Pflegeassistenzberufen. In den kommenden zehn Jahren gehen 500 000 Pflegekräfte in den Ruhestand unberücksichtigt derer, die das Berufsfeld verlassen, weil sie der täglichen Belastung nicht mehr standhalten und unter professioneller Pflege etwas anderes verstehen und gelernt haben. Angesichts dieser Situation besteht höchster Handlungsbedarf!“ Als Zeichen der Wertschätzung überreichte Astrid Wallmann 500 Euro aus Lottomitteln der Landtagskanzlei.

Süwag senkt Strom- und Gaspreise

Hochtaunus (how). Der regionale Energieversorger Süwag senkt zum 1. Juli die Preise für Strom und Gas weiter. Der Grundversorgungstarif für Strom wird um rund sieben Prozent auf 43,50 Cent pro Kilowattstunde (brutto) gesenkt, der Grundpreis bleibt gleich bei 9,90 Euro im Monat. Bei einem Durchschnittsverbrauch von 4000 Kilowattstunden ergibt sich, ohne Berücksichtigung der individuell wirkenden Strompreisbremse, eine jährliche Ersparnis von 120 Euro.

Im Gas wird der Preis um rund 16 Prozent auf 14,8 Cent pro Kilowattstunde (brutto) herabgesetzt, und der Grundpreis pro Monat liegt weiterhin bei 14,83 Euro. Hieraus resultiert, ohne Berücksichtigung der individuell wirkenden Gaspreisbremse, eine jährliche Ersparnis von 540 Euro bei einem Durchschnittsverbrauch von 20 000 Kilowattstunden.

Die Strompreise der Grundversorgung für Wärmepumpen und Speicherheizungen werden ebenfalls zum 1. Juli gesenkt. Über die Grundversorgung hinaus sinken auch für zahlreiche weitere Kunden mit individuellen Sonderverträgen die Preise deutlich. Die Kunden erhalten jeweils ein individuelles Preisinformationsschreiben mit ihren konkreten Vertragskonditionen.

„Nachdem wir unsere Preise bereits zum 1. April gesenkt haben, reagieren wir mit der zweiten Preissenkung weiter auf die gesunkenen Großhandelspreise“, betont Vorstandsmitglied Mike Schuler.

IMPRESSUM

Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion:
Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 40 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 28 vom 1. Januar 2023

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

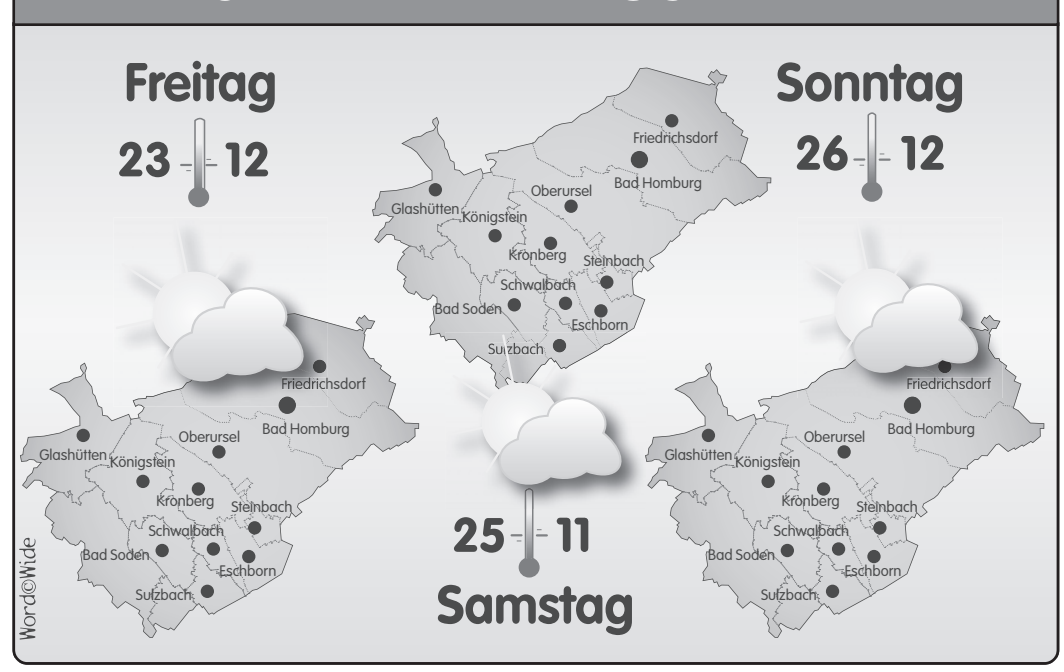
				4		7	9	
			8			6	5	
6			5	1				3
	5	8	6			1		4
				9				
7		4			2	9	3	
5				2	1			9
	7	9			5			
	8	1		6				

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

6	2	8	3	9	7	1	5	4
3	7	5	8	1	4	6	2	9
9	1	4	5	6	2	8	7	3
5	8	3	4	7	1	9	6	2
2	4	9	6	3	5	7	8	1
7	6	1	2	8	9	3	4	5
4	3	6	1	2	8	5	9	7
8	9	2	7	5	3	4	1	6
1	5	7	9	4	6	2	3	8

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHENENDE



Römische Kochkunst: Von Eintopf bis Frischkäse

Hochtaunus (how). Es ist im Römerkastell Saalburg schon Tradition, dass sich am Pfingstsonntag, 28. Mai, und am Pfingstmontag, 29. Mai, jeweils von 10 bis 17 Uhr alles um die antike Esskultur dreht. Wer mit der römischen Küche vertraut ist, kennt „Moretum“, einen Frischkäse mit vielen Kräutern, oder „Puls“, den römischen Getreideeintopf. In diesem Jahr soll der zeitliche Horizont erweitert und der Blick auch auf die Epochen vor und nach den Römern gelenkt werden: Woher stammen die frühesten Nachweise für das Bierbrauen, wie kocht man eigentlich ohne Kochgeschirr in einer Kochgrube und welche Rezepte für Krapfen und andere Leckereien gibt es aus dem Mittelalter?

Welche Zutaten in dieser Zeit allgemein geläufig waren und wie schwierig es ist, Kochrezepte von damals zu entschlüsseln, kann man hier erfahren – und auch, ob das Ganze auch schmeckt. Die römische Küche ist selbstverständlich auch in vielerlei Form vertreten – Brot aus dem Lehmkuppelofen, Tontöpfe über dem offenen Feuer und das Modell einer römischen Weinkelter werden bei dieser Veranstaltung im Einsatz sein. Für alle, die mit allen Sinnen die historische Kochkunst erleben und sich davon inspirieren lassen wollen, ist dies eine einmalige Gelegenheit.

Am Pfingstwochenende empfangen Römer die Besucher auf der Saalburg und geben Einblick in die Kochkunst. Foto: Römerkastell

Dazu gibt es eine Fülle von Aktionen gemeinsam mit der I. Römercohorte Opladen, die ihr Versorgungszelt öffnet und die eine oder andere Kostprobe bereithält, und der Römergruppe Vigilia Romana Vindriacum, die in ihrem Lager vielfältige Aspekte der römischen Esskultur präsentiert. Hier kann man auch alles Wissenswerte zu römischen Amphoren und dem klassisch römischen Würzwein mulsum erfahren.

Am Sonntag, 28. Mai, um 11 und um 14 Uhr, gibt es im Veranstaltungssaal der Fabrica einen Vortrag mit dem Titel „Bier – die ersten Jahrtausende“. Eine Frage wird dabei intensiv diskutiert: War Bier ein Motor oder lediglich ein Nebenprodukt der „Neolithischen Revolution“? Peter Walter vom Pfahlbaumuseum Unteruhldingen lädt ein zu einem Spaziergang durch die jahrtausendealte Geschichte dieses außer Met und Wein ältesten alkoholischen Getränks. Ergänzt wird die Veranstaltung durch Mitmachprogramme und Kurzführungen durch das Kastell, die den ganzen Tag über stündlich von 10.30 bis 16.30 Uhr stattfinden. Wer Appetit auf mehr bekommt, ist willkommen, sich mit römischen Speisen und Getränken im Museumsrestaurant Taberna verwöhnen zu lassen. Der Eintritt beträgt an diesen beiden Tagen sieben Euro für Erwachsene und fünf Euro für Kinder. Die Familienkarte kostet 14 Euro. Es gibt keine Ermäßigungen und Gruppenpreise. Im Eintritt ist die Teilnahme an allen Führungen und Aktionen eingeschlossen. Archäologischer Park und Museum sind von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

Musik-Talente haben vier Schwergewichte im Gepäck

Bad Homburg (hw). Mit dem jüngsten Konzert im Theaterfoyer des Kurhauses bewies der Kulturkreis Taunus-Rhein-Main wieder einmal ein glückliches Händchen. Eingeladen waren die erst 19 Jahre alte Geigerin Kim-Chi Stutzinger und der 25-jährige Pianist Dmytro Mikhalov. Mit Werken von Beethoven, Brahms, Ravel und Liszt hatten sie gleich vier Schwergewichte im Gepäck.

Beginnend mit der sogenannten „Frühlingssonate“ F-Dur op. 24 von Beethoven bewiesen beide Künstler sofort ihr großes musikalisches Talent. Voll konzentriert entfalteten sie den gesanglichen ersten Satz vor den Ohren der Zuhörer und zogen diese von Anfang an in ihren Bann. Im folgenden Adagio ist es vor allem das Klavier, das den tragenden Part übernimmt. Die Violine hält sich vornehm zurück. In dem sehr knapp gehaltenen Scherzo schöpft Beethoven seine Fähigkeit zur Karikatur voll aus. Dieses bewusste ironische „Nachklappern“ der beiden Instrumente beherrschten beide Musiker absolut perfekt. Ein ausladendes Rondo, das mehr war als der übliche „Kehraus“, beschloss den Einstieg der beiden Künstler in beeindruckender Weise.

Wie vollkommen Kim-Chi Stutzinger ihr Instrument beherrscht, konnte sie dann in der Konzertfantasie „Tzigane“ von Maurice Ravel beweisen. Eine lange Einleitung demonstriert, was alles auf der Geige möglich ist, ehe das Klavier dazu kommt und einen schillernden Hintergrund für weitere artistische Doppelgriffe, Pizzicati und Flageolette in der Geige schafft.

Für seinen solistischen Part hatte sich Dmytro Mikhalov kein geringeres Werk als die „Dante-Sonate“ von Franz Liszt ausgesucht. Mit virtuosem Impetus errichtete er vor dem staunenden Publikum dieses pianistische Monument aus den „Années de pèlerinage“, das sich auf ein Gedicht von Victor Hugo „Après une lecture de Dante“ bezieht. Es beschreibt nicht weniger als den Eintritt der Verdammten in die Hölle, über deren Tor der Satz steht:

Viel Applaus gibt es für die erst 19 Jahre alte Geigerin Kim-Chi Stutzinger und den 25-jährige Pianisten Dmytro Mikhalov. Foto: privat

„Ihr, die ihr eintretet, lasst alle Hoffnung fahren.“ Trotz aller gezeigten technischen Fähigkeiten hätte man sich das Werk noch etwas eindringlicher und „bedrohlicher“ gewünscht. Den Abschluss nach der Pause bildete die erste Violinsonate G-Dur op. 78 von Johannes Brahms, in der die sich wunderbar ergänzende Musikalität von Stutzinger und Mikhalov noch einmal stark zum Tragen kam. Mit einem innigen Ton im ersten Satz wärmten die beiden Künstler die Seelen der Zuhörer. Das Adagio, unter dem Eindruck des Todes von Brahms’ Patensohn Felix Schumann, einem Sohn von Robert und Clara, entstanden, zeigte eine große seelische Ergriffenheit. Der im piano endende dritte Satz rundete einen beglückenden Konzertabend perfekt ab.

Die Ober-Erlenbacher Jugendfeuerwehr, die derzeit aus 20 Mitgliedern besteht, zeigt beim Tag der offenen Tür vor zahlreichen Zuschauern einen Löschangriff. *Foto: Ehmler*

9 Jahre Kardiologische Praxis Kronberg
Vielen Dank für Ihr Vertrauen
Privatärztliche Praxis für Herz-Kreislauf-Medizin
Dr. med. Stefan Schüßler, FESC
Facharzt für Kardiologie / Innere Medizin
RISIKOANALYSE – PRÄVENTION – THERAPIE
Leistungsspektrum:
Herzinfakt / Schlaganfall-Risikoanalyse, Check-Up-Untersuchungen
Ultraschall-Doppler-Untersuchungen: Herz, hirnversorgende Arterien, Beinarterien-Venen, Schilddrüse, Bauchorgane. EKG / Belastungs-EKG, Langzeit-EKG, Langzeit-Blutdruck (Messung ohne störende Manschette), Eventrekorder-Analyse von Herzrhythmusstörungen, Herzschrittmacher- und Defibrillator-Nachsorge, **ambulante** MRT für Herzschrittmacher- und Defibrillatorpatienten. Lungenfunktionsprüfung, Schlafapnoe-Screening, Zweitmeinungsgutachten zu operativen und interventionellen Eingriffen am Herzen
Terminvereinbarung unter Tel.: 06173 / 99 69 510 · Fax: 06173 / 99 69 511
E-Mail: info@kardiologie-kronberg.de · Hainstraße 4 · 61476 Kronberg

Viel zu gucken bei der Feuerwehr

Bad Homburg (eh). Drei Jahre hatte es keinen Tag der offenen Tür bei der Freiwilligen Feuerwehr Ober-Erlenbach gegeben. So wurde es jetzt langsam Zeit, dieses Feuerwehr-Event wieder zum Leben zu erwecken – und das bei schönstem Wetter am Christi-Himmelfahrts-Tag. Die Feuerwehr war sprachlos über die vielen Besucher, die am Vatertag zum Tag der offenen Tür kamen. „Wenn im Ort gefeiert wird, sind die Leute da“, freute sich Wehrführer Marco Schieler, das habe sich auch durch Corona nicht verändert.

Nachdem es in den vergangenen Jahren bauliche Veränderungen am Gerätehaus gegeben hatte, gab es nun Getränke zum ersten Mal im Außenbereich über eine Biergondel, wie es Marco Schiller beschrieb. Diese neue Herausforderung wurde bestens gemeistert, und so konnten die Gäste gut mit Speis und Trank versorgt werden. Die „Rodheimer Musikanten“ sorgten mit viel Musik für Stimmung. Mädchen und Jungen nahmen in Einsatzfahrzeugen Platz und starteten zu einer Rundfahrt durch Ober-Erlenbach. Die Jugendfeuerwehr kam mit Blaulich und Martinshorn zu einer Schauübung herbeigesaust und demonstrierte einen Löschangriff, den zahlreiche Gäste interessiert verfolgten. Die Minifeuerwehr war auch aktiv. Sie bot leckere Waffeln an. Außerdem konnte, wer wollte, sich mit Glitzertattoos verschönern lassen.

Wehrführer Marco Schieler und sein Team freuten sich über einen gelungenen Tag und planen schon weitere.

Bikertag auf dem Großen Feldberg

Hochtaunus (how). Der MSC „Winkelmesser“ Frankfurt im ADAC lädt für Pfingstsonntag, 28. Mai, von 10 bis 17 Uhr unter dem Motto „Gemeinsam für mehr Sicherheit im Taunusgebiet“ zum „Winkelmesser-Bikertag“ auf den Großen Feldberg ein. Seit seiner Gründung ist es das Bestreben des Vereins, die Interessenvertretung der Motorradfahrer zu sein, Streckensperrungen für Motorräder entgegenzuwirken und eine Erhöhung der Verkehrssicherheit durch gezielte Maßnahmen zu erzielen. Am Bikertag sind alle Besucher des Naherholungsgebiets Hochtaunus eingeladen, den MSC „Winkelmesser“ und seine Partner kennenzulernen. Der ADAC Hessen/Thüringen „Gelber Engel“, der Verein „Biker Union“ und die Bergwacht Hochtaunus des DRK stellen sich als Partner und befreundete Verbände vor. Es werden Erste-Hilfe-Maßnahmen am Unfallort gezeigt, der MSC „Winkelmesser“ führt Ausschnitte aus dem Motorrad-Fahrsicherheitsprogramm vor und präsentiert seine Jugendgruppe, die Polizei Usingen ist mit dem Regionalen Verkehrsdienst vertreten, und der Verband Christlicher Motorradfahrer (VCM) lädt zur Bikerandacht mit Bikerpfarrer Thorsten Heinrich. Am Veranstaltungstag ist die Zufahrt zum Feldbergplateau für Autos gesperrt, sofern keine Buchung der Gastronomie im Feldberghaus vorhanden ist. Die Buszufahrt ist gewährleistet.

Am Pfingstmontag unterwegs

Bad Homburg (hw). Sich vom Geist Gottes in Bewegung versetzen lassen und gemeinsam unterwegs sein. Dazu laden Gedächtnis-, Christus- und Waldenserkirche herzlich ein. Bei einem Spazierweg-Gottesdienst am Pfingstmontag, 29. Mai, wollen die Kirchengemeinden sich auf den Weg machen und gemeinsam Gottesdienst feiern. Start ist um 10 Uhr an der Gedächtniskirche, An der Gedächtniskirche/Ecke Weberstraße, und an der Waldenserkirche, Dornholzhäuser Straße 12. Zum gemeinsamen Abschluss an der Christuskirche, Stettiner Straße 53, spielt die Waldenserband, und es gibt Kirchenkaffee.

Was bedeutet eigentlich „queer“?

Bad Homburg (hw). Das Stadtteil- und Familienzentrum Dornholzhausen und Pro Familia Friedrichsdorf bieten einen kostenlosen Workshop am Mittwoch, 14. Juni, von 17.30 bis 19.30 Uhr zum Thema „LGBT*IQ“ an. Willkommen sind Jugendliche ab zwölf Jahren. Was bedeutet „queer“? Woher weiß ich, auf welches Geschlecht ich stehe? Wie kann ich Freunde unterstützen, die sich outen wollen? Wie leben Regenbogenfamilien? Mit all diesen Fragen beschäftigen sich die Teilnehmer des Workshops. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung bis zum 1. Juni ist erforderlich, die Vergabe erfolgt über die Reihenfolge der Anmeldung. Weitere Informationen und Anmeldung bei Susanne Mellinghoff unter Telefon 06172-8569950, E-Mail: susanne.mellinghoff-sfz@t-online.de.

Anzeige

Gesund und erfolgreich leben lernen

Mit professioneller Hilfe die Macht des Unterbewusstseins nutzen lernen. Natalia Derksen zeigt, wie ein System-Reset gelingt.

Schenk der Welt ein Lächeln, und sie lächelt zurück. Ein Satz, dem jeder zustimmen kann. Doch im immer komplexeren und fordernden Alltag kommt das Lächeln und vieles andere oft zu kurz. Volle Terminkalender, ständiger Zeitdruck und permanente Erreichbarkeit bestimmen den Tagesablauf. Stress ist allgegenwärtig. Die Balance von Körper, Geist und Seele ist gestört. Viel Aufwand und Willenskraft sind nötig, um alle Herausforderungen zu bewältigen, sich im Berufsleben oder am Markt zu behaupten. Mentale, emotionale und körperliche Erschöpfung, innere Leere, Müdigkeit, Schlaflosigkeit, Antriebslosigkeit, Unzufriedenheit, Frustration, anhaltende Angst und körperliche Beschwerden sind das Ergebnis. Für Emotionen und für Selbstreflexion bleibt keine Zeit.

Hindernisse erkennen

Natalia Derksen bietet Privatpersonen und Unternehmen Einzel- und in Gruppencoaching an. Sie nutzt wirksame und bewährte Techniken, um das Selbstvertrauen und Selbstwertgefühl zu stärken, Angst und Suchterkrankungen zu besiegen, die Kontrolle über das eigene Leben zurückzuerhalten. Die studierte Psychologin hilft Privatpersonen und Unternehmen, Lösungen für individuelle wie komplexe Probleme zu erkennen und umzusetzen. Um dies zu erreichen, arbeitet sie mit dem Unterbewusstsein, um Zusammenhänge zwischen Ursache und Wirkung zu ermitteln und dann im nächsten Schritt schädliche und fehlerhafte Einstellungen durch nützliche und effektive zu ersetzen.

Um besser zu wirken, besser aufzutreten, besser zu argumentieren, sich besser zu fühlen und gestärkt in ein selbstbestimmtes Leben durchstarten zu können, ist eine Veränderung nötig. Zu erreichen ist diese nur, wenn der Wunsch, dass das, was jeder wirklich sein will, mit dem Bewusstsein und dem Handeln im Einklang steht. „Ohne eine starke Verbindung zwischen Geist, Körper und Seele geht unsere Fähigkeit, uns um unsere Gesundheit zu kümmern, verloren“, sagt Natalia Derksen. Ein großer Teil des Problems liege darin, dass viele versuchten, Antworten auf ihre Probleme außerhalb ihrer Person zu suchen, anstatt in sich hineinzuhören und ihr Bewusstsein mit ihren Gefühlen zu verbinden. „Wir haben uns von einem Reichtum an wertvollem Heilungswissen getrennt. Dieser beinhaltet einen riesigen Vorrat an Weisheit, der unglaubliche, aber effektive Möglichkeiten bietet, den Geist zu nutzen, um den Körper zu heilen.“

Handeln und neu starten

Nicht das Bewusstsein, sondern das Unterbewusstsein spielt bei Veränderungen die Hauptrolle. Deshalb führt der Weg zur Verhaltensänderung, zu Heilung und Erfolg über das Unterbewusstsein. Erst muss sich der Betroffene um die emotionale Bindung an sein destruktives Verhalten kümmern. Wichtig ist es, die schädliche Kopplung im Unterbewusstsein zu lösen.

Das Unterbewusstsein ist viel stärker als das Bewusstsein. „Es wird angenommen, dass das Bewusstsein für nur fünf Prozent aller Fähigkeiten unseres Geistes verantwortlich ist und das Unterbewusstsein für 95 Prozent. Gespeichert sind im Unterbewusstsein unser Gedächtnis, unsere Gewohnheiten, Überzeugungen, unsere Persönlichkeit und unser Selbstwertgefühl wie auch alle körperlichen Erhaltungsfunktionen. Das Verständnis, wie das Unterbewusstsein funktioniert, ist der Schlüssel zum Verständnis wie wir reagieren und handeln.“ Wer sich von seiner Angst, seiner Sucht, seiner Erfolglosigkeit, körperlichen, seelischen oder gesundheitlichen Beeinträchtigungen befreien möchte, muss Mut haben, sich zu öffnen, sich helfen zu lassen, um sich selbst zu helfen. Natalia Derksen bietet diese professionelle Hilfe zur Selbsthilfe mit einer Behandlung im Rahmen der ganzheitlichen Regressionstherapie an.

Weitere Informationen, eine unverbindliche Kontaktaufnahme und die Möglichkeit zur Anmeldung sind im Internet zu finden unter www.progress-dirigieren.de.

Dirigent des Unterbewusstseins

23-Jährige geschlagen

Bad Homburg (hw). Eine 23-Jährige war am Samstag gegen 1.30 Uhr allein in der Innenstadt unterwegs, als sie in der Louisenstraße von zwei unbekannten Täterinnen attackiert wurde. Eine der Frauen versuchte, die 23-Jährige mit der Faust zu schlagen. Die konnte diesem Schlag laut ihren Angaben noch ausweichen, versuchte sich zu wehren, wurde jedoch von der anderen Täterin zu Boden geschlagen. Die beiden Frauen stahlen Geldbeutel, Handy und Schmuck. Im Anschluss flüchteten sie in Richtung Bahnhof. Die erste Täterin soll etwa 16 bis 17 Jahre alt gewesen sein und blonde, lange Haare gehabt haben. Die zweite Täterin soll 16 bis 17 Jahre alt gewesen sein und braune, lange Haare gehabt haben. Sie trug eine schwarze Jacke, vermutlich eine Lederjacke. Zeugen werden gebeten, sich unter Telefon 06172-1200 zu melden.

Tradition und Moderne

Bad Homburg (hw). Georgia O'Keeffe war eine der bekanntesten US-amerikanischen Malerinnen des 20. Jahrhunderts. Sie lebte und arbeitete jahrzehntelang in der Künstler- und Galerienstadt Santa Fe, erhielt höchste Auszeichnungen für ihr Werk und wurde zum Mitglied der American Academy of Arts and Sciences gewählt. In farbenfrohen Bildern von Blumen oder fantasievollen Gebirgslandschaften setzte sie ihre erotischen Träume in die Malerei um, eng verbunden mit Architektur und Symbolen der Ureinwohner Amerikas. Dr. Dieter Tino Wehner stellt am Mittwoch, 31. Mai, von 19.30 bis 21 Uhr in der Volkshochschule, Elisabethenstraße 4-8, Leben und Werk der Künstlerin vor. Eintritt bei Voranmeldung neun Euro, an der Abendkasse zehn Euro. Anmeldung unter www.vhs-bad-homburg.de, Telefon 06172-23006.

Sinnvoll überbrücken

Hochtaunus (how). Am Donnerstag, 25. Mai, findet um 19 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Bad Homburg der „BIZ-Donnerstag – Sinnvolles tun und sinnvoll überbrücken" statt. Es gibt viele Wege, die Zeit bis zum Ausbildungs- oder Studiumsbeginn sinnvoll zu nutzen. Unterschiedliche Träger informieren im Berufsinformationszentrum zu den Themen Freiwilliges Soziales Jahr, Freiwilliges Ökologisches Jahr, Bundesfreiwilligendienst oder Au Pair. Das Team des „BIZ-Donnerstags" lädt alle interessierten Jugendlichen und jung Gebliebenen zwischen 16 und 27 Jahren ein, sich Einblicke über mögliche Einsätze und Tätigkeiten zu verschaffen, aber auch, sich über die Rahmenbedingungen und organisatorischen Anforderungen zu informieren. Der Eintritt ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Über Sport und Politik

Bad Homburg (hw). Die Werner Reimers Stiftung, Am Wingertsberg 4, lädt ein zu einem besonderen Vortrag für Mittwoch, 31. Mai, um 19 Uhr, sozusagen als akademischen Aufschlag für das WTA-Turnier „Bad Homburg Open". Zum Thema „Netzwerken. Über Sport und Politik um 1900 am Beispiel des Tennis in Homburg" spricht Referent Professor Dr. Benedikt Stuchtey. Er war am Deutschen Historischen Institut als stellvertretender Direktor von 2004 bis 2013 tätig, seither ist er Professor für Geschichte an der Universität Marburg. Der Vortrag beleuchtet den Tennissport und die deutsch-englischen Beziehungen, seine gesellschaftliche Funktion und die Folgen für die Stadtplanung vor dem Ersten Weltkrieg. Der Eintritt ist frei. Es wird um eine Anmeldung bis zum 30. Mai per E-Mail an info@reimers-stiftung.de gebeten.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

Unser Gonzenheim

Geschichtlicher Arbeitskreis Gonzenheim e.V.

Kennst Du Deinen Ort?

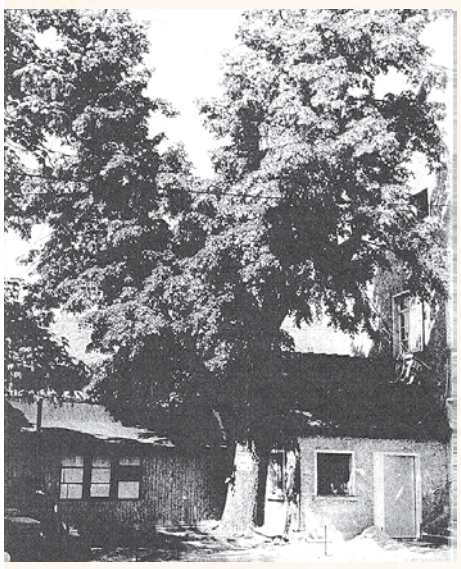
Ein Rätsel – für Ortskenner

Gonzenheimer Museum im Kitzenhof

RAUMANSICHTEN:
Einrichtungsberatung
Gerda Böckenförde
06172/45 06 63
www.raumansichten-taunus.de

Der „Homburger Hof" und seine Freiheitslinde

Eine erste schriftliche Erwähnung des Gebäudes findet sich im Schatzungsbuch von 1682. Dort sind der aus Oberstedten stammende Velten Zahmel und Katharina, geborene Krämer, als Besitzer angegeben. Es war bis 1981 immer im Besitz der gleichen Familie. Zwar wechselten manchmal durch Einheirat die Namen, aber es wurde nie verkauft. Die letzte Eigentümerin war Berta Rühl, die den „Homburger Hof" nach dem Tod ihrer ledigen Tante Elisabeth Bruder genannt „Bettchen", 1955 übernommen hatte. Sie verkaufte den „Homburger Hof" und es wechselten mehrere Eigentümer.



Seit 1855 ist der „Homburger Hof" ein „richtiges" Gasthaus mit „Realschildgerechtigkeit". Davor war es nur ein Wirtshaus mit Kegelbahn. Auch als Peter Bruder am 8 Oktober 1833 das Gebäude übernahm, war es noch keine Gastwirtschaft. Der Gastwirt Peter Bruder war es auch, der am 30. Mai 1848 im Garten seines „Homburger Hofs" die „Freiheitslinde" pflanzte. Er war selbst in der Freiheitsbewegung engagiert. Die Wahl der Frankfurter Nationalversammlung am 18. Mai 1848 war für ihn Grund genug, in seinem Hof ein dauerhaftes Symbol zu setzen. Der Baum sollte für Frieden und Freiheit stehen.

1946 musste die Gaststätte, wohl aufgrund der schlechten Versorgungslage mit Lebensmitteln und Getränken, für einige Zeit geschlossen werden. Es wurde der Zweigbetrieb der Firma Metallochemie aus Frankfurt in die Räume des „Homburger Hofs" verlegt. Zum 20. August 1949 sollte dieser Zweigbetrieb endlich wieder nach Frankfurt verlegt werden, wodurch dem Haus auch die Fremdenzimmer wieder zur Verfügung gestanden hätten. Am 8. August 1949, einem Samstag, passierte jedoch die Katastrophe, die Gonzenheimer Bürger schon länger befürchtet hatten. In dem Vulkanisierraum der Metallochemie entzündeten sich Dämpfe eines Benzin-Benzol-Gemischs. Es gab eine Stichflamme und in Sekundenschnelle ein Flammenmeer, das die Arbeiter nicht mehr eindämmen konnten. Die Feuerwehren von Gonzenheim, Ober-Eschbach, Bad Homburg und Kirdorf rückten in kürzester Frist an. Es waren etwa 100 Feuerwehrmänner im Einsatz, dazu kam eine große Zahl von Helfern aus dem ganzen Ort, die versuchten, Kleider, Wäsche, Hausrat und Einrichtungsgegenstände in Sicherheit zu bringen. Fast zwei Stunden wütete der Brand, bis er gelöscht und ein Übergreifen auf die Nachbargrundstücke verhindert werden konnte. Für den „Homburger Hof" gab es keine Rettung. Die traditionsreiche, beliebte alte Gaststätte, ein Stück örtlicher Geschichte, war nur noch eine verkohlte Trümmerstätte.

Der geplante Neubau des „Homburger Hofs" wurde zügig vorangetrieben. Wegen der Bestandserhaltung war es wichtig, baldmöglichst alles zu überdachen. Da die wertvollen großen Keller erhalten bleiben sollten, musste der Neubau auf den alten Grundmauern errichtet werden. Aus diesem Grund konnte das neue Gebäude nicht von der scharfen Straßenecke zurückversetzt werden, was aus verkehrstechnischen Gründen wünschenswert gewesen wäre. Der Eingangsbereich, der früher nach Norden lag, wurde zum Freien Platz hin verlegt. Für 21. Oktober 1950 wurde zur großen Wiedereröffnungsfeier eingeladen unter dem Motto: „Und neues Leben blüht aus den Ruinen", dem Spruch, der über der Eingangstür der neuen Gaststätte im Putz zu lesen war.

Die Freiheitslinde wurde 1938 unter Denkmalschutz gestellt. Seine stattlichste Größe mit etwa 20 Metern Höhe hatte der Baum in den 1950er- und 1960er-Jahren erreicht, heute sind es höchstens noch fünf Meter. Beinahe wäre der Baum im August 1949 dem Feuer zum Opfer gefallen: „Die Freiheitslinde von 1848 blickt herab auf eine Trümmerstätte", schrieb seinerzeit der Taunusbote. In diesem Jahr wird die „Freiheitslinde" 175 Jahre alt. Aus diesem Anlass findet am Dienstag, 30. Mai, im Garten des „Homburger Hofs" eine Jubiläumsfeier statt.

Wie lautet die postalische Anschrift des „Homburger Hofs"? Und welche Nummer beziehungsweise welchen Buchstaben hat der Anlaufpunkt im Ortsrundgang Gonzenheim?

Die richtige Antwort mit Telefonnummer des Einsenders geht an den Vorsitzenden des Geschichtlichen Arbeitskreises Gonzenheim:

Heinz Humpert,
Alt Gonzenheim 20,
61352 Bad Homburg
oder wird im Internet eingetragen unter
www.gagzh.de/kennst-du-deinen-ort/

Einsendeschluss ist der 4. Juni.

Aus allen richtigen Lösungen wird der Gewinner durch Los ermittelt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Zu gewinnen ist ein Verzehrgutschein der Gastwirtschaft „Homburger Hof". Die richtige Lösung des Rätsels erscheint am Donnerstag, 14. September in der Bad Homburger Woche.

Wir verschönern Ihr Zuhause
merkel GMBH baudekoration
ANSTRICH • VERPUTZ • TAPEZIEREN
61352 Bad Homburg, Ober-Eschbacher Str. 80
☎ (06172) 450226, Fax 450878
info@merkel-baudekoration.de
www.merkel-baudekoration.de

Kurzportrait
RAUMANSICHTEN:
Einrichtungsberatung Gerda Böckenförde

Bringen Sie die Atmosphäre des Sommers, die Frische und Luftigkeit mit neuen Farben, leichten und kühlenden Textilien, ergänzt durch mediterrane Accessoires und Düfte in Ihr Zuhause, sei es bei Neubau, Renovierung, zur Optimierung Ihrer Wohnsituation oder zugunsten neuer Raumzuschnitte.

Verlieben Sie sich neu in Ihre Räume!

2022 Best of Houzz Service

Mit feinem Gespür für Ihre individuellen Wünsche, Formen und Farben unterstützt Sie die inspirierende und erfahrene Einrichtungsberaterin. Wohngesundheit und Nachhaltigkeit über ökologische Wandfarben sowie reine Naturmaterialien sind ihr dabei leitende Aspekte.
Detaillierte Konzepte mit einem raumübergreifenden Blick führen zu stimmiger Gestaltung aller Raumarten, Küchen und Bäder.

Setzen Sie auf die professionelle Begleitung von Entwurf, Umsetzung der Gestaltungen bis zur Fertigstellung und Dekorierung.
Viele positive Kundenstimmen schätzen ihre Kompetenz, das große Engagement, Kreativität und den umfassenden Service.
Verschenken Sie auch einmal ein Stück Lebensqualität und Glück – mit einem Geschenkgutschein!

fon 06172-450663 · mobile 0151-15486943
info@raumansichten-taunus.de
raumansichten-taunus.de

Frische Luft tanken vor dem Landgasthof Saalburg (v. l.): Sebastian Imhoff, Elke Barth, Katrin Hechler, Anke Rehlinger, Stephan Wetzel und verdeckt Waldemar Schütze. Foto: bg

Eine Macherin mit Herz und Verstand auf der Saalburg

Hochtaunus (bg). Mitten im Grünen vor dem Landgasthof Saalburg warteten der Hochtaunus-SPD-Chef Stephan Wetzel, Kreisbeigeordnete Katrin Hechler und Landtagsabgeordnete Elke Barth am Muttertag gemeinsam auf den Ehrengast, die Ministerpräsidentin des Saarlands, Anke Rehlinger. Sie war sehr pünktlich und legte einen überzeugenden Auftritt hin. Markenzeichen: zupackende Herzlichkeit gepaart mit hohem Sachverstand.

Als Gastrednerin beim Jahresempfang der SPD Hochtaunus und der SPD-Kreistagsfraktion punktete sie mit Kompetenz und klaren Aussagen. Vor einem Jahr wurde sie zur Ministerpräsidentin des Saarlands gewählt, nachdem sie als Ministerin für Arbeit, Wirtschaft, Energie und Verkehr zehn Jahre im Einsatz war. Um schwierige Themen schwurbelte sie nicht herum, sondern redete Klartext und fand dafür viel Beifall.

Wetzel freute sich über ein volles Haus. Das zwangslose Jahrestreffen bei einem Gläschen Sekt oder Selters nutzten nicht nur Genossen aus dem gesamten Hochtaunuskreis, sondern auch viele Funktionsträger, Vereinsmitglieder, Gewerkschafter, Vertreter von Bildungseinrichtungen, sozialen Verbänden und karikativen Einrichtungen gern zum angeregten Gedankenaustausch.

Rehlinger schlug mit ihrer Rede einen großen Bogen von der Klima- und Wärmewende – bei der alle mitgenommen werden müssen, „sonst wird das nichts“ –, sowie der Zusammenführung von Ökonomie und Ökologie über das Tarif-Treuegesetz und den Netzausbau bis zur Gewinnung von Wasserstoff und erläuterte, warum die Migrationspolitik nicht nach Kassenlage, sondern pragmatisch mit allen Facetten geplant werden müsse und warum bei all diesen Aufgaben keine Zeit mehr verloren gehen dürfe. Dann knöpfte sie sich, ohne um den heißen Brei herumzureden, das brisante Thema Wärme-Wende, Stichwort neue Heizungen, vor. „Wer ein Eigenheim besitzt, ist nicht automatisch reich, das ist für viele Menschen die Altersvorsorge. Im Saarland haben wir die höchste Quoten an Eigenheimen mit dem höchsten Lebensalter an Heizungen“, so Rehlinger. Die Wärmewende sei absolut notwendig, aber durch diese Gesetzesvorlage sei sie „leider verstolpert“ worden. Es dürfe nicht passieren, dass man das Richtige meint, aber großen Flurschaden anrichtet. Durch diese Gesetzesvorlage, die so nicht verabschiedet werden könne, seien viele Ängste geweckt worden. Alle wollen mithelfen beim Klimaschutz, ist Rehlinger überzeugt, aber niemand dürfe dabei finanziell überfordert werden. Wir müssen beieinander bleiben. Ein Herzensanliegen ist der Expertin für Wirtschaft und Arbeit die Zusammenführung von Ökonomie und Ökologie: „Wir brauchen Klimaschutz und eine starke Wirtschaft. Wenn der Umbau unserer Wirtschaft nicht klappt, werden Arbeitsplätze abwandern. Unsere Industrie steht im Wettbewerb und hat einen immensen Kostendruck, das ist eine große Herausforderung. Wir werden diesen Umbau mit Milliardenprogrammen unterstützen müssen, sonst zahlen wir am Ende weit höhere Transferkosten an Arbeitslosengeld und Sozialleistungen.“ Sie brachte es auf die griffige Formulierung „Windräder schützen Arbeitsplätze“. Im Saarland seien um die Kohlevorkommen Kriege geführt worden, bis nach dem Zweiten Weltkrieg die Montan-Union für Kohle und Stahl gegründet worden sei, aus der sich die EU entwickelt hat. Energie-Probleme ließen sich heute nur auf europäischer Ebene lösen, stellte sie unter Beifall fest.

In Deutschland brauche es einen aktiven, leistungs- und handlungsfähigen Staat. „Wir müssen schneller werden bei der Digitalisierung und beim Netzausbau. Dafür müssen Bürokratie-Monster abgebaut werden“, forderte Rehlinger. Sie führte als Beispiel das Thema „Kindergrundsicherung“ an und den großen Verwaltungsaufwand, der Eltern zugemutet werde. Durch das geplante Tarif-Treuegesetz von Arbeitsminister Hubertus Heil, werde – wie schon beim Mindestlohn – der Untergang herbeigeredet. Das Gesetz sei wichtig, weil in vielen Industriebereichen die Tarifbindung gering sei. Der Staat als großer Auftraggeber könne steuernd eingreifen.

Überall sei der Fachkräftemangel inzwischen spürbar, dagegen helfe nur eine sachorientierte Politik und ein differenziertes Gesetz, das die Einwanderung regelt. Autokraten dürften nicht das Sagen bekommen, aber der Dauerbrenner „Duldung“ könne auch nicht das Modell sein. „Ich bin Nancy Faeser dankbar, dass sie jetzt das Thema pragmatisch angeht“ sagte sie zu den Plänen der Innenministerin.

„Wir haben ein Feuerwerk an Aufgaben vor uns“, sagte Elke Barth zur bevorstehenden Landtagswahl in Hessen am 8. Oktober. Ein Wechsel sei möglich. Herzensangelegenheiten seien die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum und die Belange von Mietern. Sie tritt bei im Wahlkreis 23 Hochtaunus I für die SPD an. Für den Wahlkreis 24 Hochtaunus II bewirbt sich Sebastian Imhoff aus Oberursel zum ersten Mal um ein Mandat.

5000 Euro für die „Grünen Damen“

Bad Homburg (hw). „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es.“ Erich Kästners berühmter Ausspruch stand Pate beim Geburtstagsgeschenk, das die Rind’sche Bürgerstiftung nun den „Grünen Damen“ im Hochtaunus machte. Die Stiftung hat einen Scheck in Höhe von 5000 Euro überreicht. „Wir wollen das unermüdliche und unersetzliche Engagement der ‚Grünen Damen‘ mit dieser Spende belohnen und unterstützen“, sagte der Vorstandsvorsitzende der Stiftung, Hans-Dieter Homberg, beim Fototermin in den Hochtaunus-Kliniken. „Die ‚Grünen Damen‘ helfen Menschen, denen es nicht gut geht. Eine solche Arbeit muss man einfach unterstützen.“

Die Vorsitzende der „Grünen Damen“, Rosemarie Steinkamp, freut sich über die großzügige Spende. „Wir sind auf Unterstützung angewiesen, denn nur so lässt sich unsere Arbeit finanzieren.“ So ermöglicht das Geld den ehrenamtlich Engagierten unter anderem, weniger betuchte Patienten, sowie solche, die als Notfall eingewiesen wurden, mit dem Nötigsten auszustatten. „Wir haben ein kleines Notlager mit Unterwäsche, Jogginganzügen oder auch Hygieneartikeln“, schildert Steinkamp. „Es kann nicht sein, dass die ‚Grünen Damen‘, die ihre Freizeit für ihre ehrenamtliche Arbeit opfern, auch noch Geld mitbringen“, betonte Hans-Dieter Homberg. „Hier springen wir gerne mit einer finanziellen Unterstützung in die Bresche, besonders in solch schwierigen Zeiten.“ Deshalb unterstützt die Rind’sche Bürgerstiftung zudem unbürokratisch Menschen aus dem Hochtaunus, die in Not geraten geraten sind. „Diese können sich direkt an die Diakonie oder die Caritas im Kreis wenden.“ Dass die Spendenbereitschaft in Folge des Ukraine-Kriegs und der Energiekrise nachgelassen hat, bekommen auch die „Grünen Damen“ zu spüren. „Umso wichtiger ist diese Spende der Rind’schen Bürgerstiftung.“

Hans-Dieter Homberg, Vorstandvorsitzender der Rind’schen Bürgerstiftung, überreicht Rosemarie Steinkamp, den Scheck über 5000 Euro. Foto: Hochtaunus-Kliniken

Doch nicht nur der finanzielle Aspekt macht der Vorsitzenden zu schaffen: „Es wird auch immer schwieriger, Menschen für ehrenamtliche Arbeit zu begeistern“, sagt sie. „Wir suchen händeringend Damen und Herren, die uns unterstützen. Mitbringen sollte man Empathie und Freude am Umgang mit Menschen.“

Wer sich für die Arbeit der „Grünen Damen“ interessiert, kann sich unter Telefon 06172-302808 sowie per E-Mail an ibstka@t-online.de bei Rosemarie Steinkamp melden.

Bürgerpreis: Kandidaten nominieren

Hochtaunus (how). Ehrenamt ist wichtig und aus der Gesellschaft nicht wegzudenken. Viel zu oft wird es als selbstverständlich angesehen. Mit ihrem Bürgerpreis würdigt die Taunus Sparkasse auch deshalb und bereits zum 18. Mal ehrenamtliches Engagement. Für die Bürgerpreise lobt die Taunus Sparkasse ein Preisgeld von insgesamt 5000 Euro aus. Das Motto: „Entschlossen handeln, gemeinsam helfen“. Bis zum 30. Juni können Kandidaten nominiert werden, entweder im Internet unter taunussparkasse.de oder per E-Mail an oeffentlichkeitsarbeit@taunus-sparkasse.de.

Der Preis wird in vier Kategorien vergeben: Kategorie „U 21“ – nominiert werden können 14- bis 21-Jährige sowie Gruppen oder Projekte, die von jungen Menschen initiiert werden; Kategorie „Alltagshelden“ – unabhängig vom Alter können sich engagierte Bürger in dieser Kategorie bewerben oder vorgeschlagen werden. Auch Gruppen, Vereine und Initiativen können prämiert werden; Kategorie „Engagierte Unternehmer“ – hier können sich Unternehmer bewerben oder vorgeschlagen werden, die Verantwortung für die Gemeinschaft übernehmen – im Idealfall gemeinsam mit ihren Mitarbeitern; Kategorie „Lebenswerk“ – er wird für mindestens 25 Jahre bürgerschaftliches Engagement verliehen. Für einen Preis in dieser Kategorie muss die Nominierung durch Dritte erfolgen.

Nominiert werden können Kandidaten im Internet unter taunussparkasse.de. Die Unterlagen können auch heruntergeladen und per E-Mail an oeffentlichkeitsarbeit@taunus-sparkasse.de geschickt werden.

Glasfaserausbau

Bad Homburg (hw). Um Bürger sowie Gewerbetreibende umfassend über den geplanten Glasfaserausbau zu informieren, lädt die GVG Glasfaser mit ihrer Marke teranet zu einer weiteren Infoveranstaltung für Donnerstag, 1. Juni, um 19 Uhr ins Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, ein. Zudem stehen die Experten von teranet allen Interessierten bei offenen Beratungen zur Verfügung. Diese finden immer dienstags von 14 bis 16 Uhr statt, Urseler Straße 22. Eine Anmeldung ist sowohl bei der Veranstaltung als auch bei den offenen Beratungen nicht erforderlich.

Nutzung von Excel

Bad Homburg (hw). Ein Wochenendworkshop im Frauenbildungszentrum am Freitag, 2. Juni, von 17 bis 21 Uhr und am Sonntag, 4. Juni, von 14 bis 20 Uhr vermittelt die Funktionsweise und Nutzung von Excel mit allen grundsätzlichen Einsatzmöglichkeiten wie Bildschirmaufbau, Formatierungen, Formeln und Funktionen in einer kleinen Gruppe. Die Kursgebühr beträgt 130 Euro.Anmeldung und Informationen zu diesen und vielen anderen Kursen gibt es im Frauenbildungszentrum, Telefon 06172-84188, oder im Internet unter www.frauenbildungszentrum.de.

– Anzeige –

Juristen-Tipp *Scheidungs-Ratgeber*

Trennung und Scheidung – was tun?
Teil 10: Checkliste Trennungsjahr

Zusammengefasst sehen Sie hier noch einmal die wichtigsten Punkte, die Sie zu Beginn oder während des Trennungsjahres regeln sollten. Besprechen Sie dies frühzeitig mit Ihrem Anwalt oder Ihrer Anwältin.

- Kindesunterhalt
- Ehegattenunterhalt
- Elterliche Sorge
- Umgangsrecht
- Vorläufige Nutzung der gemeinsamen Immobilie
- Vorläufige Nutzung der gemieteten Wohnung/des gemieteten Hauses
- Vorläufige Nutzung des gemeinsamen Hausrates
- Beendigung des Mietverhältnisses
- Fortführung und Übernahme von Darlehensverbindlichkeiten
- Ausgleichsansprüche aus Gesamtschuldnerhaftung
- Aufteilung gemeinsamer Konten
- Steuererstattung und Steuernachzahlung
- Wahl der Steuerklasse
- Kündigung von Verträgen
- Auseinandersetzung von gemeinsamen Vermögenswerten
- Rückforderung von Schenkungen und sonstigen Zuwendungen
- Errichtung eines (neuen) Testamentes
- Information der Lebensversicherungsgesellschaften über die Bezugsberechtigung

Fortsetzung am 7. Juni 2023. Bereits erschienene Teile können gerne kostenfrei über die Kanzlei angefordert werden.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL
Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

25.05.2023

Sei schlau - kauf´ bei Nau! www.nau.de

Autohaus Nau GmbH

OPEL HYUNDAI

Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

BIG DEAL PLUS 6 Jahre Garantie[1)] 3 Inspektionen[2)] MATERIAL INKLUSIVE GESCHENKT!

DIE TOP-ANGEBOTE VON OPEL / AKTIONSMODELLE: SORGENFREI FAHREN!

CORSA EDITION 1.2 Benziner, **55 kW** (75 PS), Bestellfahrzeug
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE
MONATLICH ab 3)* **129,- €**
Einmalige Leasingsonderzahlung 1.490,- €

CROSSLAND ENJOY 1.2 Direct Injection Turbo Benziner, **81 kW** (110 PS), Neuwagen
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE
MONATLICH ab 3)* **139,- €**
Einmalige Leasingsonderzahlung 1.990,- €

MOKKA ENJOY 1.2 Direct Injection Turbo Benziner, **74 kW** (100 PS), Bestellfahrzeug
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE
MONATLICH ab 3)* **149,- €**
Einmalige Leasingsonderzahlung 1.990,- €

ASTRA ENJOY 5-TÜRER 1.2 Benziner, **81 kW** (110 PS), Bestellfahrzeug
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE
MONATLICH ab 3)* **259,- €**
Einmalige Leasingsonderzahlung 1.990,- €

GRANDLAND ENJOY 1.2 Direct Injection Turbo Benziner, **96 kW** (130 PS), Neuwagen
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE
MONATLICH ab 3)* **269,- €**
Einmalige Leasingsonderzahlung 1.990,- €

1) Händlereigengarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.händlereigengarantie.eu oder bei uns. 2) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben inklusive Material. Sie zahlen nur eventuelle Zusatzarbeiten. Gültig für Aktionsmodelle bis auf Widerruf. **3) Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr zzgl. 1.095,- € Fracht.** Ein Leasingangebot der PSA Bank GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. *** Alle Angebote nur gültig bei Inzahlungnahme Ihres mind. 6 Monate auf zugelassenen Gebrauchtwagens.**

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle nach WLTP kombiniert 6,6 - 5,3 l/100 km, CO_2-Emissionen nach WLTP kombiniert 149 - 118 g/km.

opel-nau.de

HYUNDAI IONIQ 5
Elektromotor mit **125 kW** (170 PS) Neuwagen. Reichweite nach WLTP 384 - 587 km[1)]. Einmalige Leasingsonderzahlung 5.974,50 €
Hauspreis ab **42.390 €** oder Leasingrate monatlich ab[2)] **369 €**

HYUNDAI IONIQ 6
Elektromotor mit **111 kW** (151 PS) Neuwagen. Reichweite nach WLTP 429 - 586 km[1)]. Einmalige Leasingsonderzahlung 5.913,50 €
Hauspreis ab **41.890 €** oder Leasingrate monatlich ab[2)] **359 €**

Autoarena Nau

Autoarena Nau GmbH
autoarena-nau.de

Unternehmenssitz Gießen
An der Automeile 20
35394 Gießen
Telefon: 0641 / 95 35 - 0

Marburg
Gisselberger Str. 57
35037 Marburg a.d. Lahn
Telefon: 06421 / 29 97-0

Friedberg
Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Telefon: 06031 / 72 20 0

HYUNDAI

8 JAHRE Garantie*

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien
1) Die tatsächliche Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Nutzung von Heizung und Klimaanlage sowie thermischer Vorkonditionierung.
2) Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 1.095,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Leasing ist ein Service der Allane SE, Dr.-Carl-von-Linde-Str. 2, 82049 Pullach im Isartal, für die der Angebotsleistende als ungeb. Vermittler tätig ist.

Energieverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert nach WLTP 16,7 - 13,9 kWh/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert nach WLTP 0,00 g/km.

Jahreswagen • sofort verfügbar • inkl. BiGDEAL*

OPEL

Opel Grandland 96 kW (130 PS), EZ 08/22, 8tkm, diamantschwarz	(W827235)	**29.990 €**
Opel Grandland GS Line Automatik 96 kW (130 PS), Diesel, EZ 08/22, 9tkm, quarzsilber	(F826010)	**33.990 €**
Opel Grandland 96 kW (130 PS), EZ 04/22, 8tkm, jadeweiß	(M808801)	**25.990 €**
Opel Crossland Elegance 81 kW (110 PS), EZ 06/22, 8tkm, quarzsilber	(M174124)	**23.990 €**
Opel Grandland X GS Line 96 kW (131 PS), EZ 09/22, 8tkm, quarzsilber	(S829809)	**35.190 €**
Opel Mokka GS Line 96 kW (130 PS), EZ 06/22, 12tkm, diamantschwarz	(M056567)	**27.990 €**
Opel Mokka Elegance 74 kW (100 PS), EZ 06/22, 12tkm, matchagrün	(F040183)	**20.990 €**
Opel Mokka Elegance 74 kW (100 PS), EZ 04/22, 17tkm, jadeweiss	(M033357)	**23.990 €**
Opel Corsa Edition 55 kW (75 PS), EZ 06/22, 6tkm, aluminiumsilber	(S212840)	**16.990 €**

OPEL

Opel Corsa Elegance 74 kW (100 PS), EZ 05/22, 7tkm, diamantschwarz	(W182511)	**19.490 €**
Opel Corsa GS Line 74 kW (100 PS), EZ 05/22, 14tkm, chilirot	(W165743)	**19.490 €**
Opel Corsa Edition 74 kW (100 PS), EZ 05/22, 10tkm, jadeweiss	(W212230)	**18.490 €**
Opel Corsa Elegance 74 kW (100 PS), EZ 05/22, 7tkm, diamantschwarz	(W182511)	**19.490 €**
Opel Corsa Edition 74 kW (100 PS), EZ 01/22, 11tkm, jadeweiß	(W335228)	**16.990 €**

HYUNDAI (Gießen, Marburg, Friedberg)

Hyundai i10 Trend 62 kW (84 PS), EZ 11/22, 12tkm, Aurora Grey	(168648)	**15.490 €**
Hyundai i20 Edition 30 74 kW (100 PS), EZ 11/22, 9tkm, Aurora Grey	(222929)	**17.890 €**
Hyundai BAYON Connect & Go 74 kW (100 PS), EZ 11/22, 10tkm, Atlas White	(220458)	**19.790 €**

HYUNDAI (Gießen, Marburg, Friedberg)

Hyundai i30 Connect & Go 88 kW (120 PS), EZ 11/22, 9tkm, Phantom Black	(197522)	**21.990 €**
Hyundai KONA Trend HEV 104 kW (141 PS), EZ 11/22, 10tkm, Misty Jungle	(105233)	**28.990 €**
Hyundai Kona N-Line 88 kW (120 PS), EZ 12/22, 19tkm, Cyber Grey	(956978)	**27.390 €**
Hyundai Tucson N-Line PHEV 195 kW (265 PS), EZ 01/23, 11tkm, Shimmering Silver	(144969)	**47.990 €**
Santa Fe Prime 143 kW (196 PS), EZ 11/22 20tkm, Magnetic Force	(449127)	**50.990 €**
Staria Prime 130 kW (177 PS), EZ 02/23, 20tkm, Creamy White	(092171)	**51.990 €**
Hyundai i30 N 206 kW (280 PS), EZ 02/23, 5tkm, Phantom Black	(031652)	**37.990 €**

*Bis zu 5 Jahre Händlereigengarantie auf die wichtigsten Baugruppen, dazu 3 Inspektionen gemäß Herstellervorlagen. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.

Unternehmenssitz:

Gießen Direkt an der A 485
An der Automeile 20
Tel. (0641) 9535-0
HYUNDAI HONDA Service

Marburg
Gisselberger Str. 57
Tel. (06421) 2997-0
HYUNDAI

Stadtallendorf
Marburger Str. 2
Tel. (06428) 3058

Wetzlar
Hermannsteiner Str. 46
Tel. (06441) 3778-0

Butzbach Direkt an der A 5
Roter Lohweg 27
Tel. (06033) 9666-0

Friedberg
Frankfurter Straße 9-15
Tel. (06031) 7220 - 0
HYUNDAI

Quarterback Jakob Parks (links) kann die 7:14-Heimniederlage der Bad Homburg Sentinels nicht verhindern. *Foto: gw*

Verletzungen trüben den Saisonstart der Sentinels

Bad Homburg (gw). Weinfest und Kaiserwetter sorgten am Sonntag in Bad Homburg für Festtagsstimmung, aber der Saisonstart der Sentinels in der 2. Football-Bundesliga Süd hat diese am Abend ein wenig getrübt, denn im Heimspiel gegen Aufsteiger Pforzheim Wilddogs erlebten rund 400 Zuschauer im Sportzentrum Nordwest eine 7:14-Niederlage der Gastgeber.

Die komplette Begegnung stand im Zeichen von zwei sehr starken Defensiv-Reihen, und so dauerte es bis zur dritten Minute im zweiten Viertel, ehe die Wilddogs durch einen Touchdown von Theo Michel sowie den Erhöhungs-Kick von Manuel Nietschke mit 7:0 in Führung gehen konnten.

Die Freude im Pforzheimer Lager dauerte allerdings nicht allzu lange, denn bereits im nächsten Spielzug gelang den Hausherren der Ausgleich. Quarterback Jakob Parks, der mit der Nummer 8 auf dem Trikot die komplette Partie bestritten hat und dabei ein ansprechendes Debüt ablieferte, bediente seinen US-Kollegen Aaron Seward mit einem präzisen Pass, und der sprintete mit dem Leder-Ei unter dem Arm fast 40 Yards bis in die Endzone.

Diesem ersten Bad Homburger Touchdown in der GFL-II-Saison 2023 folgte ein erfolgreicher Kick von Daniel Claar zum 7:7. Mit diesem Ergebnis ging es dann auch in die Halbzeitpause, in der die Cheerleader-Gruppen der beiden Clubs für gute Unterhaltung der Fans sorgten. Die zweite Halbzeit war nicht zuletzt wegen vieler Unterbrechungen arm an Höhepunkten und für das einzige zählbare Ergebnis auf der neuen digitalen Anzeigentafel sorgten die Gäste, die Mitte des letzten Viertels durch einen Touchdown von Felix Dorn sowie einen weiteren erfolgreichen Extra-Kick durch Nietschke den 14:7-Erfolg in trockene Tücher packten.

Auf Seiten der Sentinels hat der Dreieinhalb-Stunden-Marathon bei hochsommerlichen Temperaturen an der 30-Grad-Grenze gravierende Spuren hinterlassen: Neuzugang Aaron Seward erlitt im dritten Quarter einen Wadenbeinbruch und fällt damit für den weiteren Verlauf dieser Saison ebenso aus wie Running Back Vincent Bolder, für den wegen einer schweren Knieverletzung ebenfalls ein Krankenwagen ins Sportzentrum Nordwest kommen musste.

Die nächste Partie in der 2. Football-Bundesliga Süd bestreiten die Bad Homburg Sentinels am 17. Juni um 16 Uhr bei den Kirchdorf Wildcats.

Ein perfektes Debüt für Weltmeister Lukas Ollert

Bad Homburg (gw). In der Tennis-Bundesliga Süd der Herren 30 ist der TC Bad Homburg mit einem 7:2-Heimsieg gegen den TC BASF Ludwigshafen in die Saison 2023 gestartet, während sich Aufsteiger TV Ober-Eschbach beim TC Großhesselohe in München bei seiner Erstliga-Premiere knapp mit 4:5 geschlagen geben musste.

Am Pfingstsamstag haben die beiden Taunus-Clubs Heimvorteil. Um 13 Uhr erwartet der TV Ober-Eschbach den Top-Favoriten TC Pfarrkirchen auf der Anlage am Massenheimer Weg, während der TC Bad Homburg im Kurpark gegen den TC Großhesselohe antritt.

Vor den Augen von Ex-Fußball-Weltmeister Andy Möller – er steht bei den Herren 50 II des TC Bad Homburg im Aufgebot und ist in dieser Saison in der Bezirksoberliga ungeschlagen – hatten die Gastgeber in ihrem Auftaktmatch gegen Ludwigshafen keine Probleme.

Neuzugang Lukas Ollert, mit der deutschen Nationalmannschaft amtierender Mannschafts-Weltmeister der Altersklasse 30, begeisterte die Fans bei seinem ersten Auftritt auf dem Center Court. Der Rechtshänder ließ dem Ludwigshafener Steffen Neutert beim 6:3 und 6:3 zu keinem Zeitpunkt der Partie eine Chance. Da auch André Stenger und Martin Glöggler nach ihren Einzel-Niederlagen in ihren Doppel mit Zwei-Satz-Siegen zu Erfolgserlebnissen kamen, war es für die Jungsenioren des TCHG ein perfekter Start in die Saison.

Trotz der knappen 4:5-Niederlage bei der Bundesliga-Premiere in Großhesselohe war TV Ober-Eschbachs Manager Andreas Böhm nicht unzufrieden: „Das war vor 450 Zuschauern eine superspannende Angelegenheit, und wir haben gezeigt, dass wir in der obersten Liga mithalten können."

Besonders begeistert war Böhm von seinem Neuzugang Jose Pereira, denn der Brasilianer bezwang in einem hochklassigen Spitzen-Einzel Tommy Haas mit 6:7 (4), 7:6 (5) und 10:8 und sorgte dafür, dass die ehemalige Nummer zwei der ATP-Weltrangliste – im Mai 2002 – seine erste Niederlage in der Junioren-Bundesliga kassierte. Die Spielzeiten 2021 und 2022 hatte der inzwischen 45-jährige Haas für den TC Großhesselohe jeweils mit einer Bilanz von 2:0 Siegen beendet.

Pereira ist für Böhm und den TVO offenbar ein weiteres Glücksgriff. Die aktuelle Nummer 471 der Weltrangliste, die am 26. Januar 1991 in Santana Do am Strand von Ipanema zur Welt gekommen ist, punktete auch im Doppel zusammen mit dem Spanier Albert José Almendros souverän in zwei Sätzen.

Mannschafts-Weltmeister Lukas Ollert feiert bei den Herren 30 des TC Bad Homburg ein vielversprechendes Debüt. *Foto: gw*

Sport in Kürze

Football: Die U19 der Bad Homburg Sentinels hat auch ihr viertes Spiel in der Junioren-Bundesliga (GFL Juniors) bei den Gießen Golden Dragons mit 41:12 gewonnen und führt die Tabelle mit 8:0 Punkten souverän an.

Schach: Mehr als 200 Teilnehmer haben sich für die 25. Rhein-Main Open angemeldet, die der Schachklub Bad Homburg vom 7. bis zum 11. Juni im Kirdorfer Bürgerhaus ausrichtet. Dabei wird um Euro 5000 Preisgeld gespielt. Im vorigen Jahr waren 154 Spieler angetreten. Turnierbeginn ist am 7. Juni um 18.30 Uhr.

Judo: Nationalmannschaftskämpferin Julie Hölterhoff von der HTG Bad Homburg hat in Sarajevo das Europapokal-Turnier in der Gewichtsklasse bis 78 Kilogramm gewonnen.

Tischtennis: Der Kreistag 2023 wird am Freitag, 16. Juni, vom TV Stierstadt ausgerichtet und beginnt um 19.30 Uhr in der TVS-Vereinsturnhalle an der Platanenstraße. (gw)

HTG-Judokas sind Oberliga-Meister

Bad Homburg (gw). Für die Judokas der HTG Bad Homburg hat es zum Abschluss der Saison 2023 in der Oberliga der Männer ein „happy end" gegeben. Durch die beiden 6:1-Siege gegen die TG Schwalbach und den JC Rüsselsheim hat sich das Team von Trainer Mario Rolle am letzten Kampftag in Rüsselsheim doch noch den Titel gesichert. Aber nur deshalb, weil sich der JC Hünfelden in Kassel eine 3:4-Niederlage gegen den JC Wiesbaden geleistet hat.

In dieser Oberliga-Saison haben sowohl die HTG Bad Homburg als auch der JC Hünfelden in dieser Saison jeweils 12:2 Punkte erreicht. Die Zahl der Kämpfe spricht mit 34:15 gegenüber 30:19 ebenso für die Mannschaft aus dem Dojo im Primodeus-Park wie die Unterbewertungen (340:147 gegenüber 297:187). „Eventuell nehmen wir im Herbst am Qualifikationsturnier zur 2. Bundesliga teil, aber das wird zeitnah entschieden", sagt HTG-Trainer Mario Rolle. Er lässt sich noch Zeit für die Entscheidung, ob seine junge Truppe 2024 als Titelverteidiger nochmals in der Oberliga Hessen an den Start geht oder den Aufstieg in Angriff nimmt.

Die aktuellen Fußballtermine

Gruppenliga Frankfurt/West: Türkischer SV Bad Nauheim – Usinger TSG (Do., 20.30), DJK Helvetia Bad Homburg – SKV Beienheim (Fr., 20.00), Sportfreunde Friedrichsdorf – FSV Friedrichsdorf, FC Neu-Anspach – SG Ober-Erlenbach, FC Karben – 1. FC-TSG Königstein, FC Kalbach – SV der Bosnier Frankfurt, TSG Ober-Wöllstadt – FG 02 Seckbach, Spvgg. 03 Fechenheim – Spvgg. 05 Oberrad (alle So., 15.30).

Kreisoberliga: Sportfreunde Friedrichsdorf II – FC 09 Oberstedten, 1. FC 04 Oberursel – FC Mammolshain, FC Neu-Anspach II – SGK Bad Homburg, TSV Vatanspor Bad Homburg – SV Teutonia Köppern, SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg, SG Eschbach/Wernborn – FC 06 Weißkirchen, Eintracht Oberursel – SG Oberhöchstadt (alle Fr., 20.00).

Kreisliga A: EFC Kronberg – FSV Friedrichsdorf II, SG Eintracht Feldberg – SV Seulberg, FV Stierstadt II – Usinger TSG II, SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II, DJK Helvetia Bad Homburg II – SG Westerfeld, TV Burgholzhausen – FSV Steinbach (alle Mo., 15.00).

Kreisliga B: EFC Kronberg II – SV Bommersheim, SG Eintracht Feldberg II – SV Seulberg II, SG Hundstadt – 1. FC-TSG Königstein II, SG Mönstadt/Grävenwiesbach – SV Teutonia Köppern III, FSG Niederlauken/Laubach – SG Ober-Erlenbach II, SG Eschbach/Wernborn II – FC 06 Weißkirchen II (alle Mo., 13.15).

Kreisliga C: 1. FC 04 Oberursel II – FC Mammolshain II, TSV Vatanspor Bad Homburg II – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III, TV Burgholzhausen II – FSV Steinbach II (alle Mo., 13.15).

Frauen-Gruppenliga Südost: FSG Niedermittlau/Lieblos/Neuses – SG Westerfeld (Sa., 17.00).

52. internationales D-Jugend-Pfingstturnier: Ausrichter Eintracht Oberursel (So. und Mo.; ab 9.00 Uhr auf der Sportanlage am Eschbachweg). (gw)

Gold, Silber und Bronze im Taekwondo

Der TV Seulberg holte sich Gold, Silber und Bronze beim offenen Hessencup Technik. Der Turnverein ging mit drei Startern ins Rennen, die sich alle auf dem Siegertreppchen platzieren konnten. Begleitet wurden die Starter von Coach Hannah Gerhards, Abteilungsleiter Martin Wroblinski sowie einem gemischten Anfeuerungsteam aus den Taekwondo- und Karate-Gruppen der Abteilung. Michael Kraus errang in der Klasse LK-C Einzel u60m den ersten Platz. In der Klasse LK-B Einzel u30m platzierte sich Nils Finn Mörschel auf dem zweiten Platz, und sein Bruder Jan Ole Mörschel landete auf dem dritten Platz. Auf dem Bild feiern Roswitha Niemann-Kraus, Nils Finn Mörschel, Michael Kraus, Jan Ole Mörschel, Hannah Gerhards, Lesley Stuart und Martin Wroblinski (v. l.) die erfolgreiche Teilnahme am Wettbewerb vor dem Siegerpodest. Foto: Lesley Stuart

Hilfe für Kinder durch Übernahme einer Vormundschaft

Hochtaunus (how). Die Entwicklung ist fürchterlich und zugleich unfassbar: Die Zahl der Kinder, die dem Jugendamt des Hochtaunuskreises als schutzsuchend oder gefährdet gemeldet werden, die selbst per Telefon über die „Nummer gegen Kummer“ um Hilfe bitten, steigt rapide an. „Wir haben jeden Tag drei bis vier entsprechende Anrufe“, klagt Kristina Preisendörfer. Die stellvertretende Jugendamtsleiterin des Hochtaunuskreises weiß kaum noch, wie sie eine den Nöten angemessene Betreuung organisieren soll.

Die Gründe für die Notrufe sind vielfältig und erschreckend. Die schlimmsten Fälle sind die wegen Missbrauch. Kinder werden geschlagen oder noch schlimmer körperlich misshandelt, sie werden psychisch etwa durch permanentes Anschreien aus ihrer seelischen Balance gebracht, und es gibt auch den sexuellen Missbrauch. So hat die Kinderschutzambulanz der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität, wo die am schlimmsten misshandelten Kinder behandelt und später betreut werden, aus Spendengeldern zuletzt einen gynäkologischen Stuhl angeschafft – der kleiner ist als jene bei Frauenärzten, weil dort Mädchen behandelt werden müssen.

Und es gibt darüber hinaus weitere unfassbare Verbrechen gegen die Kinder mit Methoden, die Folter gleichen. Aber auch Flüchtlinge ohne Erwachsenenbegleitung suchen Hilfe, ebenso wie jene, die daheim nicht mehr leben können, weil die Eltern ein massives Alkohol- oder Drogenproblem haben oder weil sie, zum Beispiel als Folge eines Unfalls, Vollwaise geworden sind. Die Kinder und Jugendlichen landen etwa in Kinderheimen. „Bei uns sind Mädchen und Jungen im Alter von drei bis 17 Jahren untergebracht“, sagt Geschäftsführer Tobias Trapp von den zwei Bad Homburger Einrichtungen des „Hauses Gottesgabe“. In diesen Fällen ist die „Inobhutnahme“ über das Jugendamt erfolgt.

Doch die Mitarbeiter des Amtes haben eine „Mission impossible“ zu erfüllen. Etwa 50 Kinder muss ein Mitarbeiter derzeit betreuen. „Das bedeutet, für jedes Kind bleiben nur drei Stunden Zeit, Fahrzeiten schon mit eingerechnet“, sagt Kristina Preisendörfer. Und sie meint: pro Monat! Dass dies nicht ausreicht, um den Kindern und Jugendlichen einen Weg ins Leben zu ebnen, liegt auf der Hand. „Die beste Möglichkeit der Hilfe ist die Übernahme einer ehrenamtlichen Vormundschaft durch Bürger in unserem Kreis“, betont Kristina Odak, die – ebenfalls ehrenamtliche – Vorsitzende des Kinderschutzbunds Hochtaunus.

Mit viel Herzblut berichtete sie in ihrem Impulsvortrag beim Empfang des Lions Clubs Bad Homburg-Hessenpark von positiven Beispielen. „Da war ein sehr schwieriger Jugendlicher, der dreimal aus Einrichtungen geworfen worden ist. Doch der Vormund, ein Unternehmer, der kaum Zeit hatte, hat sich extra eine Woche Urlaub genommen und den Jugendlichen in seine Firma integriert, wo er sich sehr gut eingegliedert hat.“

Bei der Vormundschaft übernehmen engagierte Menschen das Sorgerecht, nachdem die juristischen Fragen zuvor per Gerichtsbeschluss

Die Vorsitzende Kristina Odak (l.) und Geschäftsführerin Tamara Brendel vom Kinderschutzbund berichten über die Möglichkeiten der Vormundschaft. *Foto: Lions*

geklärt worden sind. Die Bewerber werden vorab auf ihre Eignung überprüft, etwa über das polizeiliche Führungszeugnis. Sie sollen aber auch die charakterlichen Eigenschaften haben, die verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen und werden dafür durch den Kinderschutzbund in etwa 40 Stunden, aufgeteilt in acht Lernmodule, zu verschiedenen Schwerpunkten geschult. Sind sie dann Vormünder, heißt das Motto: Alles geht, aber nur wenig muss. „Einige Stunden im Monat müssen die Vormünder schon investieren.“ Darüber hinaus wird vieles davon abhängen, wie sich das Verhältnis zwischen den betreuten Kindern und ihren neuen Bezugspersonen entwickelt. Aber am Ende steht in aller Regel eine entschieden bessere Chance für das Kind, sich über einen Schulabschluss und eine weiterführende Ausbildung wieder in die Gesellschaft zu integrieren. „Am meisten fehlt diesen Kindern nach häufig sehr schlimmen Erfahrungen schließlich die Bezugsperson, um wieder gute Perspektiven zu bekommen“, so Odak. Im Herbst ist eine neue Bewerbungsphase für Bürger geplant, die per Schulung auf ihre Aufgabe vorbereitet werden.

! Wer einem Kind helfen möchte, kann sich bei der Bad Homburger Zweigstelle des Kinderschutzbunds, Hindenburgring 44 informieren, Telefon 06172-20044 oder 0176-40382587, E-Mail: vormundschaft@ksbht.de.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

Ev. Kirche Friedrichsdorf
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 28. Mai
10 Uhr Gottesdienst teilweise in französischer Sprache (Jacob)
Montag, 29. Mai
10 Uhr Gottesdienst in Dillingen, Dillinger Straße 32, (Golinski-Wöhler)

Ev. Kirche Köppern
Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Di., Mi. und Do. 9 bis 12 Uhr,
Telefon: 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koeppern@ekhn.de
www.ev-kirche-koeppern.de

Sonntag, 28. Mai
10.30 Uhr Gottesdienst am Waldhaus des Taunusklubs (Maas-Lehwalder)

Ev.-lutherische Kirche Seulberg
Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 10 bis 13 Uhr, Do. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 28. Mai
10 Uhr Festgottesdienst auf dem Gelände Schützenfest (Dr. Krenski)

Salus Klinik „Raum der Stille“
Landgrafenplatz 1

Sven-Joachim Haack
Telefon: 06192-2006202
mobil: 0160-90202923
www.salus-kliniken.de/friedrichsdorf

Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Friedrichsdorf
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Telefon: 0173-4110060
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 28. Mai
10 Uhr Gottesdienst zu Pfingsten

Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Di. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 27. Mai
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 28. Mai
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Montag, 29. Mai
10 Uhr Wortgottesfeier

Kirche Jesu Christi Der Heiligen der Letzten Tage
Tempel Talstraße 10
Telefon : 06172 - 5900109

Gemeindehaus: Talstraße 12
Sonntagsgottesdienst: 9.30 Uhr und 12.30 Uhr
Telefon: 06172-72096
www.kirche-jesu-christi.org

Ev. Kirche Burgholzhausen
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 28. Mai
9.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Deutschmann)
Montag, 29. Mai
10 Uhr Gottesdienst in Dillingen (Golinski-Wöhler)

Ev.-methodistische Kirche
Wilhelmstraße 28

Stefanie Reinert
Telefon: 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 28. Mai
10 Uhr Gottesdienst mit Projektchor (Reichert)

Gemeinschaft freier Christen Friedrichsdorf
Am Houiller-Platz 4 D

Dietmar Koch
Telefon: 0171-7511647
E-Mail: dietmar.koch@gfcf.de

Sonntag, 28. Mai
11 Uhr Gottesdienst

PFARREI ST. MARIEN

Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr, Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de

Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Samstag, 27. Mai
18 Uhr Eucharistiefeier der italienischen Gemeinde
Sonntag, 28. Mai
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier
Montag, 29. Mai
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

Kapelle der Maria-Ward-Schule
Weinbergsweg

Kath. Kirche St. Josef Köppern
Dürerweg 1

Samstag, 27. Mai
18 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 28. Mai
11 Uhr Eucharistiefeier
Montag, 29. Mai
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Am Kirchberg 2

Sonntag, 28. Mai
9.30 Uhr Eucharistiefeier
Montag, 29. Mai
9.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 28. Mai
11 Uhr Eucharistiefeier
Montag, 29. Mai
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Heilig Kreuz Gonzenheim
Auf der Schanze 24

Samstag, 27. Mai
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 28. Mai
10 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde
Montag, 29. Mai
11 Uhr Eucharistiefeier

PIETÄTEN

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN

Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG

Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

Andreas Hannemann
Hans-Joachim Wach
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 28. Mai
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst (Hannemann)
Montag, 29. Mai
11.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St. Marien (Hannemann)

Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53

Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr
Telefon: 06172-35566
E-Mail: christuskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 28. Mai
11 Uhr Gottesdienst (Marwitz)
Montag, 29. Mai
11 Uhr Spazierweg-Gottesdienst (Marte)

Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

Frank Couard
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 28. Mai
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Couard)
Montag, 29. Mai
10 Uhr Gottesdienst (Couard)

Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)
Lieselotte Hentschel
Gemeindehaus Gartenfeld
Brüningstraße 29
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Samstag, 27. Mai
17 Uhr Abendmahlsgottesdienst der Konfirmanden (Marte)
Sonntag, 28. Mai
10 Uhr Konfirmation (Marte)
Montag, 29. Mai
10 Uhr Gottesdienstspaziergang, bei schlechtem Wetter 11 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche

Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann
Telefon: 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 28. Mai
10 Uhr Gottesdienst (Weinmann)

Ev.-Freikirchliche Gemeinde
Sodener Straße

Harald Kufner
Telefon: 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 28. Mai
10 Uhr Pfingstgottesdienst (Letschert)

Ev. Kirche Ober-Eschbach Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
dietmar.diefenbach@ekhn.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172- 459195
christoph.gerdes@ekhn.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230
E-Mail:
kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 28. Mai
9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach (Diefenbach)
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach (Diefenbach)

Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE GONZENHEIM

Dr. Johannes Hund
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 28. Mai
10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst, anschließend Kirchkaffee (Synek)
Montag, 29. Mai
10 Uhr Gottesdienst (Bollmann)

Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Bad Homburg
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0231-99785622
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de
www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, 28. Mai
10 Uhr Gottesdienst zu Pfingsten (Übertragungsgottesdienst)

Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach
An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 28. Mai
9 Uhr Hochamt zu Pfingsten

Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 27. Mai
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 28. Mai
10.30 Uhr Hochamt zu Pfingsten
Montag, 29. Mai
10.30 Uhr Heilige Messe

FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®

Adventgemeinde
Feldstraße 71

Stefan Löbermann
Telefon: 0151-40653514
http://bad-homburg.adventist.eu/

Kapelle der Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20

Sandra Anker
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 28. Mai
10 Uhr katholischer Gottesdienst (Anker)

DANKSAGUNG

Niemand ist fort, den man liebt, denn Liebe ist die ewige Gegenwart.

Herr, Dein Wille geschehe.

Peter Link

Rechtsanwalt

* 5.10.1966 † 21.4.2023

Danke allen Verwandten, Bekannten und Freunden, die meinen geliebten Sohn Peter und meinen Bruder durch Beileidsbekundungen, Umarmungen, tröstende Worte und Blumen auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Insbesondere dem Policen Direkt Team Frankfurt und der Theatergruppe Friedrichsdorf.

Deine Mutti Gisela
Dein Bruder Uwe

Bad Homburg im Mai 2023

WIR GEDENKEN

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Ursula Huyer

geb. Ott

* 16.5.1937 † 17.5.2023

Stefan, Regina und Anna
Alexandra, Jürgen, Robin und Joey
Sigrid und Günter
im Namen aller Angehörigen

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 30. Mai 2023, um 14 Uhr auf dem Waldfriedhof in Bad Homburg statt.

Die Mutter war's, was braucht's der Worte mehr

Wir trauern um

Rita Schneider

geb. Berthold

*** 18.09.1928 † 14.05.2023**

Ralph-Roland und Familie
Rainer und Familie

Die Beerdigung hat im Familien- und Freundeskreis auf dem Friedhof in Ober-Eschbach stattgefunden.

Fünf junge Leute sind auf dem Weg zum Notfallsanitäter

Hochtaunus (how). Wer Notfallsanitäter wird, erhält die höchste nichtärztliche Ausbildung und damit die „Lizenz, Leben zu retten". Beim DRK-Kreisverband Hochtaunus, der bereits 30 „NFS" mit seinen acht Praxisanleitern zum Berufsabschluss geführt hat, haben sich jetzt wieder fünf junge Leute entschieden, diesen Beruf zu ergreifen und sich den ständig wachsenden Herausforderungen zu stellen. Vor Kurzem wurden sie auf der Rettungswache 1 im Kreis der Auszubildenden begrüßt und schon einmal seelisch auf drei anstrengende Jahre vorbereitet.

„Ihr seid unser wertvollstes Kapital, habt Spaß – ich bin sicher, Ihr packt das" – mit diesen Worten hat DRK-Kreisgeschäftsführer Heiko Selzer gemeinsam mit Felix Seegert, Bereichsleiter Rettungsdienst beim DRK-Kreisverband, die jungen Leute willkommen geheißen. Gleichzeitig nahmen Selzer und Seegert, aber auch die Praxisanleiter Nina Pflanz, Andreas Egner und Michael Voigt, die Gelegenheit wahr, Nellie Adam, die ihre Ausbildung gerade erfolgreich abgeschlossen hat, mit allen Ehren aus den Reihen der Azubis zu verabschieden und sie gleichzeitig im Team zu begrüßen. „Wir bilden in erster Linie für unseren eigenen Bedarf aus, und Nellie wird uns glücklicherweise erhalten bleiben", freuen sich Seegert über den Neuzugang und die Praxisanleiter, dass sie ihren Beitrag zur Verstärkung der Mannschaft leisten konnten.

Der Kreisverband hat bisher 30 Notfallsanitäter zum Berufsabschluss geführt, etwa 25 befinden sich momentan in der Ausbildung. Der Bedarf an Notfallsanitätern ist nach wie vor sehr groß, und beim DRK-Kreisverband hofft man durch die Aufstockung der Azubi-Zahlen auf 14 pro Jahr mittelfristig dem Fachkräftemangel die Stirn bieten zu können.

Seegert beglückwünschte die neuen Azubis, sie seien der erste Jahrgang nach der Coronapandemie, der unbeschwert, ohne Einschränkungen, ohne Maske und Lockdown in ihre Ausbildung starten können, dem Vorgängerjahrgang sei dieses Glück nicht beschieden worden, der Beginn ihrer Ausbildung fiel mit dem der Pandemie zusammen. An den großen Herausforderungen, die der Beruf für die „Neuen" bereithalte, ändere das aber nichts. Es sei ein „ganz toller Beruf", für den sich Maximilian Benes, Maya Röser, Lisa-Sophie Fiala, Leif Hülbrock und Emely Rest entschieden hätten, wer diese Herausforderungen, die in Zukunft ganz sicher eher noch größer werden, mit Engagement, Verantwortungsgefühl und Empathie annehme, könne damit sehr glücklich und auch alt werden, „gut für uns, denn dann bleibt Ihr uns hoffentlich sehr lange erhalten", sagte Praxisanleiter Michael Voigt. Dass das so kommen wird, daran hat auch Kreisgeschäftsführer Selzer keinen Zweifel: „Dass einige von Euch schon eine Ausbildung als Rettungssanitäter haben und jetzt mal eben noch drei Jahre dranhängen, zeigt, dass Ihr die richtige Berufswahl getroffen habt und dass Ihr Euch ganz sicher bei uns wohlfühlen werdet. Die drei Jahre werden nicht leicht, aber sie lohnen sich und sie sind bestimmt schneller vorbei, als Ihr denkt."

Es habe in den vergangenen drei Jahren keinen einzigen Tag gegeben, an dem sie ihre Entscheidung, NFS zu werden, bereut hätte, sagt Nelli Adam mit strahlendem Gesicht und einem fröhlichen Rat an den neuen Jahrgang: „Habt einfach Spaß, und macht was Schönes draus." Sie habe schon immer „etwas mit Menschen machen wollen" und sei auch schon seit ihrer Jugend an Medizin im weitesten Sinne interessiert gewesen. Der Beruf des NFS, übrigens die höchste, nicht ärztliche berufliche Qualifikation, gebe ihr jeden Tag die Möglichkeit, beides miteinander zu verknüpfen. Helfen können, und das auch noch beruflich, sei ungeheuer spannend und erfüllend, wenn man es erstmal geschafft hat, in den Kopf zu bekommen, „dass wir immer erst dann kommen, wenn's schon passiert ist". Wenn man dann als Notfallsanitäter sein Menschenmögliches tue, sei alles gut, sagt Nellie Adam. Dass der Tag, an dem sie und ihr Team auch einmal zu spät zur Stelle sind und das „Menschenmögliche" nicht mehr reicht, irgendwann kommen wird, weiß auch die junge Berufsanfängerin. Angst, dann von Selbstzweifeln geplagt zu werden, hat sie jedoch nicht. „Ich weiß, wir sind ein tolles Team und wir helfen uns in solchen Situationen gegenseitig, solche Erlebnisse zu verarbeiten, reden hilft sehr viel in diesen Fällen."

Viel schlimmer als die Verarbeitung eines schweren Verkehrsunfalls seien für sie Einsätze, bei denen sie den Verletzten und Kranken zwar als Sanitäterin helfen, sie aber nicht aus ihrer sozialen Verarmung und Vereinsamung, wie das häufig bei alleinstehenden älteren Menschen der Fall sei, herausholen kann. Aber auch damit lerne man während der Ausbildung umzugehen.

Willkommen im Team: Der neue Auszubildendenjahrgang für das Berufsbild Notfallsanitäter wird vom DRK-Kreisverband und den Praxisanleitern begrüßt. *Foto: DRK*

Mit großer Zuversicht, Vorfreude und Tatendrang starten auch Lisa-Sophie Fiala und Leif Hülbrock in ihren Beruf. Beide sind bereits fertige Rettungssanitäter, und Lisa-Sophie sammelt als aktives Mitglied der Einsatzabteilung der Feuerwehr Bad Homburg-Dornholzhausen darüber hinaus schon länger Erfahrung im Retten und Bergen. Beide freuen sich sehr, die nun auf sie wartenden, neuen Herausforderungen annehmen und auch darauf, stets „von jetzt auf gleich" in den Einsatz starten zu können.

Erst Erbrecht, dann Erste Hilfe

Hochtaunus (how). Erste Hilfe und Erbrecht – wie passt das zusammen, mögen sich manche fragen. Die Antwort auf diese Frage gibt eine Informationsveranstaltung der Malteser in Bad Homburg, bei der Ehrenamtliche Erste-Hilfe-Kenntnisse vermitteln und Fachanwälte praxisorientiert über das Thema Erbrecht informieren. Hierzu laden die Malteser Interessierte für Donnerstag, 1. Juni, um 17 Uhr in die Malteser Stadtgeschäftsstelle Bad Homburg, Alte Sattelfabrik 3, ein. Am Ort sind unter anderem Andreas Hett, Stadtbeauftragter der Malteser in Bad Homburg, Sacha Feller, Fachanwalt Erbrecht und Testamentsvollstrecker, sowie Dr. Stephan Anft, Fachanwalt Familienrecht und Notar.

Denn was viele nicht wissen: Die Malteser arbeiten seit vielen Jahren mit Experten aus dem Bereich Erbrecht, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht zusammen, um Menschen bei Fragen wie diesen zu unterstützen: Wie setzte ich mein Erbe sinnvoll ein, dass es auch über den Tod hinaus einem guten Zweck dient? Wie kann ich außer meinem Partner und den nächsten Verwandten auch mein Patenkind oder eine gemeinnützige Organisation bedenken? All das ist nur möglich, wenn man ein Testament macht. Dazu bieten die Malteser hilfreiche Vorlagen und Ratgeber, die an diesem Abend vorgestellt werden. Darüber hinaus geben die Fachanwälte einen praxisorientierten Überblick über diese Fragen mit vielen Beispielen und der Gelegenheit zum Nachfragen und zur Diskussion.

Im Anschluss an den Vortrag startet ab etwa 19 Uhr die sogenannte Herzensretter-Ausbildung, bei der die Teilnehmer ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse, speziell im Bereich Wiederbelebungsmaßnahmen, in Theorie und Praxis auffrischen können.

Um Anmeldung per E-Mail an gudrun.pressler@malteser.org oder unter Telefon 0175-7759023 wird gebeten. Auch eine Online-Teilnahme über MS Teams ist möglich.

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Wir suchen Dieter Rams-Vitsoe-Möbel für unsere Räume in einem Baudenkmal in Berlin. Abbau und Abholung führen wir selbst durch. Beste Grüße in den Taunus! Ihre Familie Lüders. mail@rams.de Tel. 030/62933645

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Bücher und Fotos über den 1. + 2. Weltkrieg von privatem Militärhistoriker gesucht. Gerne auch ganze Sammlungen. Tel. 06172/983503

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Kaufe alte Teak- u. Palisandermöbel, 50-70er Jahre (Sofa, Tisch, Sideboard, Regal, Sessel) auch rep. bedürftig. Tel. 0176/45770885

Kaufe moderne Lampen der 50-70s; auch rep bedürftig. Bogenlampe, Tütenlampe, Stehlampe etc. Tel. 0176/45770885

Aufgepasst! Privater Sammler sucht Musikinstrumente, Ölgemälde sowie auch Kriegsmedaillen u. Orden. Silberbesteck u. Schmuck, auch Schmuckartikel, kann auch beschädigt sein. Seriöse Abwicklung, zahle bar vor Ort. Tel. 0174/2172804

Frau Menzen kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt.- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertschätzung, 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-12 Uhr. Tel. 06196/4026889

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib- u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Herr Leibnitz kauft: Pelze,Bekleidung aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Suche Sticker aus den 90ern. Tiermotive, Maxi, Glitzer auch gebraucht etc. Tel. 0176/10046213

Frau sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Kleidung aller Art, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Sammler mit jahrel. Erfahrung: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. Diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8:00 – 20:30 Uhr. Tel. 06031/7768934

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort. Tel. 0611/13700494

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u.v.m. Ursula Hornung Tel.06195/63797

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen!
0800-1860000 (kostenlos)
www.ankaufwohnmobile.de

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Junge Familie sucht für privat ein Wohnwagen oder Wohnmobil. Tel. 0176/60431216

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Suche Garage o. ä. zum Abstellen von Kleinwagen für ca. 5 Monate. Tel. 06172/777725

Garage oder Lagerraum dauerhaft in Hofheim/Fasanenweg gesucht oder in der Nähe. Tel. 0171/1238360

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

KENNENLERNEN

Ü-60-Singletreff nochmals in Bad Homburg (Biergarten). Mi 31.5.2023 um 19:00 Uhr. Anmeldung: Tel. 0151/22255286

Ich, 60 J, w, suche aufgeschlossene Frauen/Männer für Gespräche, Spaziergänge, Restaurantbesuche in HG. Kontakt: rachann@gmx.de

Dem Alltag entfliehen Sie sucht guten Freund oder Freundin (50-60 J.) für Kunst,Musik,Natur,Wanderung oder einfach auf ein Glas Wein ;) E-Mail: estrella2011@web.de

Suche Gleichgesinnten/n zur Begleitung auf dem Healingpath nach A.William für Motivation und Austausch,Spazierg. um Kelkheim W./57j. VT 21/03

PARTNERSCHAFT

Suche tierlieben Herrn, Gr. 1,80 m, bis ca. 76 Jahre. Alles andere später. Tel. 06172/1377415

Du möchtest nicht länger allein frühstücken, hast Platz für mich, nicht nur räumlich, sondern auch in Deinem Herzen, bist ca. 70 J.+, NR, dann melde Dich bitte unter Chiffre OW 2104

Salvador, 81, Espanol, Busca Pareja para Convivir. me Gusta la Naturaleza,Cocinar y viajar. Estoy activo. Porfavor adjunta Foto. VT 21/02

PARTNERVERMITTLUNG

➤ **Irene, 67 J.,**, mit toller Figur, bin eine gute Gastgeberin u. mag es, mit liebevoll selbstgekochtem Essen zu verwöhnen. Jetzt in der schönsten Jahreszeit ist das Alleinsein am schlimmsten. Gibt es e. ehrl. Mann der es mit mir versuchen möchte? Ich würde Dich mit m. Auto besuchen o. zu mir einladen, wenn Du üb. pv anrufst. **Tel. 0162-7928872**

Bildschöne zierliche Petra, 68 J., seit einem Jahr verwitwet, ehem. Krankenschwester, bin sehr vielseitig, häuslich, romantisch und treu, da ich keine Kinder habe wohne ich ganz allein u. fühle mich oft sehr einsam. Ich wünsche mir noch mal einen lieben Mann der es ehrlich mit mir meint! pv **Tel. 0170 – 7950816**

➤ **Jutta, 74 J.,** fantastische Köchin, mit schöner weibl. Figur. Bin keine Reisetante u. eher häuslich. Der Frühling ist da u. meine Einsamkeit wird immer größer, dabei habe ich so viel Liebe, Wärme u. Fürsorge zu geben. Ist in Ihrem Herzen noch Platz für mich? Dann rufen Sie üb. pv an u. geben uns eine Chance. **Tel. 01520-8293309**

BETREUUNG/ PFLEGE

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539
Brinkmann PFLEGEVERMITTLUNG

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

IMMOBILIEN MARKT

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

Bauplatz, 470 m², im Taunus zwischen Bad Homburg und Weilburg für 85.000,- € abzugeben. Tel. 0157/52990203

Suchen Baugrundstück (300 - 450 m²) in Oberursel/Bad Homburg. Tel. 0160/94990812 o. helmutj00@gmail.com

Silberbachtal. Wir suchen einen Garten in der Kleingartenanlage zur Pacht. Tel. 01520/6015881

IMMOBILIEN-GESUCHE

Junge Familie, ein Kind, sucht ein Haus zum Kauf von Privat im Radius von 30 km um den Hochtaunuskreis. Bis 400.000,- €. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf. Tel. 0177/8040808

Suchen für unsere Mutter (inklusive kleinem Hund) Erdgeschosswohnung oder Hochparterre, 2,5 bis 4 Zimmer, ab 60 m², zur Miete (bis 1.500,- €) oder zum Kauf (bis 370.000,- €). Gerne mit Garten, in Schwalbach. Tel. 06196/5233748

Haus in Obu-Bommersheim gesucht (freist., DHH), Akademikereheleute (Prof. und Dr., Uni Frankfurt), 2 Kinder. Tel. 0173/6687893

Suche von Privat an Privat eine 3-Zimmer-Wohnung in Frdf. + Seulberg zu kaufen. Tel. 06007/2501

EFH, freistehend, Feldrandlage in HG-OE, 150 m² Wohnfläche, 7 Zi, Garage, Wintergarten + Garten Südlage, ausgebauter Keller, Baujahr 1966, Verkauf ohne Makler, VB 930.000,- €, Kontakt über Handy Mailbox. Tel. 01522/5444593

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Anlageobjekt/Immobilie gesucht. Solventes Kelkheimer Ehepaar sucht Anlageobjekt (gerne MFH aber auch EFH oder Gewerbe) in Kelkheim und angrenzenden Ortschaften. E-Mail: altersvorsorge-kelkheim@gmail.com

Von Privat an Privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Oberursel Rosengärtchen, 2-Zimmer-Whg., 55 m², Wannenbad, gr. Balkon, renoviert, 1. Stock, sofort frei, Neuhausstr. 1, VB 265.000,- €, Parkplatz 15.000,- €. Tel. 0171/3211155 ab 12 Uhr

Neuwertige Penthouse-Wohnung (4 Zi, 100 m², EBK, FTTH), 15 Min. bis Frankfurt Hbf, 650.000,- €. Tel. 0177/8751893

Oberursel, zentrale Lage: attraktive 3-Zimmerwohnung in gepflegter Liegenschaft, 93 m², Bad, Gäste-WC, offene EBK, Balkon mit Taunusblick, Kellerraum. Stellplatz Tiefgarage. U-Bahn fußnah. 360.000,- € ohne Makler. SchoeneWohnung Oberursel@t-online.de

Zu verk., 2-Fam.haus in Eschborn, 168 m² Wohnfl., 437 m² Grundstückfl., Baujahr ca. 1930, leerstehend, voll sanierungsbedürftig, nahe Anbindung zur S-Bahn. Chiffre OW 2102

Kronberg OT, 2-ZW, 60 m², 5.OG, gr. Südbalkon, EBK, Parkett, VB 260.000,- €. Tel.0151/46176246

ETW-Tausch mit Wertausgl. in Bad Homburg. Biete schöne DG-Maisonette, 96 m², 3,5 Zi., Bj.97, U-Bahn-Nähe. Suche kleinere, neuwertige Whg, gehobener Standard mit Aufzug o. 1. Etage, ruhig gelegen, aber fußläufig zur Stadtmitte. Chiffre OW 2103

Kelkheim-Hornau.4-Zi-Whg. 75 m², komplett saniert, 850,- € + 200,- €, Uml./Kt. Tel. 01578/0984079

6 Fam.haus zu verkaufen. Bj. 1980 Kelkheim-Hornau, gepflegt, sehr ruhige Lage, vermietet. Garage/Carp. Wasch-bz.Tr.raum Garten Kaufpreis 1.300.000,- €. VT 21/23

Ostsee-Ferienhaus,Strandnah. Eckernförder Bucht. 90 m², 700 m² Garten. Interesse? Mehr erfahren? E-Mail:ostseestrandhaus@gmail.com

Rarität in Kronberg – großzügiges, gepflegtes freist. EFH in absoluter sonniger Alleinlage am Waldrand von Oberhöchstadt auf einem ca. 1.300 m² parkähnlichen Grdst. in Erbpacht mit einer Restlaufzeit von 54 Jahren. Wfl. ca. 260 m², 7 Zimmer, 2 Garagenplätze plus Stellplätze, neuw. Ölheizung. KP 995.000,-€. Tel. 0172/6163459 E-mail: gelegenheit-kronberg@gmx.de

GEWERBERÄUME

Therapieräume in Oberstedten (2 x 20 m²) für 10,- €/Std. zu vermieten. Mind. 5 Std. pro Woche. Ideal für Heilpraktik, Coaching, Meditation, Yoga, etc. Tel. 01590/6712221

MIETGESUCHE

2,5-3 Zi-Wo. von privat, Keller, Garage, Balkon/Terrasse, EG, ab 01. oder 07.23 für 1 Pers in HG. Info an Mailbox. Tel. 01522/5444593

Rentnerehepaar sucht 2-Zimmerwohnung mit Duschbad und Balkon in Bad Homburg. Chiffre OW 2101

Suche 2-Zimmer-Wohnung in der Nähe von Frankfurt, ab 01.06., für 1 Person, bis 900,- € warm. Tel. 0157/52989403 o. hoang_phung@live.de

Suche 3-Zi., 55-70 m², Bad Homburg, Oberursel, Umgebung, bis 700,- € warm. Rüstiger Rentner erledigt auch kl. Arbeiten nach Vereinbarung. Tel. 0151/55525611

Ruhiges Ehepaar (58/62) sucht dringendst (wegen Schimmel in der Wohnung) 2 ZKB mit Balkon in Oberursel-Nord oder Umgebung bis 800 ,- € WM. Anrufe unter Tel. 0176/50097129 o. 0176/83662604

2,5-3 ZI-WO von privat, gr. Keller, Garage, Balkon/Terrasse, EG, für 1 Pers. in HG ab sofort (oder 01.07.) gesucht: Info über Handy-Mailbox Tel. 01522/5444593

Suchen kleine Wohnung oder Appartement/Zimmer in Kelkheim-Münster (oder naher Umgebung) bis ca. 550,- € warm für eine Mitarbeiterin. Deutsche Rondo Blei + Guba GmbH. Tel. 06195/9810-100

Vater und Sohn, 15 Monate suchen kurzfristig neues Zuhause in oder um Kronberg herum. Nach Trennung sind wir offen für verschiedene Wohnkonzepte, hilfsbereit bei Gartenpflege, Einkäufen etc. dt. Ordentlichkeit. Benötigen 1-2 Zimmer, max. 900,- € warm, keine Haustiere, NR. Freundliche Anrufe auf. Tel. 0176/64184505

Wir suchen kurzfristig für unsere neue IT-Mitarbeiterin ein möbliertes 1-Zi Appartment in Bad Soden u. naher Umgebung. Fiplan GmbH. E-Mail: info@fiplan.de Tel. 06196/25031

VERMIETUNG

Bad Homb. O-Eschbach: 2 sehr schöne, beheizbare Lagerräume mit Toilette und Handwaschbecken umständehalber sofort zu vermieten. Sehr verkehrsgünstig nähe Südring. Benutzbar, sehr geeignet als Archiv, Aktenaufbewahrung etc. Besichtigung kurzfristig möglich. Alles weitere im persönlichen Gespräch. Tel. 06034/5260 o. 0160/90534997

Neubau-Erstbezug in Friedrdrf. Dillingen, 65,5 m², 2 ZKB, Loggia, EBK, Abstellr., Duschbad, TG-Platz, 80,- €, 980,- € kalt, 210,- € NK, ab 01.07./ 01.08. Chiffre OW 2105

Königstein-OT, 3 ZW, Terrassenhaus EBK, G-WC, Parkett, Garage, Lift, SW-Loggia m. Blick ins Grüne, von Privat zum 01.08. KM 1.150,- € +NK/ Garage/ 2MM Kaut. Tel. 06174/61727

Ruhige,helle 3-Zimmer-Wohnung in Kelkheim (90 m²) mit Garten und Carport. EBK,2Bäder,Parkettboden, 1.400,- € + ca. 380,- € Umlagen. E-Mail: familie.ruoff@yahoo.com

Eschborn schicke 3-Zi. DG-Wohnung 83 m² in kleiner,feiner Einheit -1A Ruhelage mit Fernblick zu vermieten Balkon,PKW-Stellplatz Brutto-Miete 1.145,- €/Mon. VT 21/04

Königstein-Mammolshain, freundliches 27 m², 1-Zimmer-Appartement mit Bad und Kochnische, möbliert, SAT-Anschluss,Gartenbenutzung, von privat an Einzelperson zu vermieten. Miete 280,- € + NK 70,- € + 3 Monatsmieten Kaution. Frei ab Juni 2023. Tel. 06173/1638

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

11 Tage Woche Ostsee-Spezial 3.-14. Juni, 150m zum Strand Nähe Eckernförde www.strandkate.de Tel. 0177/2359514

Ostsee-Ferienhaus 150 Meter zum Strand. Eckernförder Bucht. Hunde möglich. Tel. 0177/2359514 www.strandkate.de

NACHHILFE

Deutsch f. alle Klassen mit Hilfe in Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse. Tel. 0162/1545972

Intensivkurse Latein helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

Kurse in Mathematik verhelfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Suche Unterstützung beim Internet, auch von einem Schüler, eventuell polnisch sprechend, wg. Wohnungssuche. Tel. 0162/1579223

Lernbegleit. + D-Sprachförd. v. Priv., ADHS-LRS, Probestd. motiv., engagiert; OU, HG und Ffm. Tel. 0151/70152087 (18-23 Uhr)

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Haushaltshilfe gesucht: 2x pro Woche auf Minijob-Basis, erweiterbar auf GGF 5x/Woche in Niederhöchstadt. Tel. 0176/45296590

Putzhilfe in Friedrichsdorf-Köppern 1 x wöchentlich 2 Std. nachmittags gesucht. Tel. 0172/6086999

Suche Mitarbeiter nach Kronberg, Werkhalle zum Kehren, Do-Fr ca. ab 15.00 h, jeweils 4 Std., Minijob. Tel. 0152/29845651

Suche eine erfahrene Haushaltshilfe für Anstellung als Minijob. 2x4 Stunden vormittags in Berlinersiedlung/HG. Bewerbung bitte an lupine.brummen.0j@icloud.com

Gesucht in Königstein 1) Haushaltshilfe, 2) Bügelhilfe, 3) Unterstützung bei der Reinigung der Außenanlagen, jeweils 8-10h/Woche. Nur als Minijob oder auf Rechnung. Wir freuen uns auf ihre Bewerbung! E-Mail: koenigstein23@gmail.com o. Tel. 01523/1319291 (Mailbox)

STELLENGESUCHE

Nette zuverlässige Frau mit Erfahrung sucht Putzstelle. Tel. 0176/14825995

Zuverlässige Frau sucht Putzstelle im Privathaushalt in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Oberursel. Tel. 0152/17425214

Ich biete an bevorzugt Gartenarbeit, auch Reinigungen Außenanlagen usw. auch kleinere Reparaturen in Haus und Garten. Gelernter Handwerker, gerne regelmäßig. Termine nur vormittags frei. WhatsApp 0175/9477573

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0162/9108464

Renovierung: Maler- u. Tapezierarb., Trockenbau, Fliesen-/Bodenverleg. Wir renovieren nach Ihren Wünschen und mit Qualität! Tel. 0173/6802655

Innenausbau: Trockenbau, Innenputz, Tapeten, Malerarbeit, Bodenbeläge und Fliesen verlegen. Kurzfristige Terminv. Tel. 0151/25505839

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/5084559

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0162/9108464

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313

Renovieren im Haus, Fliesen legen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Parkett und Laminat, Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenarbeiten. Schnell und qualitativ. Tel. 0157/38136689

Ich suche Stelle zur Fensterreinigung, auch Wintergarten. Tel. 0176/20799263 od. 06172/2659260

Renovierungen aller Art mit Erfahrung u. Ref.: Trockenbau, Malern, Tapezieren, Parkett-/Laminatverl., Fassaden, Terrassen. Tel. 0176/23690725

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172/4085190

Innenausbau: Trockenbau, Malen und Tapezieren, Fliesenlegen, Parkett- und Laminatverlegung sowie Fassaden- und Terassenarbeiten. Tel. 0157/58666956

Privater Begleiter/Chauffeur gesucht? Ich bin ein sympathischer, fröhlicher Mann (30), der Sie zu Veranstaltungen, Konzerten, Spaziergängen, Ausflügen begleitet. Klass. Unterhaltung. Ich koche auch gerne. Vergütung nach Vereinb. Tel. 06171/9614009

Zuverlässiger Gärtner erledigt Gartenarbeit aller Art. Bäume-, Sträucher-, Heckenschneiden, Beetpflege. Tel. 0160/91039204

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0160/7075866

Privat-Chauffeur: Security, Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

Ich suche eine Putzstelle in Bad Homburg im Privathaus/-Wohnung. Tel. 0151/19012877

Handwerker sucht Arbeit für Malerarbeiten,Bodenverlegen und alles was rund ums Haus gehört. Tel. 0176/24171167

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z.B Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren. Tel. 0176/49653996 o. 06171/8665187

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrassen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesen legen. Tel. 0162/4209207

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Gelernter Maler (Rentner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren,-verputzen, renovieren, Trockenbau, Whg.-Auflösung. Tel. 0171/8629401

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten. Rasenmähen, Gartenpflege, Hecken schneiden etc. Tel. 01575/1458657

Nette erfahrene Frau sucht Putz- und Bügelarbeiten in Kelkheim. Tel. 0176/20469931

Preiswerte Gartenarbeit aller Art. Tel. 0152/36706288

Nanny mit Führerschein für drei Nachmittage in Kronberg gesucht. Arbeitszeit Di/Do/Fr von 13-18 Uhr. Betreuung und Fahrten zu Hobbys. (4 Kinder 6-12j.) Gehobene Ansprüche, bitte sehr gute Deutschkenntnisse! Tel. 0170/3112345

Zuverlässige, sorgfältige, deutschsprachige Frau pflegt Ihre Büroräume und Praxis oder auf Rechnungsbasis. Tel. 06172/3801296

Ich biete Hilfe für Renovierungen, Innenausbau, Trockenbau, Malerarbeiten, Bodenbeläge, Fliesenverlegung,Badesanierungen, usw. an. Tel. 0178/184 1999 o. 06173/322587

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit für Gartenpflege,Pflasterarbeiten und Hausmeister Service etc. Tel. 01523/7724941

Zwei nette Frauen Putzstelle ab Montag bis Donnerstag Tel. 0159/01273951

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett,Laminat,Maler- u. Pflasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert,schnell,sauber. Tel. 0152/18134576

Biete Arbeit im Garten jeglicher Art an: Rasenmähen, Hecken & Bäume Schneiden, Platten legen und zusätzlich jede Art von Steinarbeit Bringe langjährige Erfahrung als Gärtner mit. Tel.0178/1841886

Steinpflege vom Profi. Zuverlässig Steine u. Pflaster aller Art, Terrassenreinigung. Aus Alt mach neu. Sauber u. schnell zu fairen Preisen auch Wir schützen jeden Stein und Imprägnieren.Dachreinigung mit Versieglung Alle Fragen sind erwünscht. Unverbindliches Angebot. Mo. – Sa. 9 – 18 Uhr. Tel. 0152/14421499

Gartenarbeiten preiswert Rasenmähen,Vertikutieren,Heckenschneiden,Beete anlegen,Unkraut Entfernung,kleinere Pflasterarbeiten,Objektpflege. Tel. 0152/36706288

Übernehme Schreibarbeiten aller Art,Korrektorat,Übersetzungen Korrespondenz (engl./deutsch/engl.), Nebenkostenabrechnungen,Buchhaltungsvorbereitungsarbeiten, Mietverwaltung, Ablage und Organisation Ihres Büros - gerne auch im Home Office oder für Privatpersonen. Tel. 01577/6832180

RUND UMS TIER

Liebevolle Katzenbetreuung bei Ihnen zuhause. Tel. 0174/3385833

Liebevolle, zuverlässige Betreuung, ab 40 J., mit Hundeerfahrung, für einen Notfall und für gelegentliche Anlässe für meine kl. Hündin gesucht. PKW erwünscht. Tel. 0160/8154358

UNTERRICHT

Mathematik/Physiknachhilfe von Ingenieur. Umfangreiches Material. Langjährige Erfahrung/Referenzen. Tel./WhatsApp 0175/9477573

Italienisch Sprachunterricht von Muttersprachlehrer für Anfänger u. Fortgeschritten, einzeln u. kleine Gruppe. Tel. 06172/764775 u. 0160/93426110

Deutsch f. alle Klassen mit Hilfe in Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse. Tel. 0162/1545972

Intensivkurse Latein helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

Kurse in Mathematik verhelfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Study smarter, not harder! Pädagogisch erfahrener Diplom-Kaufmann führt anspruchsvolle Schüler in Wirtschaftslehre und Mathematik zum erfolgreichen Abschluss. Tel. 06172/9234095

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln
z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha
Friedberg 06031-92576 · www.piano-palme.de

Eckschlafsofa Velours in Old Rose (Altrosa) zu verkaufen. 224 x 150 cm. Zustand neu. Inkl. Rückenkissen, Bettkasten u. Schlaffunktion. 840,- € VB. Nur Abholung. Details s. eBay Kleinanzeigen (Eckschlafsofa Velours in Old Rose) od. über: primasofa@gmx.de. Bitte nur seriöse & zuverlässige Anfragen.

H-Fahrrad Rockrider 340 Blackwood, neuw., 175,- €. H-Fahrr. Kalkhoff, weiss, neuw., 195,- €. Tel. 0152/29391842

E-Bike Damen, ZEMO ZE-R 500Wh, 26 Zoll, 45 cm, weiß, 8-Gang-Nabenschaltung, gekauft 2016, wenig gefahren, VB 999,- €. Tel. 0160/97454014

Verkaufe Laufband „iWalk“ für 400,- €. Ladenpreis 500,- €. Ist neu, wegen Krankheit nicht gebraucht. Tel. 06171/586833

Herren Fahrrad 28 Zoll mit Schaltung,Licht und zubehör für 1 Kasten Warsteiner alte Bauernwagge,altes Grammophone. Mit Schellackplatten ein Kajak Paddel. Tel. 06196/24233

E-Bike/Pedelec weiß, Tief-einst. 8-Gang Nabensch,neuer starker 500-W-Akku,wenig gef. Alle Insp, alle Verschleißt. neu. VB 950,- €. Tel. 0171/2224592

VERSCHIEDENES

Haushaltsauflösung und Entrümpelung
Kostenlose Angebote & bester Preis
Tel. 0172/75 29 550

Suche Tafelsilber für den 80. Geburtstag meiner Mutter. Das Bankett rückt immer näher und ich bin verzweifelt! Zahle gut! Kein Trick. Tel. 0174/5891930 Stichwort: „Bankett“

Hilfe und Unterricht für PC, Tablet, Smartphone von privat. Tel. 06196/641563

Sehr geduldiger Computer-Senior (über **50** Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von **PC** (Laptop bzw. Notebook),

Tablet und Smartphone (Kein Apple!). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

Entrümpelungen, Haushaltsauflösung, Wohnung, Haus, Keller, sofort, günstig, sauber, deutsche Fachkräfte! Tel. 0171/3211155

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Die eigentliche Entrümpelung findet im Haus statt – durch Sortieren. Postbeamter hilft Hinterbliebenen aus dem Messiechaos. Bei Hortern u. Sammlern. Auch im Trauerfall. Wer braucht mich? Tel. 0174/5891930

Suche alte Pfennige und Groschen für Spielgeld im Altenheim. Auch altes Urlaubsgeld (Peseten, Lire, Schilling etc.) Tel. 0174/5891930

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge + A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung + A-Z-Badsanierung. Tel. 0160/7075866

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

Klavierstimmer Ingmar Pfeffer, Klavier- und Cembalobauer, Konzert techniker. Tel. 06195/2972

Art Kunstmagazin 40 Jahrgänge guter Zustand,Rauchfrei nur komplet. Für Selbstabholer gegen Angebot zu verk. so wie 25 Jahrgänge Nationalgeographie wie vor zu verk. Tel. 0176/56050550

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872
www.haushaltsaufloesung-profi.de

• Wir erledigen Ihren Umzug in aller Ruhe
• Schreiner-Werkstätte
• Küchenschreiner
• Container-Lager
• Lagerhallen/Box
• Nah-/Fernverkehr
• Europa – International
• Überseeumzüge
• Einpackservice
• Individuelle Beratung vor Ort
SCHOBER UMZÜGE
MÖBELSPEDITION

65835 Liederbach / Ffm.
Höchster Straße 56
Tel.: 069 - 77 70 65
Mobil: 0171 - 600 46 30
Schober-Umzuege@t-online.de
http://www.umzuege-schober.de

Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?

Antworten auf Chiffre-Anzeigen ist ganz einfach:

Schreiben Sie einen Brief oder eine kurze Notiz an den Inserenten.

Legen Sie diese in einen Briefumschlag, auf dem Sie die Chiffre-Nummer notieren, die in der Anzeige stand.

Stecken Sie den Umschlag in einen zweiten Umschlag, auf dem Sie unsere Verlagsanschrift notieren.

Alles andere übernehmen wir: schnell, zuverlässig und diskret.

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 144.650 Exemplare

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche · Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige.
(durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Auftraggeber, Name, Vorname:

Straße:

PLZ, Ort:

Unterschrift:

IBAN: DE

Unterschrift:

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. ***Eine Rechnung wird nicht erstellt.*** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
❍ bis 4 Zeilen 14,00 €
❍ bis 5 Zeilen 16,00 €
❍ bis 6 Zeilen 18,00 €
❍ bis 7 Zeilen 20,00 €
❍ bis 8 Zeilen 22,00 €
je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
❍ Ja ❍ Nein

Chiffregebühr:
❍ bei Postversand 5,00 €
❍ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

(Bitte immer mit angeben.)

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag** · 61440 Oberursel · Vorstadt 20
Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

Von den Kapverden bis zum Fjord

Bad Homburg (nl). Die Bühne des Kulturspeichers ist voll. Kabellandschaften auf dem Bühnenboden, Instrumente, wohin das Auge blickt. Julia Hülsmann ist am Flügel, das Schlagzeug bedient Eva Klesse, am Bass ist Eva Kruse. Die Geige spielt Héloise Lefebvre und das Cello Susanne Paul. Jede der fünf Musikerinnen hat sich in der Jazz- und Klassikszene bereits einen Namen gemacht. Allesamt sind sie deshalb flexibel und erfahren genug, nicht nur als Solisten, sondern auch in einer ansonsten unbekannten Zusammensetzung zu spielen. So wie heute. Denn seit drei Jahren kommen sie nur gelegentlich dazu, gemeinsam aufzutreten.

Drei Solointerpreten

An diesem Abend begleiten sie drei Solointerpreten: Aline Frazão aus Angola, Michael Schiefel aus Deutschland und Live Maria Roggen aus Norwegen. Ein solcher Auftritt ist so außergewöhnlich und selten wie eine Restkarte an der Kulturspeicher-Abendkasse für diesen tollen Abend.

Die an Fado und Bossa Nova angelehnte sanfte Stimmlage von Aline Frazão, der schnelle Rhythmus ihrer Songs, dazu ihr großzügig schwingendes, in viele kleine Falten gelegtes schwarzes Seidenkleid, das zusammen ergab eine vielschichtige Mischung aus einer Klangwelt, die so abwechslungsreich ist wie stimmgewaltiger Kulturclash.

Den Gegenpart dazu bildete ihre norwegische Künstlerkollegin, die mit einem selbstgeschriebenen spröden Song, der Bilder der kargen und einsamen Landschaft ihres Heimatlands heraufzubeschwören vermag, präzise ihre Tonlage zu variieren weiß wie auch die Betonung ihrer norwegischen Texte. Michael Schiefel weiß sein Publikum ebenso in Bann zu ziehen. Variantenreich auch seine Soloparts. Er unterstützt die beiden – Live und Aline – bei ihren Refrains oder, um Akzente zu setzen.

Die Effekte sind ausgefallene kleine Klangkunstwerke, die dabei entstehen. Julia Hülsmann, die im September dieses Jahres mit ihrem Oktett eine CD aufnehmen wird – endlich – versteht es, die Richtigen zusammenzubringen. Sie ist der Kopf dieses musikalischen Freundschaftstreffens. Sie spielte vor einigen Jahren mit Rebecca Bakken. Sie ist die, die auf der Suche nach neuen Bühnenerlebnissen erfolgreich Neues ausprobiert.

Zu ihren Lieblingsschriftstellerinnen zählt sie Margaret Atwood, und so kam ihr die Idee, ein Gedicht der Literatin zu vertonen: „You come back“ ist gespickt mit Freejazz-Elementen. Atwoods Text hat viel Platz darin, seiner Wirkung nachzugehen. Klang und Wort – eine intensivierende Kombination. An die Kultband „The Cure“ erinnert eine Komposition, dessen Titel schon ein Klanggedicht ist: „up,up,up, up, up,up“. Wobei die Violinistin Héloise Lefebvre und die Cellistin Susanne Paul voll zum Zug kommen.

Viele Titel der Musikstücke des Abends sind schon für sich genommen kleine, feine sprachliche Kunstwerke: „Moonfish Dance“, „Unexpected Spider“ oder auch „Tik Tok“ – ein Stück, das so alt ist, dass es jeglichen aktuellen Bezug zum sozialen Netzwerk klar von sich weisen kann. Diese Musik hat eben nun mal zeitlosen Avantgarde-Charakter.

Aline Frazão, Héloise Lefebvre, Michael Schiefel und Live Maria Roggen bringen das Publikum im Speicher des Kulturbahnhofs in Stimmung. *Foto: nl*

Der Quality of Life Preis 2022 der Lilly Deutschland Stiftung wird für herausragende Forschungsarbeiten zur gesundheitsbezogenen Lebensqualität verliehen (v. l.): Jury-Mitglieder Professor Dr. Thomas Kohlmann und Professor Dr. Anne Karow, Preisträger Professor Dr. Jost Langhorst und Dr. Martin Eichler sowie Jury-Mitglieder Professor Dr. Susanne Singer und Professor Dr. Matthias Rose. *Foto: Dirk Beichert*

Preis für vier Wissenschaftler

Bad Homburg (hw). Bereits zum 26. Mal wurde vor Kurzem der „Quality of Life Preis“ der Lilly Deutschland Stiftung verliehen. Die Stiftung zeichnete vier wissenschaftliche Forschungsarbeiten aus, die die gesundheitsbezogene Lebensqualität von Menschen mit bestimmten Krebserkrankungen, mit chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen sowie von Kindern und Jugendlichen in der Coronapandemie untersuchten. Die Arbeiten wurden aus 26 Einreichungen von einer Jury aus renommierten Wissenschaftlern ausgewählt. Der Preis ist mit insgesamt 10 000 Euro dotiert.

Mit dem „Quality of Life Preis 2022“ wurden vier Forschungsarbeiten ausgezeichnet:

• Dr. Martin Eichler, Universitätsklinikum Dresden, bekam den Preis für die Untersuchung des Zusammenhangs zwischen Health-Related Quality of Life (HRQoL) und Ein-Jahres-Überleben von Sarkom-Patienten.

• Dr. Anne Kaman, Uniklinikum Hamburg-Eppendorf, wurde für die Arbeit zum Einfluss der Coronapandemie auf die Lebensqualität von Kindern und Jugendlichen ausgezeichnet.

• Professor Dr. Jost Langhorst, Universität Duisburg-Essen/Klinikum Bamberg, erhielt den Preis für die Untersuchung des Einflusses nicht-medikamentöser Möglichkeiten auf die HRQoL von Patienten mit chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen (CED).

• Professor Dr. Dr. Jalid Sehouli, Universitätsmedizin – Charité Berlin, wurde für die Arbeit zum Zusammenhang zwischen HRQoL und der Komplikationsrate bei Operationen von Frauen mit malignen gynäkologischen Tumoren ausgezeichnet.

Bei der Preisverleihung erinnerte Dr. Cecilia Hanne, Geschäftsführerin der Lilly Deutschland Stiftung, dass Gesundheit nicht nur die Abwesenheit von Krankheit ist, sondern auch das körperliche, psychische und soziale Wohlbefinden eines Menschen beschreibt: „Bei Therapieentscheidungen spielt die Lebensqualität der Menschen heutzutage eine immer größere Rolle. Wir freuen uns, dass unsere Stiftung durch die Förderung der Lebensqualitätsforschung dazu beitragen konnte.“ Gast-Redner Paul Kind, Visiting Professor an der Universität Leeds, stellte aktuelle Themen und Entwicklungen der Lebensqualitätsforschung vor. Paul Kind war entscheidend an der Erarbeitung des EuroQoL-Fragebogens (EQ-5D) beteiligt, mit dem die gesundheitsbezogene Lebensqualität ermittelt werden kann. Damit gehört er zu den Pionieren auf diesem Forschungsgebiet.

Ofenstudio Bad Vilbel
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Ökostrom muss nicht teuer sein

(DJD). Über 80 Prozent der Befragten waren 2020 der Meinung, dass jeder Einzelne eine persönliche Verantwortung habe, sich klimafreundlich zu verhalten. Im selben Jahr betrug der Anteil des Stroms aus erneuerbaren Energiequellen am deutschen Verbrauch rund 45 Prozent. Hier liegt für private Haushalte eine gute Möglichkeit, ihren Teil zum Klimaschutz beizutragen. „Jeder zweite bis dritte Verbraucher erkundigt sich nach Ökostrom“, bestätigt Markus Tronnier, Geschäftsführer des unabhängigen Dienstleisters Wechselstrom, der für seine Kunden den günstigsten Tarif ermittelt. Im Preis-Ranking lande grüner Strom sogar oft ganz vorn. Der Dienstleister aus Leverkusen übernimmt den Wechsel für die Kunden ohne Risiko, nach Beratung unter www.wechselstrom.eu oder unter Telefon 02171/77 68 99 0.

Die steigende Nachfrage nach grünem Strom wird auch mit Wasserkraft aus Skandinavien gedeckt.
Foto: DJD/www.wechselstrom.eu/namotripsstock.adobe.com Foto:DJD/Brillux

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!
Bad Homburger Woche
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche
Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche
Schwalbacher Woche
Bad Sodener Woche

Baggerarbeiten, Rodungen, Wurzelstockausfräsung
Tel. 0163/1915325
Firma Rentel

GENIESSEN SIE DAS GEFÜHL DER SICHERHEIT.
Effektive Einbruchhemmung durch neue **Fenster und Türen**.

müller+co
Fenster und Türen
Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitten-Brombach
Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de

Wir helfen Ihnen gerne weiter.
Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

MAZUR
FLIESENLEGER MEISTERBETRIEB
Fliesen u. Natursteinverlegung
Bäder • Balkone • Terrassen
Silikonfugen erneuern
sauber, schnell u. termintreu
Telefon: 069 - 95 73 84 44
Mobil: 0177 - 480 36 12
info@mazur-fliesen.de
www.mazur-fliesen.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

ZÖLLER & JOHN GMBH
Maler- und Anstreicherbetrieb
Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung
Zöller + John 40 Jahre 1983 - 2023
Unser Leistungsprogramm:
Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz
Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 · Handy 0171-7828192 · Fax 06007-930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

MARKISEN S. OSTERN
SONDERANGEBOTE: Direkt ab Fabrik
Seit 50 Jahren
Ihr zuverlässiger Markisen-Partner
65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 06196/81310

www.taunus-nachrichten.de

Über 60 Jahre Komplettservice rund um den ÖLTANK
Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht
◆ Tank-Reinigung ◆ Tank-Sanierung ◆ Tank-Demontage
◆ Tank-Stilllegung ◆ Tankraum-Sanierung ◆ Tank-Neumontage
TANK-MÄNGELBEHEBUNG
Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank.
Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.
Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www. tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19

Polizei bittet um Hinweise auf Einbrecher

Bad Homburg (hw). Am Sonntagmorgen wurde der Polizei mitgeteilt, dass es am Vorabend, gegen 22 Uhr, im Philosophenweg wahrscheinlich zu einem Einbruchsversuch gekommen war. Die Bewohnerin des dortigen Einfamilienhauses berichtete, dass sie am Samstagabend Lärm von ihrem Balkon wahrgenommen habe. Daraufhin habe sie den Rollladen geöffnet, jedoch nichts feststellen können. Sonntagmorgens entdeckte die Frau dann unterhalb des Balkons im Garten Fußabdrücke und weitere Spuren, die darauf schließen lassen, dass eine Person am Fallrohr der Regenrinne hinauf auf den Balkon geklettert sein könnte. Die Kriminalpolizei bittet unter Telefon 06172-1200 um Hinweise.

Seminar für Existenzgründer

Bad Homburg (hw). Das Existenzgründer-Netzwerk Hochtaunus bietet am Samstag, 17. Juni, und Sonntag, 18. Juni, jeweils von 9 bis 18 Uhr ein gefördertes Existenzgründungsseminar an. Die Teilnahmegebühr beträgt 115 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer, Teilnehmerzertifikat und seminarbegleitende Unterlagen sind enthalten.

Wer sich selbstständig macht, hat einige Hürden zu nehmen. Sich dabei von einem Profi beraten zu lassen, spart Zeit, Nerven und Kosten. Die Teilnehmer erhalten einen guten Überblick über die Anforderungen, Chancen und Risiken einer Selbstständigkeit. Gedacht ist dieses Seminar für Interessierte an der Selbständigkeit im Voll- oder Nebenerwerb, Existenzgründer, junge Unternehmen oder diejenigen, die ein bestehendes Unternehmen übernehmen wollen. Vermittelt werden Informationen und Kenntnisse zu Businessplan, Rechtsform, Fördermöglichkeiten, Finanzplänen und Gewinnermittlung, Buchhaltung, Steuern sowie Marketing und Vertrieb. Viele praktische Tipps zu den individuellen Fragen der Teilnehmer und deren Geschäftsideen ergänzen das Seminar.

Durchgeführt wird das Seminar von der Akeba Akademie unter Leitung des Inhabers und Gründungsberaters Frank-Thomas Kraft. Weitere Infos im Internet unter www.akeba.de. Um Anmeldung unter akeba.de/veranstaltungen/seminare/ wird gebeten, alternativ auch per E-Mail an info@akeba.de oder unter Telefon 0172-6074655 oder 0173- 8014062.

Bei Rangelei Hand verletzt

Bad Homburg (hw). Am Samstag kam es auf dem Weinfest in der Louisenstraße zu einem Streit zwischen zwei Männern, bei dem einer an der Hand verletzt und im Krankenhaus behandelt werden musste. Der zweite Beteiligte wird gesucht. Gegen 22 Uhr war es zunächst zu verbalen Streitigkeiten gekommen. Während einer anschließenden Rangelei wurde der 24-Jährige an der Hand verletzt. Der Täter soll etwa 25 Jahre alt und etwa 1,75 Meter groß gewesen sein. Er hatte blonde Haare, seitlich kurz, oberhalb etwas länger und einen Mittelscheitel. Er trug eine dunkelblaue Weste, einen grauen Pullover sowie weiße Sneakers. Die Polizei bittet unter Telefon 06172-1200 um Hinweise.

STELLENMARKT

Bosch Car Service Klaus Dinkel

Wir suchen zur Unterstützung unseres Werkstatt-Teams einen

Mechatroniker (m/w/d)

oder

Mechaniker (m/w/d)

ab sofort und in Vollzeit.

Ihre Bewerbung richten Sie an:
kontakt@autohaus-klaus-dinkel.de
Tel.: 06171 – 75857

MARITIM
Hotel Bad Homburg

Wir suchen für unser Team eine

Reinigungskraft (m/w/d)

in Vollzeit (Einsatz im Spätdienst, 13–22 Uhr).

Maritim Hotel
Ludwigstr. 3, 61348 Bad Homburg
Tel. 06172/660-163 (Mo–Fr)
personalabteilung.@maritim.de
Betriebsstätte der Maritim Hotelgesellschaft mbH
Herforder Straße 2 · 32105 Bad Salzuflen

MEDIZINISCHEN FACHANGESTELLTEN
(M/W/D)

Wir suchen Unterstützung zur Erweiterung unseres Teams ab sofort.

Wir wünschen uns von Ihnen:
- abgeschlossene Berufsausbildung zur MFA
- Freude am Umgang mit Menschen und an der Arbeit im Team
- Flexibilität

Wir bieten:
- Übertarifliche Vergütung
- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Vielseitiges Behandlungsspektrum

Schicken Sie Ihre Bewerbung vorzugsweise per Mail an:
praxis@hautmedizin-kelkheim.de

hautmedizin kelkheim
Frankenallee 1 | 65779 Kelkheim
Tel.: +49 (0)6195 6772-300
www.hautmedizin-kelkheim.de

Deine Chance als

JUNIOR-Assistent (m/w/d)

auf 520,- Euro-Basis in einem Coaching-Unternehmen, das Menschen bei persönlichen und beruflichen Veränderungen unterstützt.

Wir freuen uns auf Deine freundliche und tatkräftige Unterstützung in Marketing/Vertrieb und Socialmedia.

Bewirb Dich jetzt per Telefon: +49 171 3260191!

Servicefachkraft & Küchenhilfe (m/w/d)

für Familienbetrieb im Taunus gesucht.
5-Tage-Woche, abends + Wochenende, Festanstellung und/oder Aushilfe, sehr gute Bezahlung.

Zum Deutschen Haus
Frankfurter Straße 18
61479 Glashütten/Taunus
H. Seel, Tel.: 0160 97963913
hotel@zdhs.de · www.zdhs.de

Lagermitarbeiter m/w/d
für Onlinehandel in Friedrichsdorf gesucht.
Bewerbung an: **info@auktionshaus-bad-homburg.de**

Servicepersonal (m/w/d)
für Restaurant in Oberursel gesucht.
Kontakt unter: 0151-21210958

Erfolgreiches, inhabergeführtes mittelständiges Gastronomieunternehmen im Rhein-Main-Gebiet mit der Verwaltung in Kelkheim sucht

Lohnbuchhalter m/w/d

Wir bieten:
Ein sicheres Arbeitsverhältnis. Auf Wunsch die 4-Tage-Woche.
Pkw.-Stellplatz vorhanden.
Eine attraktive leistungsbezogene Bezahlung.

Sie bringen mit:
DATEV-Kenntnisse, eine strukturierte Arbeitsweise.
Ihre Aufgaben sind alle Vorbereitungsarbeiten organisieren und direkt die Gehaltsabrechnungen bei DATEV eingeben.
Unser Steuerberater unterstützt Sie darin. Interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Wille Gastronomie Service GmbH
info@wille-gastronomie.de

Wir suchen ab sofort

Service- und Thekenkräfte (m/w/d)

aushilfsweise oder in Festanstellung.
>> übertarifliche Bezahlung <<

Zum Rühl Oberursel
Kurmainzer Straße 50
Tel. 06171 / 73477

Wir suchen für unser Frühaufsteher-Team einen rüstigen

Rentner (m/w/d)

mit handwerklichen Fähigkeiten auf 520,- € Basis. Arbeitszeit ist 1–2 mal wöchentlich in der Zeit von 5:30 - 9:00 Uhr.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer **06171-913535**

Dr. med. Grit Eppink
Internistin und Hausärztin

MFA und AZUBI gesucht

Suche medizinische/n Fachangestellte/n sowie Auszubildene/n für gut gehende Hausarztpraxis in Liederbach.

Vollzeit und Teilzeit möglich.

Bitte melden unter 06196 528452

Wir suchen ab sofort:

> eine **med. Fachangestellte** (m/w/d) in Teilzeit
> einen **Mitarbeiter** (m/w/d) in Teilzeit

Med. Vorkenntnisse sind wünschenswert, aber kein muss.
Die Arbeitszeit erfolgt nach Absprache.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte schriftlich oder per E-Mail.

HNO-Praxis
Dr. med Dirk Reußner
Facharzt für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Audiologie und Neurootologie (BV HNO), Akupunktur
Am Houiller Platz 4b • 61381 Friedrichsdorf
www.hno-friedrichsdorf.de • praxis@hno-friedrichsdorf.de

Für unser 4-Sterne Hotel in Oberursel suchen wir **SIE** zum baldigen Eintritt als

HOUSEKEEPING MITARBEITER
d/m/w in Vollzeit od. Teilzeit
PARKHOTEL AM TAUNUS
Hohemarkstr. 168 · 61440 Oberursel · Tel. 06171-9200
bewerbung@parkhotel-am-taunus.de

STEIGENBERGER
HOTELS & RESORTS

Sie möchten Menschen begeistern, arbeiten gerne im Team. Sehr gut – dann freuen wir uns auf Sie!

Für den nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir in Voll- und Teilzeit (1000,- € Willkommensprämie)

Front Office Schichtleiter (m/w/x)
Front Office Agent (m/w/x)
Restaurant Leiter (m/w/x)
Restaurant Supervisor (m/w/x)
Servicemitarbeiter mit Barkenntnissen (m/w/x)
und Aushilfen auf 520,- € Basis
Servicekräfte (m/w/x)

Eine leistungsgerechte Vergütung und interessante Zusatzleistungen sind für uns selbstverständlich.

Für Rückfragen und Bewerbungen wenden Sie sich bitte an:
Frau Anna Maria Usinger
anna-maria.usinger@bad-homburg.steigenberger.de
06172 181 617

Steigenberger Hotel Bad Homburg
Kaiser-Friedrich-Promenade 69-75 • 61348 Bad Homburg
bad-homburg.steigenberger.de

Mazda Motor Europe GmbH European R&D Centre in Oberursel (direkt an der S-Bahn-Station Weißkirchen/Steinbach) sucht

WERKSTUDENTEN (m/w/d),
20h/Woche, ab sofort

mit u. a. laufendem Studium, Eigenverantwortung, Diskretion und guten Englisch-/MS-Office-Kenntnissen:
- **im BACKOFFICE SUPPORT LOGISTIK**
  u. a. Dokumentation administrativer Vorgänge, Datenerfassung, Digitalisierung, Dienstgänge
- **im PERSONALWESEN – HUMAN RESOURCES**
  u. a. Bewerberbetreuung, Pflege der Zeiterfassung, Vorbereitung von Unterlagen

Bewerben Sie sich über unser Karriereportal bei Alexandra Specht:
mazda.de/karriere/mazda-jobs/de/

Hiroshimastr. 1, 61440 Oberursel, Germany

mazda

Kinderbetreuung im Taunus (KiT) GmbH

Die KiT GmbH ist eine Gesellschaft des Hochtaunuskreises. Unsere Mitarbeiter/innen sind in mehr als 35 Betreuungseinrichtungen an den Schulen des Hochtaunuskreises tätig. Zudem sind wir Träger von 2 Kindertagesstätten in Bad Homburg v.d.H.

Wir stellen fortlaufend ein und suchen motivierte und innovative

- **Pädagogische Fachkräfte in den Betreuungseinrichtungen und Kitas** (m/w/d)
- **Betreuungskräfte** (m/w/d)

Es wartet eine interessante und verantwortungsvolle Aufgabe auf Sie. Neben einer entsprechenden Vergütung in Anlehnung an den öffentlichen Dienst einschließlich Sonderzahlungen, bieten wir auch ein kostenfreies Premium Job Ticket.

Gerne sprechen wir mit Ihnen über die Aufgaben, die möglichen Einsatzorte und beantworten weitere Fragen. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer: 06172/999 4511 Frau Sabine Schmidt.

Wir freuen uns über Ihre Initiativbewerbung per E-Mail an: **bewerbung@kit.hochtaunuskreis.de**

Bio. Teppich-Hand-**Wäsche**
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FARZIAN **Tel. 0 61 72 - 76 36 20**

AUKTIONSHAUS
Oberursel
Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-27 90 467
www.auktionshaus-oberursel.de

Wir sind für Sie da!
www.taunus-nachrichten.de

Anne-Marie Skuqi
RECHTSANWÄLTIN
Fachanwältin für Familienrecht
Fachanwältin für Erbrecht

Tel. 06172 - 72 307
www.skuqi-familienrecht-erbrecht.de

Der Kasperl und das Zaubersax

Die Stadtverwaltung, die Schlösserverwaltung und die Kasperl-Kompanie hatten zum Kasperl-Theater in den Schlosspark eingeladen, und etwa 200 Besucher waren am Sonntag zum Zuschauen gekommen. Mit Decken und Kissen lagerten die kleinen und großen Gäste im Gras rund um die 120 Plätze auf den Bierbänken. Punkt 16 Uhr warnte Oberbürgermeister Alexander Hetjes, als Wachtmeister verkleidet, mit einer Glocke seine Bürger vor drohendem Ärger. Und dann schließlich erschien der Kasperl. Dieser beseitigte zusammen mit den Besucherkindern routiniert, schnell und sicher die Gefahr.

Am Pfingstmontag, 29. Mai, soll nun die Besuchermarke von 200 geknackt werden. Wieder zaubert die Kasperl-Kompanie ein Kasperl-Abenteuer aus dem Homburg-Hut: „Kasperl und das Zaubersax“ – eine Geschichte frei nach einem Text der Brüder Grimm von 1836. Mit Saxofon-Klängen von der Frankfurter Musikerin Susanne Kohnen gespielt. Alle Bad Homburger Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren sind zu dieser kostenfreien Vorführung, die um 16 Uhr im Schlosspark beginnt, eingeladen. Foto: Kasperl-Kompanie

Barock am Main
Der Hessische Molière

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 069 13 40 400

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

39. Brüder Grimm Festspiele Hanau
Aschenputtel *Musical*
Hase und Igel *Familienstück mit Musik*
Hans im Glück *Schauspiel*
Tartuffe von J.B. Moliére
Amphitheater Hanau
12.05. – 30.07.2023 **ab 19,00 €**

Till Brönner & Band
präsentiert von der PRO ARTE Frankfurter Konzertdirektion
Alte Oper Frankfurt
17.06.2023, 11.00 Uhr **ab 40,80 €**

10. Sonntagskonzert
präsentiert von der Frankfurter-Museumsgesellschaft e.V.
Alte Oper Frankfurt
18.06.2023, 11.00 Uhr **ab 24,00 €**

Anne-Sophie Mutter, Violine & Leitung Mutter's Virtuosi
präsentiert von der PRO ARTE Frankfurter Konzertdirektion
Alte Oper Frankfurt
18.06.2023, 20.00 Uhr **ab 61,80 €**

10. Montagkonzert
präsentiert von der Frankfurter-Museumsgesellschaft e.V.
Alte Oper Frankfurt
19.06.2023, 20.00 Uhr **ab 24,00 €**

Daniil Trifonov, Klavier
Alte Oper Frankfurt
20.06.2023, 20.00 Uhr **ab 49,00 €**

BERLIN BERLIN
DIE GROSSE SHOW DER GOLDENEN 20er JAHRE
Alte Oper Frankfurt
04. – 09.07.2023, 19.30 Uhr **ab 77,40 €**

Ballet Revolución
Zehn Jahre getanzte Lebenslust: Die international gefeierte Showsensation aus Kuba zurück auf Jubiläumstournee!
Alte Oper Frankfurt
11. – 16.07.2023, 20.00 Uhr **ab 27,90 €**

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

Gretchen 89ff
12 Stufen-Theater
Alte Wache Oberstedten
08.06.2023, 20.00 Uhr **19,70 €**

Christoph Ullrich *Klavierabend*
Chopin-Gesellschaft Taunus e.V.
Stadthalle Oberursel
18.06.2023, 18.00 Uhr, **ab 19,00 €**

Unnerweeschs im Hesseland mit Bäppi
Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel
Einlass und Bewirtung ab 18.00 Uhr
23. + 24.06.2023, 19.30 Uhr **24,40 €**

Ein Orscheler Sommernachtstraum
Nicht von Shakespeare-Komödie Wunder, Witze, Weltniveau
Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel
27. – 29.07.2023, 19.30 Uhr **16,50 €**

Magic Monday Show Frankfurt
Wunder, Witze, Weltniveau
Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel
19.08.2023, 19.30 Uhr **26,00 €**

11. Beat-Oldienight – Hessens große Party der 60/70er Jahre
Bands: The Glitter Twins (Rolling Stones Show), The 2nd Generation, 77 Mainhattan
Stadthalle Oberursel
02.09.2023, 19.00 Uhr **28,60 €**

Chansonabend mit Myriam Jabaly
Gesang a cappella und Gitarrenbegleitung
Kreuzkapelle im alten Friedhof Oberursel
10.09.2023, 17.00 Uhr **22,00 €**

JULI
"Der Sommer ist vorbei" Tour 2023
Stadthalle Oberursel
13.10.2023, 19.00 Uhr **32,00 €**

Kammermusikabend
Pro Musica Oberursel
präsentiert vom Kulturkreis Oberursel e.V.
Stadthalle Oberursel
12.11.2023, 17.00 Uhr **ab 24,00 €**

Biber Herrmann
JAZZ & MORE - Last Exit Paradise-Tour
präsentiert vom Kulturkreis Oberursel e.V.
25.11.2023, 19.00 Uhr **22,00 €**

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Bad Homburger Sommer 2022

CARROUSEL – Cinq-Tour 2023
Sommerbühne der Taunus Sparkasse
14.07.2023, 19.30 Uhr **ab 5,00 €**

Klassiknacht in Weiss
Sommerbühne der Taunus Sparkasse
23.07.2023, 19.00 Uhr **ab 5,00 €**

The Robbie Experience
Sommerbühne der Taunus Sparkasse
28.07.2023, 19.30 Uhr **ab 5,00 €**

Funk4you
Sommerbühne der Taunus Sparkasse
31.07.2023, 19.30 Uhr **ab 5,00 €**

FEATS 2023! - Welcome to the Europe's greatest English-language theatre festival!
Veranstalter: Frankfurt English Speaking Theatre FEST e.V.
Kurtheater Bad Homburg
26.05.-29.05.2023, 19.30 Uhr **ab 22,00 €**

14. Bad Homburger Poesie & Literatur Festival 2023
Tobias Moretti & woods sounds
My Love is as a Fever (Lesung mit Musik)
Erlöserkirche
03.06.2023, 19.30 Uhr, **ab 45,30 €**

Matthias Matschke
liest aus B. Stoker „Dracula“
Lesung mit Musik
08.06.2023, 20.00 Uhr **ab 36,30 €**

Julia Engelmann
„Lass mal an uns selber glauben“, Lesung mit Musik
Kurtheater Bad Homburg
09.06.2023, 20.00 Uhr **ab 40,80 €**

Peter Kurth & Jeanette Hain lesen aus
H. Mann „Professor Unrat/ Der blaue Engel“
Kurtheater Bad Homburg
10.06.2023, 20.00 Uhr **ab 36,30 €**

Hans Sigl, Lesung mit Musik
liest aus A. Dumas „Der Graf von Monte Christo“
Kurtheater Bad Homburg
11.06.2023, 17.00 Uhr **ab 36,30 €**

Ben Becker liest aus J. Conrad „Das Herz der Finsternis“
Lesung mit Musik
Kurtheater Bad Homburg
15.06.2023, 20.00 Uhr, **ab 36,30 €**

Gaby Moreno
Sommerbühne der Taunus Sparkasse
29.07.2023, 19.30 Uhr **ab 25,00 €**

Das Dschungelbuch *mit Christian Brückner (Sprecher) und dem wilden Jazzorchester!*
Sommerbühne der Taunus Sparkasse
02.08.2023, 19.30 Uhr **ab 30,00 €**

RMV Rhein-Main-Verkehrsverbund
Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

Frankfurt Ticket RheinMain
Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr